Zeitschrift: Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1930)

Anhang: Rechnungen und Bilanz der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1930

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage.

Rechnungen und Bilanz

der

Schweizerischen Bundesbahnen

für das Jahr

1930.

Baurechnungen

Verrechnungen auf Baukonto und auf

Bau der Bahn.	Bauausgaben Fr.	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rückerstattungen und Abschreibungen Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Verrechnungen auf Baukonto Rp.
I. Allgemeine Kosten	**1 404 245**	**40**	**5 829 519**	**82**	**– 4 425 274**	**42**
a. Verwaltung und Bauleitung	**1 100 314**	**70**	**5 793 609**	**47**	**– 4 693 294**	**77**
1. Gehalte, Taggelder und Reiseauslagen	1 076 588	20	5 330 120	65	– 4 253 532	45
2. Bureau- und Materialkosten	20 194	85	207 610	17	– 187 415	32
3. Mobiliar, Instrumente und Messgeräte	2 912	35	33 465	60	– 30 553	25
4. Miete und Unterhalt der Lokale	428	55	104 041	80	– 103 613	25
5. Allgemeine Rechtskosten und Gutachten	68	90	5 706	—	– 5 637	10
6. Verschiedenes	121	85	112 665	25	– 112 543	40
b. Verzinsung des Baukapitals	**303 930**	**70**	**35 910**	**35**	**268 020**	**35**
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**17 851 359**	**19**	**4 021 800**	**60**	**13 829 558**	**59**
a. Erwerb von Grund und Rechten	**950 041**	**38**	**761 755**	**40**	**188 285**	**98**
1. Gehalte, Reise-, Schätzungs- und Gerichtskosten	17 732	85	—	—	17 732	85
2. Entschädigungen aller Art	913 987	90	761 747	55	152 240	35
3. Katasterpläne und Vermarkung	6 317	90	31	85	6 286	05
4. Verschiedenes	12 002	73	+ 24	—	12 026	73
b. Unterbau	**5 238 730**	**—**	**782 518**	**56**	**4 456 211**	**44**
1. Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	1 160 497	24	94 665	60	1 065 831	64
2. Tunnel und Galerien	210 037	10	9 167	10	200 870	—
3. Brücken, Viadukte und Durchlässe	2 215 830	15	619 604	15	1 596 226	—
4. Bettung und Beschotterung der Geleise	822 130	87	6 111	50	816 019	37
5. Einbettung von Strassen, Wegen und Vorplätzen	514 428	95	10 351	75	504 077	20
6. Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	315 805	69	42 618	46	273 187	23
7. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
c. Oberbau	**1 789 162**	**72**	**133 109**	**22**	**1 656 053**	**50**
1. Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	426 073	60	16 096	10	409 977	50
2. Schienen und deren Befestigungsmittel	501 591	10	21 655	12	479 935	98
3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	338 033	95	81 986	50	256 047	45
4. Legen des Oberbaues	523 464	07	13 371	50	510 092	57
5. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
d. Hochbau und mechanische Einrichtungen	**3 519 468**	**65**	**405 336**	**65**	**3 114 132**	**—**
1. Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	174 200	05	724	65	173 475	40
2. Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	2 634 372	28	246 764	40	2 387 607	88
3. Beleuchtungsanlagen im Freien	316 653	90	71 619	05	245 034	85
4. Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	106 981	37	14 993	95	91 987	42
5. Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile der Stationen	287 143	95	71 234	60	215 909	35
6. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	117	10	—	—	117	10
7. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
e. Einrichtungen für die elektrische Zugförderung	**2 763 835**	**37**	**1 452 457**	**55**	**1 311 377**	**82**
1. Gebäude für den elektrischen Betrieb	13 394	20	—	—	13 394	20
2. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	78 590	80	41 801	90	36 788	90
3. Leitungen über dem Bahnkörper	2 499 687	62	1 402 711	85	1 096 975	77
4. Kontaktschiene	—	—	—	—	—	—
5. Schienenverbinder	144 806	75	7 943	80	136 862	95
6. Speise-, Rück- und Übertragungsleitungen	27 189	—	—	—	27 189	—
7. Kosten des Probebetriebes und Verschiedenes	167	—	—	—	167	—
Übertrag I und II	19 255 604	59	9 851 320	42	9 404 284	17

für das Jahr 1930.

Nebengeschäfte im Jahre 1930.

Bau der Bahn.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Fr.	Rp.	Fr	Rp.	Fr.	Rp.
Übertrag I und II	19 255 604	59	9 851 320	42	9 404 284	17
f. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen	**3 590 121**	**07**	**486 623**	**22**	**3 103 497**	**85**
1. Telegraphen- und Telephonleitungen	516 871	70	263 036	05	253 835	65
2. Signal- und Sicherungsanlagen	2 773 941	89	208 607	02	2 565 334	87
3. Orientierungs- und Ordnungszeichen	1 659	50	—	—	1 659	50
4. Einfriedigungen und Wegschranken	297 647	98	14 980	15	282 667	83
5. Verschiedenes	—		—	—	—	—
III. Rollmaterial	**24 325 179**	**40**	**6 141 431**	**90**	**18 183 747**	**50**
1. Dampflokomotiven und Tender	281 761	75	1 642 677	—	– 1 360 915	25
2. Elektrische Lokomotiven	10 486 212	35	2 129 648	—	8 356 564	35
3. Motor-Personenwagen	—	—	136 190	—	– 136 190	—
4. Personenwagen	9 686 419	20	851 232	—	8 835 187	20
5. Motor-Gepäckwagen	595 070	75	—	—	595 070	75
6. Gepäckwagen	37 007	30	36 294	—	713	30
7. Güterwagen	2 732 086	55	1 232 780	—	1 499 306	55
8. Rollschemel	—	—	—	—	—	—
9. Dienstwagen	506 621	50	112 610	90	394 010	60
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**2 000 837**	**87**	**39 913**	**95**	**1 960 923**	**92**
1. Für die allgemeine Verwaltung	103 710	15	1 148	—	102 562	15
2. Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn	731 270	40	1 790	35	729 480	05
3. Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung	929 485	87	19 196	50	910 289	37
4. Für den Fahrdienst	236 371	45	17 779	10	218 592	35
V. Hilfsbetriebe	**8 425 375**	**—**	**1 450 061**	**84**	**6 975 313**	**16**
a. Materialverwaltung	37 302	20	12 656	20	24 646	—
b. Werkstätten	897 005	48	242 680	41	654 325	07
c. Kraftwerke	7 491 067	32	1 194 725	23	6 296 342	09
Total Baukonto	**54 006 996**	**86**	**17 482 728**	**11**	**36 524 268**	**75**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	116 861	35	15 400	30	101 461	05
2. Werfte Romanshorn	12 512	25	25 714	56	– 13 202	31
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**129 373**	**60**	**41 114**	**86**	**88 258**	**74**
Gesamttotal	**54 136 370**	**46**	**17 523 842**	**97**	**36 612 527**	**49**

Bestand des Baukontos auf 31. Dezember 1930.

Bau der Bahn.	Bestand auf 31. Dezember 1929 Fr.	Rp.	Vermehrung laut Baurechnung pro 1930 Fr.	Rp.	Bestand auf 31. Dezember 1930 Fr.	Rp.
I. Allgemeine Kosten	**195 679 317**	**95**	**– 4 425 274**	**42**	**191 254 043**	**53**
a. Verwaltung und Bauleitung	91 809 568	16	– 4 693 294	77	87 116 273	39
b. Verzinsung des Baukapitals	103 869 749	79	268 020	35	104 137 770	14
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**1 480 076 889**	**43**	**13 829 558**	**59**	**1 493 906 448**	**02**
a. Erwerb von Grund und Rechten	218 422 669	34	188 285	98	218 610 955	32
b. Unterbau	659 947 926	90	4 456 211	44	664 404 138	34
c. Oberbau	198 296 279	42	1 656 053	50	199 952 332	92
d. Hochbau und mechanische Einrichtungen	198 179 220	78	3 114 132	—	201 293 352	78
e. Einrichtungen für die elektrische Zugförderung	103 846 072	57	1 311 377	82	105 157 450	39
f. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen	101 384 720	42	3 103 497	85	104 488 218	27
III. Rollmaterial	**509 652 535**	**31**	**18 183 747**	**50**	**527 836 282**	**81**
1. Dampflokomotiven und Tender	47 724 172	22	– 1 360 915	25	46 363 256	97
2. Elektrische Lokomotiven	210 676 462	22	8 356 564	35	219 033 026	57
3. Motor-Personenwagen	9 370 869	80	– 136 190	—	9 234 679	80
4. Personenwagen	115 187 540	86	8 835 187	20	124 022 728	06
5. Motor-Gepäckwagen	7 292 438	57	595 070	75	7 887 509	32
6. Gepäckwagen	10 758 710	71	713	30	10 759 424	01
7. Güterwagen	101 852 752	48	1 499 306	55	103 352 059	03
8. Rollschemel	617 450	—	—	—	617 450	—
9. Dienstwagen	6 172 138	45	394 010	60	6 566 149	05
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**25 475 116**	**15**	**1 960 923**	**92**	**27 436 040**	**07**
V. Hilfsbetriebe	**264 439 859**	**61**	**6 975 313**	**16**	**271 415 172**	**77**
a. Materialverwaltung	592 952	59	24 646	—	617 598	59
b. Werkstätten	35 669 994	63	654 325	07	36 324 319	70
c. Kraftwerke	228 176 912	39	6 296 342	09	234 473 254	48
Total Baukonto	**2 475 323 718**	**45**	**36 524 268**	**75**	**2 511 847 987**	**20**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	927 508	65	101 461	05	1 028 969	70
2. Werfte Romanshorn	481 210	41	– 13 202	31	468 008	10
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**1 408 719**	**06**	**88 258**	**74**	**1 496 977**	**80**
Gesamttotal	**2 476 732 437**	**51**	**36 612 527**	**49**	**2 513 344 965**	**—**

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.	Baukonto.	Bauausgaben Fr	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rückerstattungen und Abschreibungen Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Verrechnungen auf Baukonto Rp.
	Einführung der elektrischen Zugförderung.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
1	**Allgemeine Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung,** Übertrag der Ausgaben von 1907 bis 1930 zulasten der Kraft- und Unterwerke, der Übertragungs- und Fahrleitungen	—	—	5 634 507	82	— 5 634 507	82
2	**Strecke Brig—Iselle,** Umbau auf Einphasensystem:						
	Fahrleitungsanlage	985 437	60	633 207	30	352 230	30
	Herstellung des Lichtraumprofils (Unter-, Ober- und Hochbau)	180 548	75	9 167	10	171 381	65
	Schwachstromanlagen (Telegraph, Telephon, Signale etc.)	1 973	40	—	—	1 973	40
3	**Strecken Emmenbrücke—Wildegg** und **Beinwil—Münster,** Umbau auf höhere Spannung:						
	Fahrleitungsanlage	1 066 118	96	410 071	40	656 047	56
	Herstellung des Lichtraumprofils (Unter-, Ober- und Hochbau)	139 664	15	9 094	50	130 569	65
	Schwachstromanlagen (Telegraph, Telephon, Signale etc.)	513 852	65	172 425	05	341 427	60
4	**Fahrleitungsanlagen,** Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Verbesserungen und Ergänzungsarbeiten auf den Strecken:						
	Thun—Bern	42 555	40	1 682	—	40 873	40
	Erstfeld—Bellinzona	94 580	15	—	—	94 580	15
	Bellinzona—Chiasso	144 394	66	3 569	75	140 824	91
	Erstfeld—Luzern	46 653	20	—	—	46 653	20
	Immensee—Rothkreuz	1 000	—	—	—	1 000	—
	Arth-Goldau—Zürich und Zug—Luzern	32 000	—	—	—	32 000	—
	Luzern—Olten—Basel	75 750	50	—	—	75 750	50
	Brig—Sitten	14 103	45	422	—	13 681	45
	Sitten—Lausanne	39 970	80	30	—	39 940	80
	Lausanne—Vallorbe und Daillens—Yverdon	24 003	20	—	—	24 003	20
	Palézieux—Lausanne—Genf	21 313	90	—	—	21 313	90
	Palézieux—Freiburg—Bern	16 000	—	—	—	16 000	—
	Zürich—Olten	46 511	75	—	—	46 511	75
	Olten—Bern	25 078	85	464	30	24 614	55
	Thalwil—Richterswil	6 000	—	—	—	6 000	—
	Zürich—Rapperswil	7 000	—	—	—	7 000	—
	Zürich—Winterthur	26 985	95	—	—	26 985	95
	Winterthur—St. Gallen—Rorschach	27 950	95	118	85	27 832	10
	Winterthur—Romanshorn—Rorschach	28 591	60	—	—	28 591	60
	Brugg—Pratteln	10 000	—	—	—	10 000	—
	Rothkreuz—Rupperswil und Hendschiken—Brugg	6 000	—	—	—	6 000	—
	Richterswil—Chur und Sargans—Buchs	84 945	40	125 090	05	— 40 144	65
	Yverdon—Biel	11 000	—	—	—	11 000	—
	Olten—Biel	21 342	55	—	—	21 342	55
	Rapperswil—Wattwil	4 000	—	—	—	4 000	—
	Oerlikon—Schaffhausen	48 520	85	21 284	20	27 236	65
	Bern—Biel	20 589	75	17 589	75	3 000	—
	Münster—Delsberg	234 444	50	374 917	10	— 140 472	60
5	**Herstellung des Lichtraumprofils** (Unter-, Ober- und Hochbau), Ergänzungsarbeiten auf den Strecken:						
	Erstfeld—Bellinzona	7 629	80	—	—	7 629	80
	Erstfeld—Luzern	42 374	35	—	—	42 374	35
	Brig—Sitten	20 907	25	3 464	20	17 443	05

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Einführung der elektrischen Zugförderung.						
	Winterthur—St. Gallen—Rorschach	4 549	30	11	—	4 538	30
	Winterthur—Romanshorn—Rorschach	7 350	65	60 136	60	— 52 785	95
	Richterswil—Chur und Sargans—Buchs	117	10	1 012	60	— 895	50
	Oerlikon—Schaffhausen	4 593	30	8 899	55	— 4 306	25
	Bern—Biel	4 436	15	—	—	4 436	15
6	**Schwachstromanlagen** (Telegraph, Telephon, Signale etc.), Ergänzungsarbeiten auf den Strecken:						
	Erstfeld—Luzern	1 749	95	—	—	1 749	95
	Luzern—Olten—Basel	389	90	—	—	389	90
	Brig—Sitten	10 524	15	3 130	60	7 393	55
	Zürich—Olten	1 720	67	—	—	1 720	67
	Olten—Bern	5 026	25	—	—	5 026	25
	Winterthur—St. Gallen—Rorschach	43 330	—	12 259	60	31 070	40
	Winterthur—Romanshorn—Rorschach	14 284	60	4 290	40	9 994	20
	Richterswil—Chur und Sargans—Buchs	42 139	90	98 838	65	— 56 698	75
	Rapperswil—Wattwil	912	30	273	65	638	65
	Oerlikon—Schaffhausen	5 159	60	2 950	05	2 209	55
	Münster—Delsberg	5 000	—	—	—	5 000	—
7	**Ergänzung der Einrichtungen für den elektrischen Betrieb,**						
	Lokomotivdepots Luzern, Olten und Basel (Nachtrag)	4 159	65	560	30	3 599	35
	Zentralmagazin mit Werkstätte in Brittnau	233 373	71	10 661	—	222 712	71
	V. Hilfsbetriebe.						
8	**Kraftwerkgruppe Amsteg-Ritom,**						
	a. Kraftwerk Amsteg, Wasserkräfte im Reussgebiet, Gefällstufe Wassen-Amsteg (Nachtrag)	132 063	—	151 907	—	— 19 844	—
	Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Einbau von Schutzdrosselspulen und Schalterstanderweiterung	743 652	50	4 006	30	739 646	20
	b. Kraftwerk Ritom, Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Ergänzungsarbeiten an der Seilbahn	453 936	20	600	—	453 336	20
	Zuleitung des Cadlimobaches zum Ritomsee (einschl. Verleihungsgebühr)	829 020	50	36 430	90	792 589	60
	c. Nebenkraftwerk Göschenen, Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung	16 000	—	—	—	16 000	—
9	**Kraftwerkgruppe Vernayaz-Barberine-Massaboden,**						
	a. Kraftwerk Vernayaz, Wasserkraft des Trient (Nachtrag)	79 854	75	—	—	79 854	75
	Zuleitung des Trient (Nachtrag)	6 881	50	—	—	6 881	50
	Wasserkräfte der Barberine und Eau-Noire (Nachtrag)	1 275	60	—	—	1 275	60
	Wasserkraft von 5 Bächen in Finhaut (Nachtrag)	180	70	—	—	180	70
	Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Arbeiten für die sechste Maschinengruppe	748 592	75	10 259	75	738 333	—
	b. Kraftwerk Barberine, Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Ergänzungsarbeiten	911 823	70	1 734	90	910 088	80
10	**Übertragungsleitungen,** Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Verbesserungen und Ergänzungsarbeiten auf den Strecken:						
	Amsteg—Ritom—Giubiasco—Melide	294 273	—	—	—	294 273	—
	Amsteg—Steinen—Immensee	103 000	—	—	—	103 000	—
	Immensee—Rothkreuz—Sihlbrugg	60 000	—	—	—	60 000	—
	Rothkreuz—Olten	—	—	26 500	—	— 26 500	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Einführung der elektrischen Zugförderung.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Châtelard—Vernayaz—Puidoux	175 408	15	3	—	175 405	15
	Puidoux—Bussigny	39 000	—	—	—	39 000	—
	Vernayaz—Puidoux	27 000	—	—	—	27 000	—
	Vernayaz—Rupperswil	86 271	10	114 808	75	— 28 537	65
	Brugg—Seebach	2 000	—	—	—	2 000	—
	Steinen—Altendorf—Seebach/Gossau	72 194	—	—	—	72 194	—
	Seebach—Grüze	4 205	—	610	—	3 595	—
	Vernayaz—Granges—Massaboden	40 000	—	—	—	40 000	—
	Kerzers—Freiburg	10 000	—	—	—	10 000	—
	Kerzers—Biel	10 050	—	5 353	—	4 697	—
	Rupperswil—Hendschiken	10 000	—	—	—	10 000	—
	Altendorf—Sargans, Neuanlage	1 050 440	47	12 103	65	1 038 336	82
11	**Unterwerke,** Anteil an den allgemeinen Kosten für Projektierungsarbeiten und Bauleitung, sowie Verbesserungen und Ergänzungsarbeiten:						
	Melide	34 000	—	—	—	34 000	—
	Giubiasco	53 031	30	—	—	53 031	30
	Giornico	55 000	—	—	—	55 000	—
	Göschenen	60 000	—	—	—	60 000	—
	Steinen	84 561	20	283	50	84 277	70
	Sihlbrugg	92 507	40	80	—	92 427	40
	Emmenbrücke	63 145	90	8	40	63 137	50
	Brugg	71 436	—	—	—	71 436	—
	Olten	85 407	05	1 854	15	83 552	90
	Bussigny	71 592	75	—	—	71 592	75
	Coppet (Landverkauf)	—	—	20 609	15	— 20 609	15
	Burgdorf	40 000	—	129	—	39 871	—
	Seebach	132 076	55	—	—	132 076	55
	Puidoux (Verteilstation)	151 106	75	—	—	151 106	75
	Kerzers (»)	135 000	—	114	60	134 885	40
	Freiburg	54 129	70	—	—	54 129	70
	Thun	11 000	—	—	—	11 000	—
	Gossau	54 000	—	—	—	54 000	—
	Sargans	72 549	45	1 021	—	71 528	45
	Biel	93 021	15	394	10	92 627	05
	Grüze	52 825	70	660	80	52 164	90
	Nyon (Speisepunkt)	605	85	—	—	605	85
	Massaboden, Aufhebung infolge Verbindung mit dem Kraftwerk Massaboden	—	—	538 843	95	—538 843	95
	Beinwil, Aufhebung infolge Umbau des Stromsystems der Seetallinie	116 947	65	266 409	33	—149 461	68
	Total Einführung der elektrischen Zugförderung	**11 999 678**	**82**	**8 814 854**	**60**	**3 184 824**	**22**

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.	Generaldirektion.	Bauausgaben Fr.	Bauausgaben Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rückerstattungen und Abschreibungen Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Verrechnungen auf Baukonto Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
12	**Erweiterung der automatischen Telephonzentrale für die beiden Verwaltungsgebäude in Bern**	17 053	80	—	—	17 053	80
	III. Rollmaterial.						
13	**Anschaffung von 29 elektrischen Lokomotiven,**						
	4 Streckenlokomotiven $A^{e\,4}/_7$ Nr. 10928/10931	1 981 606	80	—	—	1 981 606	80
	5 » $A^{e\,4}/_7$ » 10934/10938	2 480 846	30	—	—	2 480 846	30
	4 » $A^{e\,4}/_7$ » 10939/10942	2 026 238	05	—	—	2 026 238	05
	3 » $A^{e\,4}/_7$ » 10952/10954	1 498 864	70	—	—	1 498 864	70
	10 Rangierlokomotiven $E^{e\,3}/_3$ » 16331/16340	2 142 695	50	—	—	2 142 695	50
	3 Traktoren $E^{e\,2}/_2$ » 16006/16008	331 536	35	—	—	331 536	35
	Nachtrag zu 3 Streckenlokomotiven $A^{e\,4}/_7$ Nr. 10925/10927	4 500	—	—	—	4 500	—
	» » 2 » $A^{e\,4}/_7$ » 10932/10933	3 000	—	—	—	3 000	—
14	**Umbau von 2 Dampflokomotiven für den Rangierdienst** $E^4/_4$ Nr. 8901/8902	198 382	75	—	—	198 382	75
15	**Anschaffung eines elektrischen Motorgepäckwagens** $F^{e\,4}/_4$ Nr. 18561	304 280	85	—	—	304 280	85
16	**Anschaffung eines Diesel-Motorgepäckwagens** $F^{m\,2}/_4$ Nr. 18601	290 789	90	—	—	290 789	90
17	**Anschaffung von 81 Personenwagen,**						
	10 Personenwagen $AB^{4\ddot{u}}$ Nr. 2662/2671	1 320 949	05	—	—	1 320 949	05
	8 » $AB^{4\ddot{u}}$ » 2672/2679	1 057 881	50	—	—	1 057 881	50
	10 » $BC^{4\ddot{u}}$ » 5012/5021	1 176 172	30	—	—	1 176 172	30
	10 » $BC^{4\ddot{u}}$ » 5022/5031	1 153 906	85	—	—	1 153 906	85
	12 » $C^{4\ddot{u}}$ » 8756/8767	1 164 307	20	—	—	1 164 307	20
	13 » $C^{4\ddot{u}}$ » 8785/8797	1 260 931	05	—	—	1 260 931	05
	10 » $C^{4\ddot{u}}$ » 8801/8810	964 741	75	—	—	964 741	75
	3 » BC^4 » 457/459 (Brünigbahn)	175 308	90	—	—	175 308	90
	5 » C^4 » 811/815 (Brünigbahn)	275 136	70	—	—	275 136	70
18	**Umbau von 20 Personenwagen,**						
	9 Personenwagen C^3	299 736	50	—	—	299 736	50
	1 » C	30 000	—	—	—	30 000	—
	10 » C^3	340 700	—	—	—	340 700	—
	Verbesserungen an Krankenwagen $D^{k\,4\ddot{u}}$ Nr. 10201/10204	507	45	—	—	507	45
19	**Anschaffung von 173 Güterwagen,**						
	171 Güterwagen M^7 Nr. 68641/68723, 68741/68828	1 972 184	45	—	—	1 972 184	45
	1 » K^3 » 45602	5 600	—	—	—	5 600	—
	1 » K^3 » 45618	6 200	—	—	—	6 200	—
20	**Anschaffung von 73 Schotterwagen,**						
	11 Schotter-Kippwagen S^k Nr. 98828/98838	162 800	—	—	—	162 800	—
	20 Schotterwagen S Nr. 97395/97414	92 173	45	—	—	92 173	45
	30 » S » 97415/97444	147 000	—	—	—	147 000	—
	12 » S » 97445/97456	54 048	75	—	—	54 048	75
21	**Anschaffung von 22 Dienstwagen X**	23 703	20	—	—	23 703	20
	Verbesserungen an Schotterwagen	11 761	20	—	—	11 761	20
	» » Dienstwagen X	6 525	90	—	—	6 525	90
22	**Ausrüstung der Brünig-Personenwagen mit der Notbremse**	784	50	—	—	784	50
23	**Einrichtung der Sicherheitssteuerung** an 29 elektrischen Lokomotiven	14 470	80	—	—	14 470	80
24	**Ausrüstung der elektrischen Lokomotive** $A^{e\,3}/_6$ Nr 10677 für die automatische Zugsicherung (Nachtrag)	2 453	85	—	—	2 453	85
25	**Einrichtung der Vielfachsteuerung** in den Personenwagen B Nr. 3510/3511	2 421	40	—	—	2 421	40
26	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung mit Dynamos,**						
	12 Personenwagen	20 768	85	—	—	20 768	85
	58 » (Verbesserungen)	8 997	50	—	—	8 997	50
	25 Gepäckwagen	35 787	65	—	—	35 787	65
27	**Ausrüstung von 30 Personenwagen mit Bremsregulatoren**	5 432	55	—	—	5 432	55
28	**Ausrüstung von Fahrzeugen mit der Drolshammer-Luftdruckbremse,**						
	4 Personenwagen (Änderungen)	4 876	—	—	—	4 876	—
	1 Gepäckwagen (Änderungen)	1 219	65	—	—	1 219	65
	478 Güterwagen K^3 und M^6	514 608	70	—	—	514 608	70
	951 » (Leitung)	175 133	25	—	—	175 133	25
29	**Einrichtung der elektrischen Heizung,**						
	142 Personenwagen	410 979	15	—	—	410 979	15
	2 Hilfswagen	1 149	65	—	—	1 149	65
30	**Einrichtung der elektrischen Heizleitung,**						
	61 Güterwagen	58 360	15	—	—	58 360	15
	1 Dienstwagen	1 262	35	—	—	1 262	35
31	**Einrichtung der elektrischen Warmwasserheizung** in einem Krankenwagen	11 880	—	—	—	11 880	—
32	**Rückerstattung auf Grund von Lieferungsverträgen,** elektrische Lokomotiven	—	—	63 200	—	— 63 200	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Generaldirektion.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
33	**Übertragungen im Inventar,**						
	1 Dampflokomotive B 3/4 Nr. 1736 bisher X^{dm} Nr. 99 658 . . .	83 379	—	83 379	—	—	—
	1 Dienstwagen X^{c} Nr. 99 686 bisher J^{c} Nr. 25 902	900	—	900	—	—	—
	1 » X Nr. 9982 (Brünigbahn) bisher K Nr. 2001 (Brünigbahn)	5 297	—	5 297	—	—	—
34	**Entfernen von Faltenbälgen** an 51 Personenwagen	—	—	36 720	—	— 36 720	—
	Total Anschaffungen	24 325 179	40	189 496	—	24 135 683	40
35	**Abschreibung von ausrangiertem und von verkauftem Rollmaterial,**						
	20 Dampflokomotiven	—	—	1 642 677	—	—1 642 677	—
	7 Elektrolokomotiven	—	—	2 066 448	—	—2 066 448	—
	1 Motorpersonenwagen	—	—	90 190	—	— 90 190	—
	8 Motoren von Motorpersonenwagen	—	—	46 000	—	— 46 000	—
	57 Personenwagen	—	—	814 512	—	— 814 512	—
	5 Gepäckwagen	—	—	36 294	—	— 36 294	—
	329 Güterwagen	—	—	1 226 583	—	—1 226 583	—
	29 Dienstwagen	—	—	29 231	90	— 29 231	90
	Total Abschreibungen	—	—	5 951 935	90	—5 951 935	90
	Total III	24 325 179	40	6 141 431	90	18 183 747	50
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
36	**Für die allgemeine Verwaltung**	88 549	80	928	—	87 621	80
37	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	26 839	45	—	—	26 839	45
38	**Für den Stations- und Zugsdienst**	11 896	05	—	—	11 896	05
39	**Für den Zugförderungs- und Werkstättedienst**	115 728	65	—	—	115 728	65
	Total IV	243 013	95	928	—	242 085	95
	V. Hilfsbetriebe.						
40	**Materialverwaltung,**						
	a. Petroltankanlage in Bellinzona	18 963	45	—	—	18 963	45
	b. Schwellensäge im Depot Olten	5 450	95	—	—	5 450	95
	c. Maschinen für die Mechanisierung der Buchhaltung	12 537	80	—	—	12 537	80
	d. Tiefgangwagen für das Magazin in Luzern	350	—	—	—	350	—
	e. Gutschrift für den abgebrochenen Holzschuppen samt Bodenwert im Bahnhof Zürich	—	—	9 156	90	— 9 156	90
	f. Verkauf von 7 Ölreservoiren und 122 Petrolfässern des Magazins in Bellinzona	—	—	3 499	30	— 3 499	30
	Total Materialverwaltung	37 302	20	12 656	20	24 646	—
	Werkstätten.						
41	**Werkstätte Yverdon,**						
	a. Einführung der planmässigen Arbeit in der Wagenabteilung	22 837	95	—	—	22 837	95
	b. Erstellung einer Garderobe mit Waschanlage in der Schreinerei	11 299	65	—	—	11 299	65
	c. Ersatz der Heizung in der Wagenabteilung	56 821	60	5 773	90	51 047	70
	d. Einrichtungen für die Fliessarbeit in der Wagenreparatur, II. Etappe	4 892	10	—	—	4 892	10
42	**Werkstätte Olten,**						
	a. Erweiterung der Abteilung für vierachsige Personenwagen .	206 824	46	—	—	206 824	46
	b. Heizung in der Sattlerei	8 424	50	370	—	8 054	50
	c. Vorsorglicher Landerwerb von 4000 m²	37 040	90	—	—	37 040	90
43	**Werkstätte Bellinzona,** Erstellung einer Arbeitsgrube für den Drolshammerbremsanbau in der Wagenreparatur	3 887	75	—	—	3 887	75
44	**Werkstätte Zürich,**						
	a. Automatische Telephonanlage	52 016	80	7 000	—	45 016	80
	b. Anbringen von Oberlichtern in der Lehrwerkstätte	2 715	35	—	—	2 715	35
	c. Anbringen von Oberlichtern in der Werkzeugmacherei . . .	8 164	—	—	—	8 164	—
	d. Erstellung einer Arbeitsgrube für den Drolshammerbremsanbau in der Wagenreparatur	3 362	35	—	—	3 362	35
45	**Vermehrung und Ersatz von Einrichtungen, Maschinen, Mobiliar und Vermehrung des Werkzeuges,**						
	a. Werkstätte Yverdon	82 250	30	94 500	—	— 12 249	70
	b. » Biel	25 761	40	12 915	25	12 846	15
	c. » Olten	117 683	10	55 862	61	61 820	49
	d. » Bellinzona	79 940	20	30 000	—	49 940	20
	e. » Zürich	166 210	32	23 084	95	143 125	37
	f. » Chur	6 872	75	13 173	70	— 6 300	95
	Total Werkstätten	897 005	48	242 680	41	654 325	07
	Total Generaldirektion	25 519 554	83	6 397 696	51	19 121 858	32

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis I.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
46	**Bahnhof Genf,** Verbesserung der Zufahrtstrasse zur „Voie Creuse" in Varembé	11 504	30	—	—	11 504	30
47	**Bahnhof Morges,** Vereinigung des Fracht- und Eilgutschuppens	18 018	20	154	10	17 864	10
48	**Bahnhof Renens,**						
	a. Verlängerung der Perrons 2 und 3, Seite Genf und Lausanne	22 945	65	650	—	22 295	65
	b. Ladestation für den Traktor	875	30	—	—	875	30
49	**Lausanne—Sébeillon,** Nutzbarmachung der Lagerplätze (Umbuchung)	– 1 030	85	—	—	– 1 030	85
50	**Lausanne,** Ergänzung der automatischen Telephonzentrale im Verwaltungsgebäude	10 133	95	—	—	10 133	95
51	**Bahnhof Lausanne,**						
	a. Einrichtung für die elektrische Vorheizung der Züge und Heizung der Bäder	178 522	35	—	—	178 522	35
	b. Entlüftungseinrichtungen in der Lampisterie	2 693	30	—	—	2 693	30
52	**Bahnhof Montreux,** Verlängerung der Perrons 1 und 2	1 996	70	—	—	1 996	70
53	**Montreux,** Aufhebung des Niveauüberganges von Crin (Expropriation)	2 788	80	—	—	2 788	80
54	**Station Siders,** Telephonische Verbindung zwischen den Bahnhöfen S. B. B. und S. M. V. * Beitrag der S.M.V.	2 312	—	* 1 215	—	1 097	—
55	**Station Leuk,** Verlängerung des Stumpengeleises Nr. 7	8 865	15	—	—	8 865	15
56	**Station Visp,** Ersatz des Niveauüberganges nach den Lonzawerken durch eine Unterführung * Beitrag der V.Z. Fr. 21 165. 10.	121 401	45	* 22 243	10	99 158	35
57	**Bahnhof Brig,** Verbreiterung der Güterrampe loco, Geleiseseite	9 161	95	—	—	9 161	95
58	**Streckenblock,** Renens—La Sarraz und Daillens—Eclépens, sowie neue Zentralanlage in Bussigny	172 282	35	9 176	50	163 105	85
59	**Station La Sarraz,** Erstellung einer Verbindung zwischen den Geleisen I und II	45 013	50	1 655	80	43 357	70
60	**Station Travers,** Verbindung des Geleises 7 mit dem Geleise 1	18 503	55	4 519	35	13 984	20
61	**Bahnhof La Chaux-de-Fonds,**						
	a. Geleiseerweiterung	34 616	25	—	—	34 616	25
	b. Zwei Abstellgeleise C 8bis und E 9bis	32 819	40	—	—	32 819	40
62	**Station Lucens,** Verbindung der Geleise 1 und 3	5 645	50	—	—	5 645	50
63	**Station Granges—Marnand,** Geleiseverbindung	16 435	05	—	—	16 435	05
64	**Zweites Geleise Flamatt—Thörishaus**	576 863	92	4 519	20	572 344	72
65	**Bahnhof Bern,**						
	a. Einrichtung der Heizung im Ölmagazin des Lokomotivdepots	8 743	60	—	—	8 743	60
	b. Verbesserung des Vorplatzes beim Eilgut	17 230	50	—	—	17 230	50
	c. Verbesserung der Eilgutanlagen	60 324	65	50 000	—	10 324	65
66	**Station Münsingen,** Verlängerung des Stumpengeleises Nr. 7	4 495	10	—	—	4 495	10
67	**Uttigen,** öffentlicher Steg an der Aarebrücke * Beitrag von Dritten.	6 036	65	* 4 800	—	1 236	65
68	**Bahnhof Thun,** Umbau und Erweiterung (Nachtrag) * Beitrag der B. L. S. Fr. 3 478 77.	192 791	99	* 63 573	07	129 218	92
69	**Münchenbuchsee—Schlüpfen,** Ergänzung der Blinklichtanlage bei km 13,956 und 14,410	3 747	95	—	—	3 747	95

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.	Kreis I.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Bankonto Fr.	Rp.
70	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Zollikofen—Biel, Brücke über den Zihlkanal bei Brügg (Umbuchung)	– 13 000	—	—	—	– 13 000	—
	b. Biel—Sonceboz, Umbau der Taubenlochbrücke	154 335	20	53 408	55	100 926	65
	c. Biel—Sonceboz—La Chaux-de-Fonds, 7 kleine Brücken	76 178	10	22 000	—	54 178	10
	d. Delsberg—Pruntrut, 5 kleine Brücken	63 827	30	29 900	—	33 927	30
	e. Delsberg—Delle, Viadukt von Combe-Maran bei St. Ursanne	1 021 251	15	289 079	40	732 171	75
71	**Bahnhof Biel,**						
	a. Umbau und Erweiterung (Nachtrag)	33 450	20	*352 225	60	– 318 775	40
	* Beitrag der Gemeinde Fr. 180 000						
	b. Erstellung eines Geleises für die Wagenreparatur	11 756	30	—	—	11 756	30
72	**Station Mett-Bözingen,** Anschlussgeleise Desalmand und Konsorten	19 073	55	332	50	18 741	05
73	**Station St. Immer,**						
	a. Gebäude für den Bahnmeister mit Magazinen für Oberbau- und Brennmaterial	12 876	70	—	—	12 876	70
	b. Rückkauf eines Teilstückes des Anschlussgeleises der Gemeinde	3 500	—	—	—	3 500	—
74	**Station Tavannes,** Vergrösserung und Umbau des Aufnahmegebäudes, sowie Erstellung eines Perrondaches	31 720	35	136	90	31 583	45
75	**Station Münster,** Trottoir vor dem Aufnahmegebäude, Hofseite	1 349	55	—	—	1 349	55
76	**Zweites Geleise Delsberg—Courrendlin**	477 198	89	5 385	40	471 813	49
77	**Station Laufen,** Langholzrampe	21 235	75	—	—	21 235	75
78	**Elektrische Warmwassereinrichtungen in den Lokomotivdepots** Brig, Bern und Biel	13 469	—	—	—	13 469	-
79	**Ergänzungen der Geleise- und Sicherungsanlagen** auf den Bahnhöfen Vevey, Bern und Biel, auf den Stationen La Plaine, Gland, Gilly-Bursinel, Onnens, Vaumarcus, Boudry, Colombier, Yvonand, Cheyres, Estavayer, Cugy, Moudon, Avenches, Kerzers, Mett-Bözingen, Sonceboz und Tavannes, auf der Strecke Chambrelien—La Chaux-de-Fonds—Le Locle-Col-des-Roches und bei dem Niveauübergang von Meyriez, km 75,788 der Strecke Lausanne—Lyss	180 233	06	14 586	—	165 647	06
80	**Ausrüstung von handbedienten Weichen in Zugfahrstrassen mit Zungensicherungen**	16 210	33	2	—	16 208	33
81	**Ergänzungen und Änderungen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit,**						
	a. Bevaix	77 840	39	2 354	85	75 485	54
	b. Chénens, Cottens, Rosé und Matran	227 720	92	7 260	30	220 460	62
82	**Brückenwagen** auf dem Bahnhof Biel und auf den Stationen Thörishaus, Sonceboz und Dornach	22 148	05	5 608	55	16 539	50
83	**Wasserversorgungen** für die Station Coppet und das Wärterhaus km 94,810 bei Liesberg	4 495	70	—	—	4 495	70
84	**Verbesserung der Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen** auf den Bahnhöfen Genf, Renens, Lausanne und Martigny und auf den Stationen Chamoson, Siders, Estavayer, Zwingen und Aesch	24 137	40	—	—	24 137	40
85	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf dem Bahnhof Lausanne	1 401	90	—	—	1 401	90
86	**Telephon-, Telegraphenanlagen und Läutewerke,** Lausanne—Granges-Lens, St-Gingolph—Monthey und Champ du Moulin—Les Verrières-Suisse	26 322	05	24	—	26 298	05
87	**Bahnabschlüsse und Barrieren** bei den Niveauübergängen km 20,812 Lausanne—Brig, km 40,935 und 41,130 Lausanne—Vallorbe, km 61,063 und 61,121 Lausanne—Neuenburg, Haltestelle Les Deurres, km 3,476 Neuenburg—La Chaux-de-Fonds, km 65,414 (Freiburg) 90,662, 91,076 und 91,308 (Niederwangen) zwischen Lausanne—Bern	23 748	17	3 300	—	20 448	17

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Kreis I.						
88	**Vergrösserung von Wärterhäusern,** Founex, km 44,748 der Strecke Lausanne—Genf	9 610	10	—	—	9 610	10
89	**Erstellen von Nebengebäuden** auf den Stationen Cully, St.-Blaise und Twann	25 569	20	500	—	25 069	20
90	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifikation,** Strecke Sitten—Brig (Nachtrag)	3 125	60	—	—	3 125	60
91	**Beiträge an Flusskorrektionen,**						
	Verbauung der Gryonne	4 170	—	—	—	4 170	—
	» » Lozence	1 579	15	—	—	1 579	15
	» » Broye	14 941	25	—	—	14 941	25
	» » Arbogne	3 330	—	—	—	3 330	—
	Entsumpfung der Rhoneebene	29 224	87	2 009	—	27 215	87
	» des Orbegebietes	1 420	—	—	—	1 420	—
92	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in Coppet, St-Maurice, Le Locle, Granges-Marnand, Wünnewil, St. Immer, Courrendlin und St-Ursanne	43 635	95	—	—	43 635	95
	Verschiedene Einnahmen.						
93	**Station La Plaine,** Abbruch von drei Drehscheiben	—	—	7 700	—	— 7 700	—
94	**Bahnhof Morges,** Abbruch einer Drehscheibe und eines Teils des Geleises A 6	—	—	4 400	—	— 4 400	—
95	**Station La Tour-de-Peilz,** Strassenüberführung und Fussweg-Unterführung als Ersatz für den Niveauübergang bei km 19,929, Beitrag der Gemeinde	—	—	3 952	45	— 3 952	45
96	**Visp—Brig,** Erhöhung des Rhonedammes, Beitrag des Kantons Wallis	—	—	5 000	—	— 5 000	—
97	**Station St. Immer,** Abbruch eines Wasserkrans	—	—	2 500	—	— 2 500	—
98	**Entschädigung für Verleihung von Rechten,**						
	a. Bahnhof Biel, Berechtigung für Fensteröffnungen gegen Bahnseite	—	—	4 000	—	— 4 000	—
	b. Station Courtemaîche, Privatzugang zur Station	—	—	300	—	— 300	—
99	**Verkauf der Liegenschaft „Chalet de Jurigoz“** in Lausanne	—	—	65 000	—	— 65 000	—
100	**Landverkäufe** in St-Prex, Renens, Lausanne, Cully, Epesses, Bex, Monthey, St-Gingolph, Sitten, Chavornay, Grandvaux, Puidoux, Chapelles (Freiburg), Wünnewil, Köniz, Biel, Sonceboz, Renan und Courrendlin	—	—	150 922	50	— 150 922	50
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
101	**Für die allgemeine Verwaltung**	1 927	60	—	—	1 927	60
102	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	178 526	90	—	—	178 526	90
103	**Für den Stations- und Zugsdienst**	232 196	50	*4 898	80	227 297	70
	* Beitrag der Bahnhofwirte von Vallorbe und Payerne Fr. 4 575.—.						
104	**Für den Zugförderungsdienst,** inbegriffen Depotwerkstätten	23 231	65	7 154	20	16 077	45
	Total Kreis I	4 690 706	99	1 206 447	12	3 484 259	87

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Kreis II.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
105	**Bahnhof Basel St. Johann,**						
	a. Überholungsgeleise	68 638	17	585	35	68 052	82
	b. Elektrische Beleuchtung der Signale	32 108	70	—	—	32 108	70
106	**Bahnhof Basel S. B. B.,**						
	a. Bauliche Änderungen im Lokomotivdepot Nauenstrasse	33 423	60	16	40	33 407	20
	b. Automatische Telephonanlage * Beitrag der Zollverwaltung Fr. 1000.—	88 040	15	* 23 499	—	64 541	15
	c. Zentralheizung im Depotdienstgebäude C	8 706	55	10	—	8 696	55
	d. Elektrische Zugsheizungsanlage * Beitrag der Postverwaltung Fr. 25 400.—.	285 985	95	* 25 729	30	260 256	65
	e. Vermehrung der Hydranten auf den Dienstperrons	5 639	70	—	—	5 639	70
	f. Sackwenderutsche im Lagerhaus	3 117	85	200	—	2 917	85
	g. Streckenblockanlage zwischen den Stellwerken I und II für die A. L.-Güterzüge	7 651	69	—	—	7 651	69
	h. Brückenwage im Geleise B 40	12 286	20	8 900	—	3 386	20
	i. Zementboden im Petrolkeller	7 571	30	1 545	25	6 026	05
	k. Stromzuleitung zur Staubsauganlage	7 515	60	—	—	7 515	60
	l. Änderungen im Aufnahmegebäude	68 738	80	1 391	60	67 347	20
107	**Station Sissach,** Zentralheizung im Postgebäude	5 874	35	—	—	5 874	35
108	**Bahnhof Olten,**						
	a. Umladerampe im Güterbahnhof	9 898	95	—	—	9 898	95
	b. Umbau der Bureaux im Dienstgebäude	7 931	75	1 995	10	5 936	65
	c. Ventilation in der Restaurationsküche	2 355	60	—	—	2 355	60
109	**Station Deitingen,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	38 100	85	1382	60	36 718	25
110	**Station Luterbach,** Kanalisation für das Stationsgebäude	2 242	40	—	—	2 242	40
111	**Station Rothrist,** Erweiterung der Geleiseanlagen	99 627	95	2 288	75	97 339	20
112	**Station Aarburg-Oftringen,** Ergänzung der Sicherungsanlage	69 578	79	12 000	—	57 578	79
113	**Bahnhof Zofingen,** neues Abstellgeleise	37 524	18	1 822	—	35 702	18
114	**Zweites Geleise Rothenburg—Emmenbrücke** (Nachtrag)	5 829	88	12	—	5 817	88
115	**Station Emmenbrücke,** neues Nebengebäude * Beitrag eines Dritten Fr. 2900.—.	18 313	45	* 5 200	—	13 113	45
116	**Haltestelle Dulliken,** Umbau am Haltestellegebäude und am Einsteigeplatz	15 467	99	1 200	—	14 267	99
117	**Station Däniken,** Perrondach und Nebengebäude	24 181	30	1 705	—	22 476	30
118	**Station Rupperswil,** Änderung an den Geleiseanlagen	30 983	95	2 213	25	28 770	70
119	**Station Wildegg,** Erweiterung der Geleiseanlagen	22 773	53	1 200	—	21 573	53
120	**Bahnhof Lenzburg,**						
	a. Erweiterung der Geleiseanlagen	290 862	05	16 650	95	274 211	10
	b. Verladerampe am Stumpengeleise B 3	8 468	45	—	—	8 468	45
121	**Station Birrwil,** Verlängerung des Ausweichgeleises	22 416	80	1 176	50	21 240	30
122	**Station Münster,** Erweiterung des Güterschuppens	35 174	65	113	65	35 061	—
123	**Emmenbrücke—Lenzburg,** Verschiebung des Geleises infolge Verbreiterung der Kantonsstrasse	60 513	45	—	—	60 513	45
124	**Station Mägenwil,** Verlegung des Niveauüberganges bei km 53,960 * Beitrag eines Dritten.	4 677	10	* 2 600	—	2 077	10
125	**Station Boswil-Bünzen,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	133 570	69	2 602	—	130 968	69
126	**Station Benzenschwil,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	90 911	06	4 202	10	86 708	96
127	**Oberrieden-Dorf—Horgen-Oberdorf,** Umbau der Durchfahrt bei km 15,102	9 566	75	3 000	—	6 566	75
128	**Station Horgen-Oberdorf,** Erweiterung der Geleise und des Güterschuppens und Ergänzung der Sicherungsanlage	329 610	38	9 400	40	320 209	98
129	**Station Cham,** Erweiterung der Geleiseanlagen	21 071	32	110	80	20 960	52
130	**Bahnhof Rothkreuz,** Unterkunftslokal	3 157	85	—	—	3 157	85
131	**Station Gisikon-Root,** neues Nebengebäude	15 290	15	1 000	—	14 290	15
132	**Bahnhof Luzern,**						
	a. Einrichten eines Telegraphenvermittlers	8 694	70	4 500	—	4 194	70
	b. Geleiseänderung infolge Aufstellen eines Portalkranes	8 429	—	—	—	8 429	—
133	**Luzern, Verwaltungsgebäude,** Bureauaufbau im Ostflügel	21 459	75	16	65	21 443	10
134	**Station Konolfingen-Stalden,** Verlängerung des Freiverladegeleises	36 546	14	500	—	36 046	14
135	**Station Entlebuch,**						
	a. Überdachung der Rampe	5 836	90	—	—	5 836	90
	b. Erweiterung des Stationsplatzes	3 000	—	—	—	3 000	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis II.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
136	**Sentimatt—Luzern,** Umbau der Taubenhausstrassenbrücke km 93,87 . .	25 741	60	* 23 000	—	2 741	60
	* Beitrag der Gemeinde Luzern Fr. 17 000.—.						
137	**Station Meiringen,** Erweiterung der Geleiseanlagen	136 482	05	* 80 246	90	56 235	15
	* Beitrag des Kraftwerkes Oberhasli Fr. 80 000.—.						
138	**Station Sarnen,**						
	a. Abortgebäude und Gepäcklokal	33 426	90	* 9 310	—	24 116	90
	* Beitrag eines Dritten Fr. 3250.—.						
	b. Ausbau des Freiverladeplatzes	7 523	35	—	—	7 523	35
139	**Bahnhof Arth-Goldau,** Verlängerung der Güterschuppenrampe	3 709	60	—	—	3 709	60
140	**Station Flüelen,** Ausziehgeleise	27 689	35	—	—	27 689	35
141	**Station Altdorf,** Erstellen einer direkten Einfahrt von Norden in das Geleise V	29 045	80	955	90	28 089	90
142	**Bahnhof Erstfeld,**						
	a. Kleider- und Waschraum in der Lokomotivremise I	20 879	35	—	—	20 879	35
	b. Kran in der Depotwerkstätte	18 621	75	—	—	18 621	75
	c. Ausbau der Geleisebeleuchtung	5 740	30	90	—	5 650	30
143	**Amsteg-Silenen—Gurtnellen,** 2 Stützpfeiler km 51,500	13 109	85	—	—	13 109	85
144	**Station Göschenen,** neues Abortgebäude	17 289	95	3 250	—	14 039	95
145	**Bahnhof Bellinzona,** 2 Zwischenperrons und Änderungen im Aufnahmegebäude (Nachtrag)	14 086	54	642	70	13 443	84
146	**Station Mendrisio,** Überdachung der Rampe	11 318	92	300	—	11 018	92
147	**Station Cadenazzo,** neues Perrondach	12 745	85	120	—	12 625	85
148	**Verstärkung und Umbau von eisernen Brücken,**						
	a. Wildegg—Lenzburg—Emmenbrücke (4 Brücken)	21 802	10	4 300	—	17 502	10
	b. Emmenmatt—Langnau km 34,754	6 599	60	* 2 800	—	3 799	60
	* Beitrag der Gemeinde Lauperswil Fr. 1600.—.						
	c. Trubschachen, Trubbachbrücke km 42,969	16 614	30	5 800	—	10 814	30
	d. Amsteg—Gurtnellen, Leutschachbachbrücke	31 976	50	5 700	—	26 276	50
	e. Giubiasco—Dirinella (2 Brücken)	13 993	40	305	65	13 687	75
149	**Ergänzungen an Geleise- und Sicherungsanlagen,** auf den Bahnhöfen Basel, Solothurn, Zofingen und auf den Stationen Cham, Hedingen, Schwyz und Göschenen	42 094	96	1 230	25	40 864	71
150	**Ausrüstung von handbedienten Weichen in Zugfahrstrassen mit Zungensicherungen** auf den Bahnhöfen Basel und Solothurn	50 373	60	—	—	50 373	60
151	**Ergänzungen und Änderungen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit** auf dem Bahnhof Zofingen und auf den Stationen Wynigen, Cham und Brunnen	35 743	67	732	15	35 011	52
152	**Pflästerungen und Asphaltierungen** auf den Bahnhöfen Basel St. Johann, Luzern und auf der Station Wolhusen, sowie bei km 6,895 zwischen Horw und Hergiswil	54 562	60	* 1 000	—	53 562	60
	* Beitrag der Gemeinde Wolhusen.						
153	**Brückenwagen** auf den Stationen Niederhallwil, Baden-Oberstadt, Ebikon, Rothkreuz, Horgen-Oberdorf, Konolfingen-Stalden, Zäziwil, Giswil, Rodi-Fiesso und Taverne	84 009	95	26 168	05	57 841	90
154	**Wasserversorgungen** für die Bahnhöfe Aarau, Luzern und für die Stationen Sempach-Neuenkirch und Quartino, sowie für die Wärterhäuser Nr. 27 bei Quartino und bei km 84,088 zwischen Grenchen und Bettlach	15 370	70	* 1 800	—	13 570	70
	* Beitrag eines Dritten Fr. 300.—.						
155	**Kanalisationen und Entwässerungen** auf dem Hauptbahnhof Solothurn und auf den Stationen Gelterkinden, Selzach und Birrwil, sowie auf der Strecke Solothurn—Busswil km 99,607	16 106	60	—	—	16 106	60
156	**Verbesserung der elektrischen Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen** auf den Bahnhöfen Solothurn, Langenthal, Erstfeld und auf den Stationen Lausen, Flüelen, Rodi-Fiesso, Osogna-Cresciano und Castione sowie in verschiedenen Dienstlokalen, Magazinen, Wärterhäusern, Buden und bei Strassenübergängen	65 229	15	1 470	—	63 759	15
157	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf dem Bahnhof Burgdorf und auf den Stationen Tecknau, Wangen bei Olten, Hägendorf, Egerkingen, Oberbuchsiten, Oensingen, Niederbipp, Deitingen, Lüsslingen, Selzach, Subingen, Leuzigen, Dotzigen, Rothrist, Safenwil, Dottikon, Boswil-Bünzen, Benzenschwil, Sins, Mettmenstetten und Alpnachdorf	58 858	53	1 033	—	57 825	53
158	**Bahnabschlüsse und Barrieren** auf den Stationen Riedtwil, Wynigen, Lungern, und auf der Haltestelle Oberkirch, sowie auf den Strecken Langenthal—Bützberg, Zofingen—Suhr, Langnau—Trubschachen und Horw—Hergiswil	56 662	53	2 211	10	54 451	43

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Kreis II.						
159	**Telephon- und Telegraphenanlagen** auf den Bahnhöfen Olten, Luzern, Rothkreuz, Zug und Erstfeld	15 468	35	480	—	14 988	35
160	**Vergrösserung von Wärterhäusern,** Strecke Basel—Luzern und der Wärterhäuser Nr. 11h in Wynigen und Nr. 23 c in Silenen	29 617	75	3 132	—	26 485	75
161	**Erstellen von Nebengebäuden** auf dem Bahnhof Rothkreuz und auf den Stationen Tecknau, Nottwil und Dottikon	12 206	90	—	—	12 206	90
162	**Bauliche Verbesserungen in Magazinen und Werkstätten des Bahndienstes** auf dem Bahnhof Rothkreuz und auf der Station Faido	17 685	75	4 600	—	13 085	75
163	**Einrichtungen zur Verbesserung der Holzabfuhr aus den Wäldern infolge Unterstellung unter das Reistreglement, Inkonvenienzentschädigungen, sowie Aufforstungen,**						
	a. Aufforstungen in den Bahnwaldungen	18 031	65	—	—	18 031	65
	b. Immensee—Goldau, Drahtseilriese im Oberstockbann	21 234	30	—	—	21 234	30
	c. Entschädigung wegen Verhinderung von Holzschlag	6 350	—	—	—	6 350	—
164	**Lawinen- und Wildbachverbauungen, sowie Vorkehren gegen Steinschlag,**						
	a. Luzern—Fluhmühle	2 034	80	—	—	2 034	80
	b. Rütiweid bei Kaiserstuhl	33 912	58	—	—	33 912	58
	c. Sisikon—Flüelen * Bundesbeitrag Fr. 5703. 85.	13 025	10	* 5 771	85	7 253	25
	d. Amsteg—Gurtnellen	7 311	15	—	—	7 311	15
	e. Ambri-Piotta—Rodi-Fiesso	5 221	60	—	—	5 221	60
165	**Beiträge an Flusskorrektionen, Wildbach- und Bergverbauungen,**						
	Dürrbach, Bowil	637	50	—	—	637	50
	Ilfis, Wiggen	900	—	—	—	900	—
	Rümlig und Emme, Malters	2 512	55	—	—	2 512	55
	Renggbach, Luzern	1 903	95	—	—	1 903	95
	Glyssibach, Brienz	4 910	97	—	—	4 910	97
	Lauibach, Giswil	2 091	60	—	—	2 091	60
	Steinibach, Hergiswil	198	40	—	—	198	40
	Gruonbach, Flüelen	3 421	50	—	—	3 421	50
	Rieslaue-Verbauung, Erstfeld	1 706	25	—	—	1 706	25
	Ripari Monda, Ambri-Piotta	10 500	—	—	—	10 500	—
	Formigario, Faido	5 265	75	—	—	5 265	75
	Nadro-Dragone, Biasca	1 918	70	—	—	1 918	70
	Valle d'Arbedo, Arbedo	12 482	50	84	—	12 398	50
	Tessin, Bellinzona—Langensee	47 335	80	—	—	47 335	80
	Fossato, Giubiasco	177	65	—	—	177	65
	Vedeggio, Lugano	2 595	—	—	—	2 595	—
	Casserina, Lugano	600	—	—	—	600	—
	Molina, Magadino	435	—	—	—	435	—
	Val della Presta, Reazzino	806	—	—	—	806	—
	Verzasca, Tenero	1 579	75	—	—	1 579	75
166	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in Burgdorf, Zug, Luzern, Aarburg, Wauwil, Beinwil, Münster, Oberrüti und Alpnachdorf	210 059	10	—	—	210 059	10
	Verschiedene Einnahmen.						
167	**Station Schönenwerd,** neues Nebengebäude (Nachtrag), Beitrag eines Dritten	—	—	2 500	—	— 2 500	—
168	**Bahnhof Zug,** Vergütung von Brandschaden für einen nicht wieder erstellten Schuppen	—	—	1 800	—	— 1 800	—
169	**Alpnachstad—Alpnachdorf,** Korrektion der Kleinen Schliere (Nachtrag) Bundesbeitrag	—	—	12 200	—	— 12 200	—
170	**Rivera-Bironico,** Korrektion der Leguana, Beitrag des Kantons Tessin	—	—	8 000	—	— 8 000	—
171	**S. Ambrogio,** Korrektion des Vedeggio, Beitrag des Kantons Tessin	—	—	8 000	—	— 8 000	—
172	**Station Altdorf,** Abbruch einer Weichenverbindung	—	—	4 000	—	— 4 000	—
173	**Landverkäufe** in Basel, Olten, Langenthal, Fislisbach, Aarau, Windisch, Brunegg, Wauwil, Zug, Oberried, Brienz, Küssnacht, Ingenbohl, Silenen, Göschenen, Airolo, Ambri-Piotta, Bellinzona, Lamone, Capolago, Lugano, Coldrerio und Locarno	—	—	33 190	40	— 33 190	40
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
174	**Für die allgemeine Verwaltung**	5 936	65	—	—	5 936	65
175	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	203 868	30	500	—	203 368	30
176	**Für den Stations- und Zugsdienst**	257 885	95	2 664	45	255 221	50
177	**Für den Zugförderungsdienst,** inbegriffen Depotwerkstätten	66 323	—	314	—	66 009	—
	Total Kreis II	4 104 927	52	398 471	05	3 706 456	47

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Kreis III.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
178	**Bahnhof Brugg,** Unterführung der Zürcherstrasse und Linienhebung zwischen der Reussbrücke und dem Bahnhof Brugg (Nachtrag)	15 082	30	—	—	15 082	30
179	**Hauptbahnhof Zürich,**						
	a. Abstellgeleise für Leermaterialzüge	119 233	92	—	—	119 233	92
	b. Sicherungsanlage im Rangierbahnhof	52 870	29	2 526	—	50 344	29
	c. Umbauten in der Remise, im Dienstgebäude und in der Werkstätte des Lokomotivdepots F	4 684	80	—	—	4 684	80
	d. Neue Lokomotivremise an der Geroldstrasse und Erweiterung der Geleiseanlagen (Nachtrag)	27 134	70	—	—	27 134	70
180	**Umbau der linksufrigen Zürichseebahn im Gebiete der Stadt Zürich** (Nachtrag)	31 072	10	—	—	31 072	10
181	**Station Zürich-Enge,**						
	a. Entwässerung des Aufnahmegebäudes	10 310	70	—	—	10 310	70
	b. Wasserentkalkungsanlage	5 988	65	—	—	5 988	65
182	**Station Zürich-Wollishofen,** neuer Güterschuppen und Zwischenperron mit Personendurchgang * Beitrag der Stadt Zürich Fr. 40 158. 75.	879 586	06	* 59 257	10	820 328	96
183	**Station Au (Zch.),** neues Perrondach	32 943	80	—	—	32 943	80
184	**Bahnhof Wädenswil,** Erweiterung und Einführung der Doppelspur	289 825	81	34 032	10	255 793	71
185	**Bahnhof Ziegelbrücke,**						
	a. Umbau und Erweiterung der Bahnhofanlagen	2 030 766	58	49 039	75	1 981 726	83
	b. Erwerb und Umbau des Hauses zum «Linthescher» zu einem Dienstwohnhaus	104 888	55	708	—	104 180	55
186	**Bahnhof Sargans,** Umbau der Lokomotivremise und der Depotwerkstätte	10 780	70	—	—	10 780	70
187	**Bahnhof Chur,** Glasanbau für die Bahnhofwirtschaft II. Klasse auf dem Perron (Nachtrag)	7 764	80	—	—	7 764	80
188	**Altstätten (St. G.)—Oberriet,** Rietachbrücke km 39,892 (Nachtrag)	1 383	44	—	—	1 383	44
189	**Station Heerbrugg,** Erweiterung	929 091	08	49 397	35	879 693	73
190	**Station Staad,** Freiverladeplatz	12 486	50	—	—	12 486	50
191	**Bahnhof Rorschach,**						
	a. Güterausladeplatz	6 926	45	—	—	6 926	45
	b. Anbringen von Orientierungstafeln	11 534	90	—	—	11 534	90
	c. Neue Abortanlage im Lokomotivdepot	5 838	55	—	—	5 838	55
192	**Station Horn,** Entwässerung des Stationsgebietes durch Anschluss an die Gemeindekanalisation	4 087	15	—	—	4 087	15
193	**Bahnhof Romanshorn,**						
	a. Kopframpe am Geleise D 14	6 748	15	1 380	—	5 368	15
	b. Einbinden des Geleises H 2 in das Geleise H 3	5 702	53	—	—	5 702	53
	c. Rangierstellwerkanlage für die Depotweichen	28 157	35	—	—	28 157	35
	d. Geleise- und Chaussierungsarbeiten beim ehem. Ginsburger-Areal	26 577	35	172	90	26 404	45
	e. Verstärkung der Säulen im Lagerhaus	21 927	25	—	—	21 927	25
	f. Einrichtung einer Wohnung im Dienstgebäude	9 020	15	—	—	9 020	15
	g. Änderungen beim Transitpostbureau 2 (Hafen)	17 356	30	3 080	50	14 275	80
194	**Station Erlen,** Verlängerung der Güterschuppenrampe	2 186	30	—	—	2 186	30
195	**Bahnhof Oerlikon,** Verlängerung des Stumpengeleises 13	4 017	80	—	—	4 017	80
196	**Station Wallisellen,** zwei Perrons und eine Personenunterführung * Beitrag der Gemeinde Wallisellen Fr. 26 000. —.	493 528	92	* 44 545	22	448 983	70
197	**Bahnhof Winterthur,** Umbau von 8 Geleisebrücken	49 283	80	37 194	50	12 089	30
198	**Station Winkeln,** Änderung der Geleiseanlage auf der Ostseite	21 568	15	2 451	05	19 117	10
199	**Bahnhof St. Gallen,** Verbesserung der Ventilationsanlage in der Bahnhofwirtschaft	12 349	75	—	—	12 349	75
200	**Station Mörschwil,** Änderung und Ergänzung der Sicherungsanlage	37 985	67	2 560	—	35 425	67
201	**Goldach—Rorschach (Bhf.),** Sicherung des Anschlussgeleises der Aluminiumwerke A.-G., Rorschach	31 652	56	2 195	—	29 457	56
202	**Station Bischofszell-Nord,** Passerelle an Stelle eines Fusswegüberganges * Beitrag der Gemeinde Bischofszell.	10 313	80	* 3 000	—	7 313	80
203	**Station Zürich-Stadelhofen,** Umbau des Aufnahmegebäudes	66 570	70	3 082	05	63 488	65

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.	Kreis III.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
204	**Bahnhof Zürich-Tiefenbrunnen,** Verlängerung des Stumpengeleises 7 . .	3 657	60	—	—	3 657	60
205	**Netstal—Glarus,** Erweiterung des Einschnittes von km 10,200—10,420 .	51 640	30	—	—	51 640	30
206	**Station Schwanden,** Erweiterung der Geleiseanlagen . . . . . * Beitrag eines Dritten Fr 5000.—.	310 667	61	* 11 900	—	298 767	61
207	**Bahnhof Bülach,** Erweiterung des Anschlussgeleises der Glashütte Bülach * Beitrag der Firma.	12 464	70	* 10 000	—	2 464	70
208	**Station Eglisau,** Weichenverbindung (Nachtrag)	1 321	85	—	—	1 321	85
209	**Station Hüntwangen-Wil,** Vorrichtung für den Lehmverlad	19 544	91	—	—	19 544	91
210	**Winterthur—Bülach und Winterthur—Schaffhausen,** Anbringen von Leitschienenanlagen bei 4 Niveauübergängen	8 808	90	—	—	8 808	90
211	**Bahnhof Schaffhausen,** Weichenverbindung vor dem Güterschuppen . * Anteil der Deutschen Reichsbahn.	14 680	14	* 7 185	60	7 494	54
212	**Station Diessenhofen,** Anschluss an die Gemeindekanalisation	2 739	60	—	—	2 739	60
213	**Station Steckborn,** Verlängerung des Geleises 6 und Änderung des Anschlussgeleises der Kunstseide A.-G. . . . . * Beitrag der Firma Fr. 4945. 40.	14 917	21	* 5 245	40	9 671	81
214	**Station Tägerwilen,** Stumpengeleise	27 438	89	1 507	20	25 931	69
215	**Station Wald,** Änderung der Geleiseanlagen und Erstellen eines gedeckten Perrons	15 477	30	354	30	15 123	—
216	**Pfäffikon (Schwyz)—Altendorf,** Strassenüberführung im Gwatt km 34,380 (Nachtrag)	9 500	—	—	—	9 500	—
217	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Buchs (St. G.)—St. Margrethen, 4 kleine Brücken	16 823	60	7 148	75	9 674	85
	b. Zürich—Meilen—Rapperswil, Fahrbahndecken der 5 Brücken km 1,725, 1,825, 1,940, 2,070 und 2,261	21 492	85	—	—	21 492	85
	c. Erlenbach—Rapperswil, 15 kleine Brücken	50 313	—	10 569	40	39 743	60
	d. Rapperswil—Wallisellen, 4 kleine Brücken	32 601	90	5 169	70	27 432	20
	e. Ziegelbrücke—Uznach, 3 kleine Brücken	14 564	95	4 203	—	10 361	95
	f. Ziegelbrücke—Glarus, 2 kleine Brücken	13 590	20	2 604	—	10 986	20
	g. Wil—Ebnat-Kappel, 7 kleine Brücken	30 505	30	3 700	—	26 805	30
	h. Eglisau—Schaffhausen, Strassenunterführung km 38,732. . .	49 351	40	20 357	35	28 994	05
	i. Winterthur—Bauma—Wald, 4 kleine Brücken (Nachtrag) . .	834	55	1 665	75	– 831	20
218	**Kleinere Ergänzungen an Sicherungsanlagen** auf den Bahnhöfen Zürich (Hbf.), Oerlikon, Gossau (St. G.), St. Gallen, Weinfelden und auf den Stationen Killwangen-Spreitenbach, Kilchberg (Zch.), Schwanden, Rüthi (St. G.), Oberriet, Räterschen, Eschlikon, Niederglatt, Hüntwangen-Wil, Kollbrunn und Rikon . . .	143 486	67	11 415	50	132 071	17
219	**Ausrüstung von handbedienten Weichen in Zugfahrstrassen mit Zungensicherungen** auf verschiedenen Bahnhöfen und Stationen	42 949	29	145	50	42 803	79
220	**Pflästerungen** auf den Bahnhöfen Turgi, Dietikon, Ziegelbrücke, Landquart, Frauenfeld, Winterthur, St. Fiden und auf den Stationen Bubikon, Wallenstadt, Bürglen und Zurzach . . . . . * Beitrag der Gemeinde Bürglen.	70 228	70	* 6 519	35	63 709	35
221	**Wagenwascheinrichtungen** auf den Bahnhöfen Dietikon, Rorschach und auf der Station Heerbrugg	8 945	—	800	—	8 145	—
222	**Brückenwagen** auf den Bahnhöfen Baden, Zürich (Hbf.) und auf den Stationen Hauptwil, Hüntwangen-Wil und Seebach	42 524	75	6 585	25	35 939	50
223	**Wasserversorgungen** für die Bahnhöfe St. Margrethen, Romanshorn und Winterthur	10 951	77	—	—	10 951	77
224	**Verbesserung der Beleuchtung** auf den Bahnhöfen Brugg, Baden, Schlieren, Altstetten (Zch.), Romanshorn, Winterthur, Schaffhausen, auf den Stationen Stein-Säckingen, Killwangen-Spreitenbach, Sennhof-Kyburg, auf den Blockstationen Dietikon—Killwangen-Spreitenbach, Dietlikon—Effretikon und Laufenburg—Sisseln	18 980	50	150	—	18 830	50
225	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf den Bahnhöfen Altstetten (Zch.), Buchs (St. G.), Romanshorn, St. Gallen, Schaffhausen, auf den Stationen Trübbach, Sevelen, Märstetten, Müllheim-Wigoltingen, Hüttlingen-Mettendorf, Felben-Wellhausen, Attikon, Wiesendangen, Mörschwil, Goldach, Kempten, Jestetten, Tägerwilen, Rikon, der Haltestelle Villnachern und auf den Blockstationen Baden—Turgi, Killwangen-Spreitenbach—Wettingen, Dietikon—Killwangen-Spreitenbach, Zürich (Hbf.)—Oerlikon und Dietlikon—Effretikon	55 710	32	216	90	55 493	42

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.	Kreis III.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
226	**Bahnabschlüsse und Barrieren** auf den Stationen Rüschlikon, Maienfeld, Rüthi (St. G.), Ennenda und auf den Strecken Wattwil—Ebnat-Kappel, Diessenhofen—Schlattingen, Tägerwilen-Kreuzlingen (Bhf.), Ramsen—Singen-Hohentwiel, Anbringen von Cataphotes-Dreiecktafeln und Aufstellung von Warnkreuzen	131 851	01	3 864	95	127 986	06
227	**Telephonanlagen,** automatische Telephonzentrale im Bahnhof St. Gallen	35 359	30	700	—	34 659	30
228	**Erstellung von Nebengebäuden,** Abortgebäude auf den Stationen Rorschach-Hafen, Elgg, Flawil, Bütschwil, Stammheim und Waschküchen auf dem Bahnhof Glarus und auf den Stationen Grüze, Niederhasli und Döttingen-Klingnau	83 882	15	3 260	—	80 622	15
229	**Anlagen zur Remisierung des Bahndienstrollmaterials,** Schutzhütten für Motorrollwagen auf dem Bahnhof Wetzikon und auf der Station Pfäffikon (Schwyz)	2 064	15	—	—	2 064	15
230	**Verbesserung von Heizungen** in den Lokomotivremisen der Bahnhöfe Sargans, Winterthur und Rapperswil	13 237	40	—	—	13 237	40
231	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifizierung,**						
	a. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	3 867	05	28 166	60	— 24 299	55
	b. Winterthur—Romanshorn—Rorschach (Nachtrag)	4 285	40	—	—	4 285	40
	c. Winterthur—St. Gallen—Rorschach (Nachtrag)	12 151	10	—	—	12 151	10
	d. Rapperswil—Wattwil (Nachtrag)	273	65	—	—	273	65
	e. Oerlikon—Schaffhausen (Nachtrag)	946	95	—	—	946	95
232	**Beiträge an Kanalisationen, Fluss- und Uferverbauungen,**						
	a. Haag-Gams—Salez-Sennwald, Gewässerkorrektion und Güterzusammenlegung im Saxerriet, Kostenanteil	21 378	—	—	—	21 378	—
	b. Rorschacherberg, Entschädigung für Befreiung vom Uferschutz	6 018	65	—	—	6 018	65
233	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in Altstetten (Zch.), Zürich, Lachen, Zollikon und Schmerikon	220 949	85	* 5 332	—	215 617	85
	* Beitrag der Gemeinde Schmerikon Fr. 5300.—.						
	Verschiedene Einnahmen.						
234	**Buchs (St. G.)—Haag-Gams,** Brücke über den Buchsergiessen km 17,817, Restbeitrag der Korrektionsunternehmung (Nachtrag) . . .	—	—	6 553	61	— 6 553	61
235	**Güterhaltestelle Hilpert,** Beitrag eines Dritten an die Erstellungskosten (VI. Jahresrate)	—	—	2 295	—	— 2 295	—
236	**Rorschacherberg,** Verkauf des ehem. Allenspachschen Hauses in der Seebleiche	—	—	36 700	—	— 36 700	—
237	**Bahnhof Winterthur,**						
	a. Erweiterung des Rangierbahnhofes (Nachtrag)	—	—	7 100	20	— 7 100	20
	b. Einräumung des Näherbaurechtes beim Bahnhof an einen Dritten	—	—	15 000	—	— 15 000	—
238	**Bahnhof Schaffhausen,** Verbesserung in der Bahnhofwirtschaft, Anteil der Deutschen Reichsbahn (Nachtrag)	—	—	11 282	40	— 11 282	40
239	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,** Oerlikon—Schaffhausen, Brücke km 38,575 (Nachtrag)	—	—	1 754	50	— 1 754	50
240	**Abbruch von Weichenverbindungen**	—	—	11 100	—	— 11 100	—
241	**Abbruch von Wärterwohnhäusern, Wärterbuden, Schuppen etc.**	—	—	37 600	—	— 37 600	—
242	**Abbruch von Kranen**	—	—	8 000	—	— 8 000	—
243	**Abbruch von Barrieren**	—	—	1 600	—	— 1 600	—
244	**Landverkäufe** in Turgi, Baden, Neuenhof (Aargau), Schlieren, Zürich, Oberrieden, Richterswil, Chur, Frasnacht (Thurgau), Bürglen, Felben, Winterthur, Aadorf, Rickenbach (Thurgau), Flawil, Gossau (St.G.), Kirchberg (St. G.), Meilen, Schmerikon, Rümikon und Bauma	—	—	61 717	20	— 61 717	20
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
245	**Für die allgemeine Verwaltung**	4 246	10	220	—	4 026	10
246	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	230 760	25	490	10	230 270	15
247	**Für den Stations- und Zugsdienst**	353 485	67	146	90	353 338	77
248	**Für den Zugförderungsdienst,** inbegriffen Depotwerkstätten	11 429	90	10 310	90	1 119	—
	Total Kreis III	7 692 128	70	665 258	83	7 026 869	87

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1930, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Verwendungen auf Nebengeschäfte.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
249	**1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee,**						
	a. Motorisierung des Kahnes A	113 252	65	—	—	113 252	65
	b. Ankauf des Trajektkahnes III von der Deutschen Reichsbahn	1 000	—	—	—	1 000	—
	c. Ergänzung des Inventars	2 608	70	10	—	2 598	70
	d. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe und der Hafenanlagen für das Jahr 1930	—	—	15 390	30	– 15 390	30
	Total Schiffbetrieb auf dem Bodensee	116 861	35	15 400	30	101 461	05
250	**2. Werfte Romanshorn,**						
	a. Einrichten einer Entrussungsanlage	2 727	—	—	—	2 727	—
	b. Vermehrung und Ersatz von Einrichtungen, Maschinen, Mobiliar und Vermehrung des Werkzeuges	9 785	25	280	50	9 504	75
	c. Ordentliche und ausserordentliche Abschreibung auf dem Anlagekapital der Werfte für das Jahr 1930	—	—	25 434	06	– 25 434	06
	Total Werfte Romanshorn	12 512	25	25 714	56	– 13 202	31
	Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**129 373**	**60**	**41 114**	**86**	**88 258**	**74**
	Zusammenzug.						
	Baukonto.						
	Einführung der elektrischen Zugförderung	11 999 678	82	8 814 854	60	3 184 824	22
	Generaldirektion	25 519 554	83	6 397 696	51	19 121 858	32
	Kreis I	4 690 706	99	1 206 447	12	3 484 259	87
	Kreis II	4 104 927	52	398 471	05	3 706 456	47
	Kreis III	7 692 128	70	665 258	83	7 026 869	87
	Total Baukonto	54 006 996	86	17 482 728	11	36 524 268	75
	Verwendungen auf Nebengeschäfte	129 373	60	41 114	86	88 258	74
	Gesamttotal	**54 136 370**	**46**	**17 523 842**	**97**	**36 612 527**	**49**

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1930	Ausgaben 1930		Total-Ausgaben Ende 1930	
	A. Bau neuer Linien.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
—	**Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen Genf-Cornavin und Eaux-Vives**	—	—	5 887	90	1 793 544	35
—	**Surbtalbahn,** Bau einer normalspurigen Eisenbahn von Niederweningen nach Döttingen	—	—	5 397	75	140 617	45
	B. Neu- und Ergänzungsbauten an den im Betrieb stehenden Linien.						
	Einführung der elektrischen Zugförderung.						
	Siehe Seiten 57—61 des Geschäftsberichtes.						
2	**Erwerbung von Wasserkräften,**						
	a. Wasserkräfte der Aare von Rüchlig bis Wildegg	—	30 000	30 000	—	563 500	—
	— Im Rhonegebiet (Kanton Wallis):						
	1. Rhonewasserkraft zwischen Fiesch und Mörel	—	—	—	—	346 301	35
	2. Wasserkräfte der Binna	—	—	—	—	43 795	60
	— Im Reussgebiet (Kanton Uri) Gefällstufe Andermatt—Wassen	—	—	899 071	50	899 071	50
	— Wasserkraft des Lago di Lucendro	—	—	—	—	550	—
	— Etzelkonzession	—	—	36 468	—	347 063	35
3	**Kraftwerke,**						
	5. Kraftwerk Massaboden, Umbau	360 000	70 000	751 978	35	996 234	15
	6. Etzelwerk, Vorarbeiten	—	20 000	255 713	55	400 016	64
	— Kraftwerk Rupperswil, Vorarbeiten	—	—	—	—	743 799	85
4	*c.* Unterwerke						
	1. Rupperswil, vierter Transformator	480 000	480 000	475 434	90	475 434	90
7	**Strecke Neuenburg—Le Locle—Col-des-Roches**	5 520 000					
	b. Übertragungsleitung Kerzers—Neuenburg	—	550 000	151	—	151	—
	c. 1. Unterwerk Kerzers	—	70 000	14 480	55	14 480	55
	2. Unterwerk Neuenburg	—	500 000	118 025	45	118 025	45
	d. Fahrleitung	—	700 000	160 264	60	161 504	20
	e. Herstellung des Lichtraumprofils	—	200 000	9 944	40	9 944	40
	f. Schwachstromanlagen	—	423 000	505 660	60	505 660	60
8	**Strecke Basel—Delsberg**	5 595 000					
	b. Übertragungsleitung Rupperswil—Muttenz	—	700 000	21 902	80	21 902	80
	c. 2. Unterwerk Muttenz	—	500 000	80 193	90	80 193	90
	d. Fahrleitung	—	800 000	79 511	75	79 511	75
	e. Herstellung des Lichtraumprofils	—	200 000	59 920	65	59 920	65
	f. Schwachstromanlagen	—	423 000	234 900	03	234 900	03
10	**Unvorhergesehenes,** Strecke Neuenburg—Les Verrières, Kabel für die Station Travers	38 500	200 000	33 811	35	33 811	35
9 (1931)	**Strecken Wallisellen—Rapperswil und Uznach—Ziegelbrücke**	3 160 000					
	d. Fahrleitung	—	—	30	—	30	—
	f. Schwachstromanlagen	—	—	22	50	22	50
						6 135 826	52
—	**Bundesbeitrag** von 60 Millionen Franken für die Beschleunigung der Elektrifikation, gemäss Bundesbeschluss vom 2. Okt. 1923	-60 000 000	—	—	—	— 60 000 000	—
	Total Einführung der elektrischen Zugförderung	.	.	.		— 53 864 173	48
	Verteilung auf nachstehende Konti:						
	Unvollendete Bauobjekte, Einführung der elektrischen Zugförderung . . . . . Fr. 5 195 025. 69						
	Bundesbeitrag . . . . . » — 60 000 000. —						
	Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Wasserzinse . . . . . » 929 800. 83						
	Zu tilgende Verwendungen . . . . . » 11 000. —						
	Total Fr. — 53 864 173. 48						
	Generaldirektion.						
12	**Anschaffung von elektrischen Lokomotiven**	—	15 138 000	12 698 799	60	12 698 799	60
16	**Anschaffung von Dampflokomotiven**	—	622 000	144 827	15	144 827	15
12	**Anschaffung von Motorpersonenwagen**	—	259 000	51 920	—	51 920	—
13	**Anschaffung von Personenwagen**	—	3 864 000	1 945 726	40	1 945 726	40
12	**Anschaffung von Motorgepäckwagen**	—	259 000	69 637	70	69 637	70
14	**Anschaffung von Gepäckwagen**	—	1 400 000	98 170	50	98 170	50
14	**Anschaffung von Güterwagen**	—		484 375	30	484 375	30
15	**Anschaffung von Dienstwagen**	—	480 000	44 400	—	44 400	—
30	**Werkstätte Olten,**						
	a. Zentrale Badanstalt für alle Dienste	62 000	62 000	59 948	70	59 948	70
	c. Erstellen einer nordöstlichen Zufahrt zur Werkstätte und Erweiterung der Abstellgeleise	198 000	198 000	125 758	20	125 758	20
33	Erstellen eines Austauschlagers	5 600	5 600	7 691	15	7 691	15
33	Erweiterung des zentralen Werkzeugmagazins	30 000	30 000	37 008	20	37 008	20
33 (1929)	Erweiterung der Abstellgeleise	17 000	—	3 294	60	12 922	85
33 (1929)	**Werkstätte Zürich,** Erstellen einer Kläranlage	25 000	—	21 049	35	25 649	35
	Total Generaldirektion	.	.	.		15 806 835	10

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.	Kreis I.	Gesamt-Voranschlag Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Ausgaben 1930 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1930 Fr.	Rp.
34	**Bahnhof Genf,** Erweiterung (erste Bauperiode)	15 750 000	2 000 000	2 761 564	60	10 095 358	02
35	**Lausanne — Vevey,** Verlegung der Kantonsstrasse zwischen St-Saphorin und Vevey	890 000	200 000	122 683	05	298 348	05
37	**Zweites Geleise Riddes—Sitten** mit Erweiterung der Station Ardon	3 220 000	1 250 000	395 783	20	406 294	65
41	**Bahnhof Neuenburg,** Umbau und Erweiterung	8 300 000	700 000	1 325 159	81	4 041 424	85
42	**Station Travers,** neue Stellwerkanlage	197 000	120 000	109 633	40	109 633	40
43	**Neuenburg—La Chaux-de-Fonds,** Auskleidung und Verbesserung von Tunneln	3 200 000	700 000	1 325 150	90	3 140 254	90
44	**Bahnhof Biel,** Verbesserung der Rangieranlagen	115 000	115 000	— 174	55	— 174	55
48	**Bahnhof Freiburg,** Umbau und Erweiterung	3 490 000	200 000	167 271	40	3 091 364	67
49	**Bahnhof Bern,**						
	a. Verlegung des Stückgüterbahnhofes nach Weiermannshaus	10 100 000	500 000	515 316	69	517 487	14
	b. Erweiterung des Personenbahnhofes	—		4 284	30	30 274	15
50	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	b. 2. Biel—Sonceboz, Umbau der Tournedosbrücke	75 000	10 000	50 026	70	61 068	30
51	**Ergänzungen und Änderungen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit,** Lausanne—Bern (Neyruz) (Im Jahre 1930 sind Fr. 220 460.62 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	80 000	100 000	62 430	95	62 430	95
52	**Bahnhof Genf,** Änderung der Geleisegruppe 81 bis 87	185 000	185 000	161 332	85	161 332	85
53	**Station Coppet,** Verlängerung des Überholungsgeleises	330 000	150 000	309 851	65	309 851	65
57	**Lausanne—Pully,** Ersatz des Niveauüberganges «des Combes» bei Pully durch eine Unterführung	53 000	53 000	12 164	60	12 164	60
58	**Station St-Léonard,** Verlängerung des Ausweichgeleises	90 000	90 000	35 210	20	35 210	20
59	**St-Gingolph—Brig,** Verkleidung des Varone-Tunnels	25 000	25 000	232	60	232	60
60	**Station Rarogne,** Erstellung einer zweiten Wohnung im Aufnahmegebäude durch einen Anbau	30 000	30 000	21 483	55	21 483	55
61	**Station Cossonay,** Verlängerung des Überholungsgeleises	90 000	70 000	171 505	05	171 505	05
62	**Zweites Geleise Ependes—Yverdon**	4 400 000	550 000	1 688	80	1 688	80
64	**Station Landeron,** Verlängerung des Überholungsgeleises	99 000	56 000	94 421	50	94 421	50
65	**Station Twann,** Verlängerung des Überholungsgeleises	170 500	80 000	9 140	80	9 140	80
67	**Station Corgémont,** Erweiterung	26 000	26 000	29 506	05	29 506	05
68	**Station Sonvilier,** Verlängerung des Vordaches am Aufnahmegebäude	7 000	7 000	2 586	70	2 586	70
70	**Zweites Geleise Courrendlin—Choindez**	1 410 000	700 000	3 515	—	3 515	—
72	**Station Courgenay,** Verlängerung des Ausweichgeleises	146 000	100 000	95 868	95	95 868	95
75	**Zollikofen—Bern,** Ersatz eines Niveauüberganges durch eine Unterführung bei Zollikofen-Oberdorf	111 000	80 000	34 263	70	34 263	70
77	**Zweites Geleise Romont—Thörishaus,** Strecke Flamatt—Schmitten	1 340 000	800 000	159 731	10	159 731	10
78	**Station Palézieux,** Ergänzung der Sicherungsanlagen	113 700	80 000	73 252	10	73 252	10

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1930	Ausgaben 1930		Total-Ausgaben Ende 1930	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.
	Kreis I.						
81	**Einrichtung des Streckenblocks,** St-Maurice—Martigny	50 000	50 000	742	40	742	40
82	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	c. Pruntrut—Delle, 9 kleine Brücken	160 000	130 000	115 995	50	115 995	50
84	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifikation,**						
	a. Neuenburg—Le Locle—Col-des-Roches	—	177 000	231 398	30	231 398	30
	b. Basel—Delsberg	—	177 000	89 644	50	89 644	50
85	**Ergänzungen der Geleise- und Sicherungsanlagen** auf den Stationen Romont, Corgémont, Villeret, St-Ursanne und auf der Strecke Bern—Thun	43 000	150 000	13 590	55	13 590	55
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 165 647.06 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
90	**Verbesserung der Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen,** Strecke Lausanne—Genf km 13,829 und 23,910, St-Prex km 18,125, in Thun und Cossonay	10 100	20 000	7 405	05	7 405	05
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 24 137.40 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
91	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf den Stationen Yvonand, Cheyres, Estavayer, Cugy und Avenches . . .	20 000	20 000	17 758	65	17 758	65
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 1401.90 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
92	**Bahnabschlüsse und Barrieren,** Anbringen von Cataphotes-Dreiecktafeln und Aufstellung von Warnkreuzen	58 000	120 000	20 642	52	33 009	27
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 20 448.17 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
94	**Vergrösserung von Wärterhäusern,** Palézieux—Lyss km 94,308 . .	10 000	20 000	6 165	65	6 165	65
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 9610.10 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
95	**Erstellen von Nebengebäuden** auf den Stationen Coppet, La Tour-de-Peilz, Kerzers und Aesch	40 500	50 000	3 298	70	3 298	70
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 25 069.20 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
97	**Beiträge an Flusskorrektionen und Wildbachverbauungen,** Verbauung des St. Barthélemybaches, Anteil der S. B. B.	1 720 000	250 000	367 140	—	367 140	—
99	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Genf—La Plaine, Strassenüberführung bei km 165,094	28 500		79	20	79	20
	b. Bahnhof Genf, Einrichtung zur Vorheizung der Züge	184 500		138 932	30	246 292	77
	c. Station Leuk, Anschlussgeleise an die Lonzawerke .	45 400		8 986	80	24 038	30
	d. Bahnhof Brig, neuer Gepäckaufzug für die V. Z. . .	7 000		18 633	85	18 633	85
	e. Bahnhof Neuenburg, elektro-automatische Fahrplanzeiger und Verspätungsmelder	37 000	200 000	25 590	—	25 590	—
	f. Auvernier—Les Verrières, Ersatz von vier kleinen eisernen Brücken	11 000		8 115	25	8 115	25
	g. Station Convers, Verlängerung des Perrons	8 000		417	90	456	15
	h. Bern—Thun, automatische Zugsicherungsanlagen . .	33 000		15 515	—	15 515	—
19 (1929)	**Station Gümligen,** automatische Zugsicherungsanlage	—	—	1 164	—	1 164	—
67 (1931)	**Station Les Hauts-Geneveys,** Erweiterung	920 000	—	76 986	30	76 986	30
	Total Kreis I	.	.	.		24 372 539	12

Verteilung auf die nachstehenden Konti:

Unvollendete Bauobjekte, Kreis I . . .	Fr. 21 909 601. 21
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	» 2 258 820. 96
Zu tilgende Verwendungen	» 204 116. 95
Total	Fr. 24 372 539. 12

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1930	Ausgaben 1930		Total-Ausgaben Ende 1930	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp
102	**Bahnhof Basel, S. B. B.**						
	a. Neuer Rangierbahnhof	37 000 000	2 350 000	2 910 437	54	18 646 460	45
	b. Verlängerung der Rampe H im Güterbahnhof Wolf	173 000	70 000	— 97	—	99 584	45
103	**Station Niederschönthal-Frenkendorf,** Überholungsgeleise	549 000	300 000	397 290	70	399 422	75
104	**Zweites Geleise Olten—Biel,** Selzach—Lengnau	6 400 000	500 000	29 887	90	31 447	10
105	**Bahnhof Solothurn-West,** neue Zentralanlage	181 000	50 000	1 514	50	1 514	50
106	**Mett-Lengnau,** Streckenblock	35 400	15 000	1 085	70	1 085	70
108	**Station Roggwil,** Sicherungsanlage	64 000	64 000	932	30	932	30
109	**Station Bützberg,** Erweiterung	157 000	20 000	157 580	13	198 510	68
110	**Bahnhof Langenthal,** Erweiterung	4 500 000	50 000	15	25	2 004	40
111	**Bahnhof Burgdorf,** Erweiterung	3 490 000	150 000	151 853	35	466 524	85
112	**Bahnhof Lenzburg,** Geleiseerweiterung und Wegunterführung	850 000	200 000	66 400	43	66 400	43
	(Im Jahre 1930 sind die Ausgaben bis Ende 1929, Fr. 282 679. 55, auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
113	**Othmarsingen—Baden,** Umbau der Reussbrücke bei Mellingen	850 000	100 000	73	50	1 659	90
114 *b*	**Emmenbrücke—Lenzburg,** Verschieben der Geleise	60 000	60 000	701	15	701	15
114 *c*	**Station Hochdorf,** Erweiterung der Geleiseanlagen	70 000	70 000	52 811	60	52 811	60
115	**Station Boniswil-Seengen,** Erweiterung	170 000	100 000	1 839	20	1 839	20
117	**Littau—Luzern und Emmenbrücke—Luzern,** Beseitigung des Niveauüberganges der Kantonsstrasse in der Fluhmühle	370 000	20 000	94 977	50	344 859	71
118	**Zweites Geleise Baar—Zug**	2 094 000	300 000	103 248	49	127 815	49
121	**Station Meiringen,** Erweiterung der Depotanlagen	523 000	173 000	149 601	60	149 854	05
122	**Bahnhof Erstfeld,**						
	Verlängern von Geleisen	81 500	37 000	12 398	60	63 349	30
122 *a*	Automatische Telephonanlage	48 700	48 700	34 742	15	34 742	15
122 *b*	**Station Airolo,** Verlängern des Stumpengeleises	95 000	95 000	61 691	—	61 691	—
123	**Bahnhof Lugano,**						
	a. Umbau im Aufnahmegebäude, Erstellung eines Nebengebäudes und Verlängerung des Perrondaches	278 000	50 000	315 219	60	345 221	20
	b. Zwischenperron mit Personenunterführung, Erweiterung der Geleiseanlagen und Verlegung der Freiverladeanlage	1 980 000	600 000	132 603	47	133 713	82
124	**Zweites Geleise Giubiasco—Chiasso,**						
	a. Al Sasso—Rivera-Bironico	10 170 000	900 000	267 289	10	277 455	20
	— Station Rivera-Bironico, Erweiterung	1 500 000		549 657	17	563 197	67
125	**Bahnhof Chiasso,** Erweiterung	18 000 000	1 300 000	1 280 258	82	17 091 727	89
126	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifikation**						
	a. Strecken Emmenbrücke—Wildegg und Beinwil—Münster	121 000	121 000	100 998	15	130 706	—
	b. Strecke Basel—Delsberg	—	—	10 108	05	10 108	05
127	**Bahnhof Basel, S. B. B.,**						
	b. Verlängerung der Dienstperrons	21 000	21 000	19 370	—	19 370	—
	c. Ruhebänke auf den Perrons	6 200	6 200	500	—	500	—
	e. Ventilationsanlage in der Bahnhofwirtschaft	14 000	14 000	17	—	17	—
128	**Bahnhof Pratteln,** Sicherungsanlagen	122 700	70 000	19 553	90	19 553	90
129	**Bahnhof Olten**						
	Automatische Telephonanlage	86 500	86 500	9 279	50	9 279	50
129 *a*	Elektrische Zugsvorheizungsanlage	160 000	160 000	488	80	488	80
130	**Station Olten-Hammer,** Erweiterung der Geleiseanlagen	300 000	86 000	83 008	60	129 649	20
131	**Station Oensingen,** Erweiterung der Geleiseanlagen	91 700	91 700	39 770	75	39 770	75
133	**Station Luterbach,** neue Geleiseverbindung	40 800	40 800	32 752	—	32 752	—

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1930	Ausgaben 1930		Total-Ausgaben Ende 1930	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
134	**Bahnhof Solothurn-West,** Änderung der Geleiseanlage	10 200	10 200	368	85	368	85
135	**Murgenthal—Roggwil,** Streckenblock	13 500	13 500	716	65	716	65
136	**Station Roggwil,** Änderung der Geleiseanlagen	33 400	33 400	7 640	60	7 640	60
138	**Station Riedtwil,** Verlängerung des Überholungsgeleises	158 000	100 000	4	85	4	85
139*a*	**Bahnhof Zofingen,** neuer Güterschuppen	198 000	100 000	779	75	779	75
140	**Zofingen—Nebikon,** Streckenblock	78 500	78 500	564	08	564	08
141	**Bahnhof Aarau,** Anbau an das Postdienstgebäude	62 000	62 000	312	40	312	40
142	**Station Suhr,** Vergrösserung des Freiverladeplatzes	98 000	50 000	85	35	85	35
145	**Station Niederlenz,** Änderung im Aufnahmegebäude	9 300	9 300	346	45	346	45
146	**Zweites Geleise Lenzburg—Wohlen**	2 785 000	600 000	1 144 870	47	1 187 908	07
147	**Bahnhof Wohlen,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	117 000	100 000	3 949	25	3 949	25
149	**Station Hitzkirch,** Erweiterung des Güterschuppens	9 700	9 700	23	70	23	70
150	**Bahnhof Zug,** Änderungen im Aufnahmegebäude	22 500	22 500	5 029	20	5 029	20
151	**Thalwil—Sihlbrugg,** Streckenblock	63 000	63 000	18 998	58	18 998	58
152	**Bahnhof Luzern,** elektrische Zugsvorheizungsanlage	180 000	180 000	150 617	45	150 617	45
153	**Station Schüpfheim,** Vergrösserung der Holzrampe	5 000	5 000	2 876	15	2 876	15
154	**Station Escholzmatt,** Rampenüberdachung	5 100	5 100	3 500	—	3 500	—
157	**Station Meiringen,** Kanalisation	17 300	17 300	11 635	70	11 635	70
158	**Luzern—Meggen,** neue Ausweichstation im Würzenbach	537 000	50 000	12 129	25	12 129	25
163	**Castione—Bellinzona,** Linienverlegung beim Calanchinibach	2 898 000	700 000	69 564	10	129 163	75
164	**Bahnhof Bellinzona,** Erweiterung der Geleise im Rangierbahnhof S. Paolo	303 000	200 000	114 950	70	114 950	70
166	**Bahnhof Locarno,** Verlängerung des Güterschuppens und Änderung an der Geleiseanlage	39 800	39 800	34 550	22	34 550	22
168	**S. Nazzaro—Dirlnella,** Ersatz von Niveauübergängen durch Unterführungen	61 000	61 000	2 858	70	2 858	70
169	**Verstärkung bezw. Ersatz von eisernen Brücken,**						
	a. Aarau—Suhr—Zofingen	15 700	15 700	17 661	25	17 661	25
	d. Brünigbahn	44 300	44 300	46 416	95	46 416	95
	e. Bern—Luzern, Emmenmattbrücke	230 000	230 000	644	95	644	95
	» » Entlenbrücke	92 000	92 000	40 714	65	40 714	65
170	**Erstellen von Schutzhütten für die Stellwerkapparate,** Station Reiden	3 100	9 000	35	—	35	—
171	**Signale für Bremsproben,** Bahnhof Basel	100 000	100 000	90	40	90	40
172	**Ergänzungen der Geleise- und Sicherungsanlagen,** Station Lavorgo (Im Jahre 1930 sind Fr. 40 864. 71 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	6 200	60 000	6 172	50	6 172	50
173	**Ergänzungen und Änderungen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit** auf den Stationen Faido und Maroggia (Im Jahre 1930 sind Fr. 35 011. 52 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	29 100	50 000	631	12	631	12
177	**Wasserversorgung,** Wärterhaus km 23,460 bei Zäziwil (Im Jahre 1930 sind Fr. 13 570. 70 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	4 700	20 000	3 597	95	3 597	95
178	**Kanalisation und Entwässerungen,** Station Hasle (Im Jahre 1930 sind Fr. 16 106. 60 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	3 500	20 000	2 560	55	2 560	55
179	**Verbesserung der Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen,** Bahnhof Basel (Im Jahre 1930 sind Fr. 63 759. 15 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	10 400	50 000	7 383	45	7 383	45

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamtvoranschlag Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Ausgaben 1930 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1930 Fr.	Rp.
180	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf dem Bahnhof Herzogenbuchsee und auf den Stationen Rupperswil, Ambri-Piotta und Rodi-Fiesso	52 650	70 000	28 524	56	28 524	56
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 57 825. 53 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
181	**Bahnabschlüsse und Barrieren** auf den Stationen Pollegio, Melide, Tenero-Gordola und auf den Strecken Solothurn—Lüsslingen, Wynigen—Burgdorf, Luzern—Meggen, Faido—Lavorgo, sowie Aufstellung von Warnkreuzen	94 500	120 000	31 004	60	31 781	25
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 54 451. 43 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
182	**Telephon- und Telegraphenanlagen** auf den Bahnhöfen Olten, Luzern, Erstfeld, Bellinzona und auf der Strecke Luzern—Chiasso	36 500	36 500	15 677	90	16 043	40
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 14 988. 35 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
183	**Vergrösserung von Wärterhäusern,** Wärterhaus km 45,171 bei Oftringen	22 000	30 000	10 657	05	10 657	05
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 26 485. 75 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
184	**Erstellen von Nebengebäuden,** Station Rothrist	34 000	30 000	22 061	30	22 061	30
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 12 206. 90 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
185	**Bauliche Verbesserungen in Magazinen und Werkstätten des Bahndienstes,** Bahnhof Arth-Goldau	11 400	30 000	4 761	80	4 761	80
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 13 085. 75 auf das definitive Baukonto übergetragen worden).						
186	**Einrichtungen zur Verbesserung der Holzabfuhr aus den Wäldern,** Immensee—Goldau, Weg im Oberriedwald, Drahtseilriesen im Stotzigweidbann, Unterstockbann und im Herzigwald . .	63 300	45 000	35 616	65	42 511	90
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 45 615. 95 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
188	**Beiträge an Flusskorrektionen, Wildbach- und Bergverbauungen,** Steinenbach, Bowil—Signau	18 000	150 000	1 031	60	17 357	13
	(Im Jahre 1930 sind Fr. 85 894. 87 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
190	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Station Gelterkinden, Verlängerung des Stumpengeleises	21 000		8 969	—	8 969	—
	b. Bahnhof Olten, Umänderung der Abortanlagen im südlichen Nebengebäude	10 800		10 584	35	10 584	35
	c. Aarburg—Murgenthal, Streckenblock	20 000		7 440	55	7 440	55
	d. Aarburg—Zofingen, Streckenblock	17 400		16 934	30	16 934	30
	e. Bahnhof Luzern, neue Umformergruppe	4 700		512	55	512	55
	f. Station Giswil, Vergrösserung der Dienstwohnung . .	6 000	200 000	10 590	20	10 590	20
	g. Bahnhof Arth-Goldau, Reparaturwerkstätte für den Brückendienst	44 600		37 815	—	37 815	—
	h. Gurtnellen, Erwerb des Breitentalwaldes	20 000		18 500	—	18 500	—
	i. Station Maroggia, Erweiterung	35 000		44 345	22	80 403	42
	k. Bahnhof Locarno, Aufbau des Güterschuppens . . .	25 000		—	—	9 309	70
102b (1927)	**Bahnhof Basel,** Erweiterung der sanitären Anlagen	18 000	—	—	—	5 032	20
112 (1929)	**Rupperswil—Lenzburg,** Ersatz des Kantonsstrassenüberganges im Lenzhardwald durch eine Unterführung	94 500	—	79 026	95	82 217	95
122 (1929)	**Luzern, Verwaltungsgebäude,** Telephonverstärker	10 000	—	8 279	40	8 285	80
127 (1929)	**Station Trubschachen,** Überdachung der Rampe.	5 100	—	—	—	4 225	10
129 (1929)	**Station Giswil,** Erweiterung der Geleiseanlagen	43 000	—	—	—	25 302	15
133c (1929)	**Bahnhof Erstfeld,** Verlängerung der Güterrampe	10 800	—	—	—	4 275	20
138 (1929)	**Maroggia—Chiasso,** Streckenblock	69 000	—	20 264	01	26 026	26
139 (1929)	**Bahnhof Locarno,** Änderungen im Aufnahmegebäude	16 250	—	—	—	1 568	50

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Ausgaben 1930 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1930 Fr.	Rp.
137 (1931)	**Bahnhof, Basel S. B. B.,**						
	a. Verlängerung der Perrons und Umbau des westlichen Geleisekopfes	749 000	—	58 326	44	58 326	44
	b. Vergrösserung der Bahnhofwirtschaft	80 000	—	23 745	70	23 745	70
145 (1931)	**Station Münster,** Verbesserung der Geleiseanlagen	24 000	—	1 000	20	1 000	20
146 (1931)	**Station Birmensdorf,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	310 000	—	1 145	80	1 145	80
147 (1931)	**Station Bonstetten,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	135 000	—	461	85	461	85
169 (1931)	**Station Nottwil,** neue Brückenwage	4 000	—	724	70	724	70
183 (1931)	**Haltestelle Oberkirch,** Ausbau	2 650	—	2 646	40	2 646	40
183 (1931)	**Station Boswil-Bünzen,** Perrondach	4 700	—	1 053	—	1 053	—
	Total Kreis II					41 992 435	32

Verteilung auf die nachstehenden Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis II	Fr. 38 529 978. 64
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 2 768 492. 53
Zu tilgende Verwendungen	» 693 964. 15
Total	Fr. 41 992 435. 32

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1930	Ausgaben 1930		Total-Ausgaben Ende 1930	
	Kreis III.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
192	**Hauptbahnhof Zürich,**						
	a. Neues Dienstgebäude an der Sihl	1 822 000	100 000	338 965	24	2 252 074	94
	b. 5 neue Perrongeleise und Geleiseerweiterung	10 964 000	2 800 000	3 957 744	24	9 036 886	03
194	**Station Horgen,** Unterführung und Verlegen der Kantonsstrasse	453 440	100 000	372 012	80	472 012	80
195	**Bahnhof Wädenswil,** Erweiterung	2 860 000	500 000	887 831	90	887 831	90
196	**Zweites Geleise Richterswil—Sargans,**						
	a. Strecke Richterswil—Pfäffikon (Schwyz)	4 638 000	1 000 000	2 228 774	65	2 393 856	45
	b. » Flums—Sargans	2 705 000	350 000	9 819	80	91 188	50
198	**Bahnhof Sargans,** neues Dienstgebäude und Umbau des alten Abortanbaues als Eilgutlokal	175 000	25 000	84 797	80	164 333	10
199	**Bahnhof Chur,** Umbau und Erweiterung	6 200 000	100 000	5 146	35	4 320 452	59
200	**Bahnhof Winterthur,** neue Stellwerkanlage	994 000	400 000	24 430	70	78 008	02
201	**Bahnhof Schaffhausen,** Erweiterung der südlichen Einfahrt	1 772 000	400 000	617 385	36	625 185	71
202	**Berlingen—Steckborn,** Verlegung der Staatsstrasse	120 000	50 000	115 112	48	115 112	48
203	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen,**						
	a. Strecke Uzwil—Flawil	2 440 000	800 000	696 136	37	701 796	67
	b. » Rorschach—Staad	412 000	300 000	101 420	37	101 420	37
204	**Bahnhof Rorschach,** Geleiseänderung	108 000	58 000	71 398	25	77 210	—
205	**Station Ebnat-Kappel,** neues Aufnahmegebäude	235 000	135 000	141 652	20	156 046	35
206	**Bahnhof Rapperswil,** Erweiterungsbauten im Personenbahnhof	424 000	200 000	131 200	79	145 814	57
207	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Wallisellen — Uster — Rapperswil und Ziegelbrücke — Uznach, 8 Brücken	53 500	53 000	51 749	08	51 749	08
	b. Erlenbach—Rapperswil	64 800	80 000	19 070	85	19 070	85
	c. Glarus—Linthal, Linthbrücke bei Diesbach	235 000	250 000	239	55	239	55
209	**Rheinfelden—Augst,** Strassenüberfahrt bei Kaiseraugst	53 500	53 500	34 608	55	34 608	55
210	**Bahnhof Brugg,**						
	a. Vermehrung der Abstellgeleise	157 000	157 000	15 106	50	15 106	50
	b. Automatische Telephonanlage	43 000	43 000	13 884	95	13 884	95
	c. Gesamterweiterung	2 972 000	250 000	9 925	60	9 925	60
210*d*	**Bahnhof Wettingen,** 2 Perrons und Personendurchgang	232 000	232 000	57 503	65	57 503	65
211	**Bahnhof Altstetten (Zch.),** Verlängerung der Verladerampe	15 000	7 500	13 465	35	13 465	35
212	**Hauptbahnhof Zürich,**						
	a. Umbau des Aufnahmegebäudes	300 000	300 000	2 561	60	2 561	60
	b. Depotwerkstätte in der Lokomotivremise G	36 000	36 000	30 633	95	30 633	95
	c. Umbauten in der Lokomotivremise F	25 000	25 000	12 475	30	12 475	30
	d. Freiverladerampe im Rohmaterialbahnhof	1 01 400	85 000	97 425	57	97 425	57
	e. Vergrösserung der Abstellgruppe R	134 000	134 000	129 985	68	129 985	68
215	**Station Murg,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	283 000	100 000	870	55	870	55
217	**Bahnhof Sargans,** Geleiseerweiterung und Umbau des Aufnahmegebäudes	597 000	230 000	193 343	40	193 343	40
218	**Station Zürich-Letten,** Geleiseerweiterung	615 000	300 000	1 555	90	1 555	90
220	**Bahnhof Oerlikon,** Geleiseerweiterung	488 000	250 000	4 064	55	4 064	55
221	**Bahnhof Uster,** Personendurchgang	44 500	24 500	34 437	95	34 437	95
222	**Station Kloten,** Rampenverlängerung und Verbesserung der Geleiseanlagen	32 000	16 000	31 600	76	31 600	76

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1930	Ausgaben 1930		Total-Ausgaben Ende 1930	
	Kreis III.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp	Fr.	Rp
223	**Station Effretikon,** Vergrösserung des Güterschuppens	15 000	15 000	14 389	15	14 389	15
224	**Station Pfäffikon (Schwyz),** Verbesserung der Freiverladeanlage .	48 000	48 000	32 954	90	32 954	90
225	**Bahnhof Winterthur,** automatische Telephonanlage	51 000	51 000	23 131	05	23 131	05
226	**Station Oberwinterthur.** Fussgängerunterführung	16 800	16 800	22 495	62	22 495	62
227	**Einrichtung des Streckenblocks,** St. Gallen—Gossau	42 000	42 000	165	60	165	60
229	**Station Wattwil,** Personendurchgang	92 000	62 000	80 092	05	80 092	05
232	**Station Haag-Gams,** neues Aufnahmegebäude	125 000	125 000	75 475	91	75 475	91
233	**Bahnhof Buchs (St. G.)** Erweiterung	300 000	300 000	86 734	95	125 688	95
234	**Station Rekingen,** Geleiseerweiterung	209 000	110 000	8	90	8	90
235	**Glattfelden—Eglisau,** Wegkorrektion und Parallelweg	19 000	19 000	2 011	50	2 011	50
236	**Station Rafz,** Überholungsgeleise	85 000	82 000	82 184	34	82 184	34
240	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Schwanden—Linthal, 5 kleine Brücken	61 800	50 000	59 561	85	59 561	85
	d. Niederglatt—Wettingen, 11 kleine Brücken	36 300	20 000	28 892	20	28 892	20
	e. Buchs (St. G.)—St. Margrethen, Brücke über den Simmikanal	49 800	49 800	39 079	40	39 079	40
241	**Kleinere Ergänzungen der Geleise und Sicherungsanlagen** auf den Stationen Etzwilen, Bauma, Frick und auf den Blockstationen I, II und III Dietikon—Turgi . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr. 132 071.17 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	46 500	100 000	38 975	55	38 975	55
242	**Pflästerungen,** Bahnhof St. Gallen . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr. 63 709.35 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	12 000	80 000	63	—	63	—
244	**Brückenwagen,** Station Andelfingen . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr 35 939.50 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	3 300	30 000	199	15	199	15
246	**Verbesserung der Beleuchtung** auf den Bahnhöfen Rüti (Zch), Uster und auf den Stationen Zürich—Tiefenbrunnen, Oberrieden, Lachen und Maienfeld . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr. 18 830.50 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	7 000	25 000	4 327	95	4 327	95
247	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf den Bahnhöfen Dietikon, Rorschach und auf den Stationen Möhlin, Frick, Wallisellen, Embrach-Rorbas und Koblenz . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr. 55 493.42 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	27 300	80 000	29 629	27	29 629	27
248	**Bahnabschlüsse und Barrieren** Station Mels, ... (Im Jahre 1930 sind Fr. 127 986.06 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	6 500	120 000	1 334	94	5 583	12
249	**Streckentelephonanlagen und Läutewerke** auf dem Bahnhof Romanshorn und auf den Strecken Landquart—Chur, Buchs (St. G.)—Trübbach, Wallisellen—Dübendorf und Niederhasli—Niederweningen . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr. 34 659.30 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	62 000	50 000	33 782	30	41 764	90
250	**Erstellen von Nebengebäuden,** Bahnhof Landquart . . . . . (Im Jahre 1930 sind Fr. 80 622.15 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	15 000	70 000	11 168	40	11 168	40
251	**Bauliche Verbesserungen in Magazinen und Werkstätten des Bahndienstes** sowie für **Remisierung des Bahndienstrollmaterials** auf den Bahnhöfen Winterthur, Rorschach und auf der Station Etzwilen (Im Jahre 1930 sind Fr. 2064.15 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	52 600	36 000	20 350	57	20 350	57
255	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Bahnhof Baden, elektrischer Antrieb für den Bockkran	10 000		2 768	10	2 768	10
	b. Station Zürich-Wollishofen, Perrondach	25 000		32 633	20	32 706	40
	c. Bahnhof St. Margrethen, Importviehrampe	23 400		2 653	90	2 653	90

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1930.

Voranschlag Nr.	Kreis III.	Gesamt-Voranschlag Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Ausgaben 1930 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1930 Fr.	Rp
	d. Bahnhof Rorschach, Verbesserungen im Depot und Erweiterung der Heizung	40 000		24 269	02	24 269	02
	e. Station Rorschach-Hafen,						
	1. Leitschienenanlage	4 500	200 000	5 265	60	5 265	60
	2. Verbesserungen in der Bahnhofwirtschaft	7 500		5 714	50	5 714	50
	f. Bahnhof St. Gallen, Abbruch der Häuser Zimmerstr. 6, 8 und 10	33 500		7 773	45	6 781	65
	g. Zürich-Letten—Zürich-Stadelhofen, Sicherungsarbeiten im Zürchertunnel	30 000		34 007	65	34 007	65
	h. Bahnhof Schaffhausen, Umbauten im Aufnahmegebäude	10 000		158	25	158	25
	Bahnhof Dietikon,						
146 (1928)	1. Unterführung der Weiningerstrasse	317 000	—	– 1 657	65	348 667	65
159 (1929)	2. Zwischenperron und Geleiseänderungen	640 000	—	54 082	52	837 584	59
168 (1929)	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen,** Flawil-Gossau	784 000	—	6 488	—	733 067	27
182 (1929)	**Maienfeld—Landquart,** Unterführung der Tardisbrückstrasse	100 000	—	41 823	65	128 135	70
183 (1929)	**Zweites Geleise Neuhausen—Schaffhausen**	253 000	—	84 371	13	252 823	14
185 (1929)	**Station Rheinfelden,** Überholungsgeleise und Geleiseänderungen	172 000	—	175 609	17	259 310	77
197 (1929)	**Station Feldbach,** neues Perrondach	2 500	—	1 883	15	4 028	60
209 (1931)	**Station Frick,** Geleiseerweiterung	215 000	—	4	20	4	20
213 (1931)	**Station Zürich-Wollishofen,** neue Stellwerkanlage	240 000	—	35 367	66	35 367	66
220 (1931)	**Station Etzwilen,** Geleiseerweiterung	52 000	—	13 093	15	13 093	15
223 (1931)	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen,** Strecke Staad-Rheineck	495 000	—	1 484	40	1 484	40
	Total Kreis III	.	.	.		25 839 825	30

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis III	Fr. 21 261 709. 80
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 3 319 694. 41
Zu tilgende Verwendungen	» 1 258 421. 09
Total	Fr. 25 839 825. 30

Vergleichung der Bauausgaben 1930 mit dem Voranschlag.

Bau der Bahn.	Voranschlag 1930 [1])			Ausgaben im Jahre 1930 [2])						Mehr- oder Minderausgaben	
	Bau (Netto)	Betrieb	Total	Bau (Netto)		Betrieb		Total			
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
A. Bau neuer Linien	—	—	—	11 285	65	—	—	11 285	65	+ 11 285	65
Genfer Verbindungsbahn	—	—	—	5 887	90	—	—	5 887	90	+ 5 887	90
Surbtalbahn	—	—	—	5 397	75	—	—	5 397	75	+ 5 397	75
B. Neu- und Ergänzungsbauten	79 820 300	13 968 700	93 789 000	65 713 733	92	13 722 690	04	79 436 423	96	– 14 352 576	04
Einführung der elektrischen Zugförderung (inbegriffen die Kraftwerke, Übertragungsleitungen und Unterwerke). Bauausgaben	9 731 000	743 000	10 474 000	5 214 470	17	903 115	12	6 117 585	29	– 4 356 414	71
I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	33 138 200	7 050 000	40 188 200	29 513 961	91	7 036 625	01	36 550 586	92	– 3 637 613	08
Generaldirektion	19 000	—	19 000	16 273	80	—	—	16 273	80	– 2 726	20
Kreis I	11 051 100	2 012 100	13 063 200	8 916 297	19	2 280 321	75	11 196 618	94	– 1 866 581	06
Kreis II	12 339 600	1 495 900	13 835 500	10 186 107	28	1 396 035	05	11 582 142	33	– 2 253 357	67
Kreis III	9 728 500	3 542 000	13 270 500	10 395 283	64	3 360 268	21	13 755 551	85	+ 485 051	85
III. Rollmaterial. Generaldirektion	34 261 000	5 935 000	40 196 000	28 193 480	90	5 536 770	20	33 730 251	10	– 6 465 748	90
IV. Mobiliar und Gerätschaften	1 952 000	—	1 952 000	2 113 627	22	—	—	2 113 627	22	+ 161 627	22
Generaldirektion	194 000	—	194 000	242 865	95	—	—	242 865	95	+ 48 865	95
Kreis I	510 000	—	510 000	491 954	35	—	—	491 954	35	– 18 045	65
Kreis II	604 000	—	604 000	667 875	90	—	—	667 875	90	+ 63 875	90
Kreis III	644 000	—	644 000	710 931	02	—	—	710 931	02	+ 66 931	02
V. Hilfsbetriebe. Generaldirektion	738 100	240 700	978 800	678 193	72	246 179	71	924 373	43	– 54 426	57
Materialverwaltung	152 000	—	152 000	24 646	—	3 499	30	28 145	30	– 123 854	70
Werkstätten	586 100	240 700	826 800	653 547	72	242 680	41	896 228	13	+ 69 428	13
Total Bau der Bahn	79 820 300	13 968 700	93 789 000	65 725 019	57	13 722 690	04	79 447 709	61	– 14 341 290	39
Verwendungen auf Nebengeschäfte.											
1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	94 800	35 200	130 000	101 461	05	15 400	30	116 861	35	– 13 138	65
2. Werfte Romanshorn	2 000	—	2 000	– 13 202	31	25 714	56	12 512	25	+ 10 512	25
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	96 800	35 200	132 000	88 258	74	41 114	86	129 373	60	– 2 626	40
Gesamttotal	79 917 100	14 003 900	93 921 000	65 813 278	31	†13 763 804	90	79 577 083	21	– 14 343 916	79
Zusammenstellung nach den Bilanzkonti.											
Verwendungen auf Bahnbauten.											
A. Bau neuer Linien	—	—	—	11 285	65	—	—	11 285	65	+ 11 285	65
B. Neu- und Ergänzungsbauten	79 820 300	13 968 700	93 789 000	65 713 733	92	13 722 690	04	79 436 423	96	– 14 352 576	04
Elektrifikation	9 731 000	743 000	10 474 000	5 214 470	17	903 115	12	6 117 585	29	– 4 356 414	71
Generaldirektion	35 212 100	6 175 700	41 387 800	29 130 814	37	5 782 949	91	34 913 764	28	– 6 474 035	72
Kreis I	11 561 100	2 012 100	13 573 200	9 408 251	54	2 280 321	75	11 688 573	29	– 1 884 626	71
Kreis II	12 943 600	1 495 900	14 439 500	10 853 983	18	1 396 035	05	12 250 018	23	– 2 189 481	77
Kreis III	10 372 500	3 542 000	13 914 500	11 106 214	66	3 360 268	21	14 466 482	87	+ 551 982	87
Total Bau der Bahn	79 820 300	13 968 700	93 789 000	65 725 019	57	13 722 690	04	79 447 709	61	– 14 341 290	39
Verwendungen auf Nebengeschäfte	96 800	35 200	132 000	88 258	74	41 114	86	129 373	60	– 2 626	40
Gesamttotal wie oben	79 917 100	14 003 900	93 921 000	65 813 278	31	†13 763 804	90	79 577 083	21	– 14 343 916	79

[1]) Inbegriffen Nachtrag zum Bauvoranschlag für das Jahr 1930.
[2]) Betreffend die Zusammensetzung der Bauausgaben siehe Darstellung auf Seite 100.

† Verrechnung zulasten nachstehender Konti:

Betriebsrechnung (Rollmaterial, Abschreibung zulasten des Erneuerungsfonds)	Fr. 5 286 542. 05
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	„ 5 194 946. 16
Zu tilgende Verwendungen	„ 2 744 793. 97
Hilfsbetriebe, einschliesslich Altmaterialwert des abgeschriebenen Rollmaterials	„ 496 407. 86
Schiffbetrieb auf dem Bodensee	„ 15 400. 30
Werfte Romanshorn	„ 25 714. 56
Total	Fr. 13 763 804. 90

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1930.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1929		Ausgaben im Jahre 1930		Ausgaben auf Ende 1930							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
I. Allgemeines, Planaufnahmen und Projektierungsarbeiten	**5 635 084**	**32**	**– 5 635 084**	**32**	—	—	—	—	—	—	—	—
Diese Kosten wurden im Jahre 1930 zulasten der Kraft- und Unterwerke, sowie der Übertragungs- und Fahrleitungen verteilt.												
II. Erwerbung von Wasserkräften	**5 314 043**	**55**	**685 223**	**55**	**1 772 354**	**25**	**1 289 901**	**85**	**2 937 011**	—	**5 999 267**	**10**
1. Im Reussgebiet (Kt. Uri)												
a. Gefällstufe Andermatt-Wassen	—	—	899 071	50	—	—	580 788	50	318 283	—	899 071	50
b. Gefällstufe Wassen-Amsteg	1 384 204	75	– 338 127	—	427 360	75	—	—	618 717	—	1 046 077	75
2. In der obern Leventina (Kt. Tessin)	1 530 455	05	—	—	414 205	05	—	—	1 116 250	—	1 530 455	05
3. Rhonewasserkraft zwischen Fiesch und Mörel	622 999	30	—	—	130 586	85	—	—	492 412	45	622 999	30
4. Wasserkräfte der Binna	112 034	40	—	—	45 023	15	—	—	67 011	25	112 034	40
5. Barberine und Eau-Noire	450 241	10	1 275	60	388 516	70	—	—	63 000	—	451 516	70
6. Trient und Triège	337 962	20	79 854	75	358 479	65	—	—	59 337	30	417 816	95
7. Lago di Lucendro	550	—	—	—	—	—	550	—	—	—	550	—
8. Etzelkonzession	310 595	35	36 468	—	—	—	347 063	35	—	—	347 063	35
9. Aarewasserkräfte von Rüchlig bis Wildegg	533 500	—	30 000	—	—	—	361 500	—	202 000	—	563 500	—
10. Wasserkräfte von 5 Bächen in Finhaut	5 501	40	180	70	5 682	10	—	—	—	—	5 682	10
11. Rhonewasserkraft (210 m) beim Kraftwerk Vernayaz	2 500	—	—	—	2 500	—	—	—	—	—	2 500	—
12. Wasserkraft des Cadlimobaches	23 500	—	– 23 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—
§ Wasserzinse. Von der Inbetriebnahme der Kraftwerke an werden die Wasserzinse zulasten der Betriebsrechnung der Werke verrechnet.												
III. Kraftwerke	**149 268 868**	**86**	**4 371 781**	**60**	**151 464 798**	**12**	**2 129 050**	**64**	**46 801**	**70**	**153 640 650**	**46**
1. Kraftwerk Brig-Iselle	2 287 551	58	751 978	35	2 043 295	78	985 234	15	11 000	—	3 039 529	93
2 Kraftwerk Amsteg	49 995 530	64	739 646	20	50 735 176	84	—	—	—	—	50 735 176	84
3. Nebenwerk Göschenen	506 265	48	16 000	—	487 914	48	—	—	34 351	—	522 265	48
4. Kraftwerk Ritom	23 435 595	56	453 336	20	23 887 481	06	—	—	1 450	70	23 888 931	76
5. Kraftwerk Barberine	33 957 130	04	910 088	80	34 867 218	84	—	—	—	—	34 867 218	84
6. Kraftwerk Vernayaz	36 115 301	82	738 333	—	36 853 634	82	—	—	—	—	36 853 634	82
7. Zuleitung des Trient zum Kraftwerk Vernayaz und Erstellung des Nebenwerkes Trient	1 790 605	20	6 881	50	1 797 486	70	—	—	—	—	1 797 486	70
8. Kraftwerk Rupperswil	743 799	85	—	—	—	—	743 799	85	—	—	743 799	85
9. Etzelwerk	144 303	09	255 713	55	—	—	400 016	64	—	—	400 016	64
10. Zuleitung des Cadlimobaches zum Ritomsee (einschl. Verleihungsgebühr)	292 785	60	499 804	—	792 589	60	—	—	—	—	792 589	60
IV. Übertragungsleitungen	**38 891 877**	**89**	**1 846 517**	**12**	**40 166 141**	**31**	**22 053**	**80**	**550 199**	**90**	**40 738 395**	**01**
1. Amsteg — Ritom — Giubiasco—Melide	12 581 078	45	294 273	—	12 875 351	45	—	—	—	—	12 875 351	45
2. Amsteg—Steinen—Immensee	3 054 172	41	103 000	—	3 157 172	41	—	—	—	—	3 157 172	41
3. Immensee—Rothkreuz—Sihlbrugg	1 035 939	11	60 000	—	1 095 939	11	—	—	—	—	1 095 939	11
4. Rothkreuz—Olten	2 252 717	30	– 26 500	—	2 226 217	30	—	—	—	—	2 226 217	30
5. Rothkreuz—Emmenbrücke	472 069	38	—	—	472 069	38	—	—	—	—	472 069	38
6. Brig—Granges	550 088	70	—	—	—	—	—	—	550 088	70	550 088	70
7. Châtelard—Vernayaz—Puidoux	3 411 904	11	175 405	15	3 587 309	26	—	—	—	—	3 587 309	26
8. Puidoux—Bussigny	830 482	10	39 000	—	869 482	10	—	—	—	—	869 482	10

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1930.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1929		Ausgaben im Jahre 1930		Ausgaben auf Ende 1930							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
9. Vernayaz—Puidoux	632 883	29	27 000	—	659 883	29	—	—	—	—	659 883	29
10. Vernayaz—Rupperswil	6 372 398	11	– 28 537	65	6 343 860	46	—	—	—	—	6 343 860	46
11. Hendschiken—Brugg	250 532	90	—	—	250 421	70	—	—	111	20	250 532	90
12. Brugg—Seebach	714 542	92	2 000	—	716 542	92	—	—	—	—	716 542	92
13. Mühleberg—Burgdorf	785 448	91	—	—	785 448	91	—	—	—	—	785 448	91
14. Steinen — Altendorf—Seebach/Gossau	2 787 664	20	72 194	—	2 859 858	20	—	—	—	—	2 859 858	20
15. Seebach—Grüze	516 687	05	3 595	—	520 282	05	—	—	—	—	520 282	05
16. Vernayaz — Granges — Massaboden	1 305 020	95	40 000	—	1 345 020	95	—	—	—	—	1 345 020	95
17. Kerzers—Freiburg	269 523	80	10 000	—	279 523	80	—	—	—	—	279 523	80
18. Kerzers—Biel	687 550	15	4 697	—	692 247	15	—	—	—	—	692 247	15
19. Rupperswil-Hendschiken	269 876	90	10 000	—	279 876	90	—	—	—	—	279 876	90
20. Bussigny—Nyon	111 297	15	—	—	111 297	15	—	—	—	—	111 297	15
21. Altendorf—Sargans	—	—	1 038 336	82	1 038 336	82	—	—	—	—	1 038 336	82
22. Kerzers—Neuenburg	—	—	151	—	—	—	151	—	—	—	151	—
23. Rupperswil—Muttenz	—	—	21 902	80	—	—	21 902	80	—	—	21 902	80
V. Unterwerke	**40 956 146**	**07**	**1 669 373**	**15**	**41 069 960**	**80**	**688 134**	**80**	**867 423**	**62**	**42 625 519**	**22**
1. Melide	1 833 825	97	34 000	—	1 867 031	97	—	—	794	—	1 867 825	97
2. Giubiasco	2 522 734	43	53 031	30	2 574 100	88	—	—	1 664	85	2 575 765	73
3. Giornico	2 630 130	12	55 000	—	2 677 426	72	—	—	7 703	40	2 685 130	12
4. Göschenen	2 480 580	60	60 000	—	2 539 192	45	—	—	1 388	15	2 540 580	60
5. Steinen	3 173 675	87	84 277	70	3 247 280	97	—	—	10 672	60	3 257 953	57
6. Sihlbrugg	1 747 490	69	92 427	40	1 839 900	59	—	—	17	50	1 839 918	09
7. Emmenbrücke	1 362 160	41	63 137	50	1 425 297	91	—	—	—	—	1 425 297	91
8. Beinwil	149 461	68	78 240	25	—	—	—	—	227 701	93	227 701	93
9. Brugg	1 578 691	35	71 436	—	1 648 735	30	—	—	1 392	05	1 650 127	35
10. Olten	1 808 431	24	83 552	90	1 891 984	14	—	—	—	—	1 891 984	14
11. Leuk	239 525	96	—	—	—	—	—	—	239 525	96	239 525	96
12. Granges	346 039	18	—	—	—	—	—	—	346 039	18	346 039	18
13. Bussigny	1 773 599	95	71 592	75	1 845 192	70	—	—	—	—	1 845 192	70
14. Coppet (Landerwerb)	20 609	15	– 20 609	15	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Burgdorf	1 324 076	02	39 871	—	1 362 453	42	—	—	1 493	60	1 363 947	02
16. Seebach	1 823 147	37	132 076	55	1 953 390	07	—	—	1 833	85	1 955 223	92
17. Puidoux (Verteilstation)	3 204 892	80	151 106	75	3 355 033	25	—	—	966	30	3 355 999	55
18. Kerzers (»)	3 346 500	78	149 365	95	3 481 386	18	14 480	55	—	—	3 495 866	73
19. Rupperswil (»)	2 576 376	69	475 434	90	2 576 376	69	475 434	90	—	—	3 051 811	59
20. Freiburg	1 212 911	45	54 129	70	1 267 041	15	—	—	—	—	1 267 041	15
21. Thun	215 385	37	11 000	—	226 385	37	—	—	—	—	226 385	37
22. Gossau	1 202 041	80	54 000	—	1 255 833	05	—	—	208	75	1 256 041	80
23. Sargans	1 099 597	66	71 528	45	1 148 526	31	—	—	22 599	80	1 171 126	11
24. Massaboden	538 843	95	– 538 843	95	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Biel	1 360 440	95	92 627	05	1 453 068	—	—	—	—	—	1 453 068	—
26. Wattwil	95 600	60	—	—	95 600	60	—	—	—	—	95 600	60
27. Grüze	1 220 001	18	52 164	90	1 268 744	38	—	—	3 421	70	1 272 166	08
28. Nyon (Speisepunkt)	69 372	85	605	85	69 978	70	—	—	—	—	69 978	70
29. Neuenburg	—	—	118 025	45	—	—	118 025	45	—	—	118 025	45
30. Muttenz	—	—	80 193	90	—	—	80 193	90	—	—	80 193	90
VI. Fahrleitungen	**117 243 816**	**47**	**1 684 933**	**62**	**115 868 532**	**85**	**241 045**	**95**	**2 819 171**	**29**	**118 928 750**	**09**
1. Thun—Bern	4 887 469	33	40 873	40	4 690 274	88	—	—	238 067	85	4 928 342	73
2. Erstfeld—Bellinzona	19 046 814	78	94 580	15	19 096 058	58	—	—	45 336	35	19 141 394	93
3. Bellinzona—Chiasso	7 394 891	59	140 824	91	7 524 855	86	—	—	10 860	64	7 535 716	50
4. Erstfeld—Luzern	8 478 438	34	46 653	20	8 525 091	54	—	—	—	—	8 525 091	54
5. Immensee—Rothkreuz	237 834	10	1 000	—	238 834	10	—	—	—	—	238 834	10
6. Arth-Goldau—Zürich u. Zug—Luzern	6 433 015	04	32 000	—	6 465 015	04	—	—	—	—	6 465 015	04
7. Luzern—Olten—Basel	9 423 719	86	75 750	50	9 499 470	36	—	—	—	—	9 499 470	36
8. Brig—Iselle	2 223 433	85	– 52 748	75	1 853 673	10	—	—	317 012	—	2 170 685	10

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1930.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1929		Ausgaben im Jahre 1930		Ausgaben auf Ende 1930							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
9. Brig—Sitten	3 976 328	92	13 681	45	2 021 208	32	—	—	1 968 802	05	3 990 010	37
10. Sitten—Lausanne . .	7 044 606	11	39 940	80	7 084 546	91	—	—	—	—	7 084 546	91
11. Lausanne—Vallorbe u. Daillens—Yverdon . .	4 599 540	25	24 003	20	4 623 543	45	—	—	—	—	4 623 543	45
12. Palézieux—Lausanne—Genf	3 867 408	22	21 313	90	3 888 722	12	—	—	—	—	3 888 722	12
13. Palézieux—Freiburg—Bern	3 146 648	24	16 000	—	3 162 648	24	—	—	—	—	3 162 648	24
14. Zürich—Olten. . . .	4 799 736	06	47 471	75	4 844 120	46	—	—	3 087	35	4 847 207	81
15. Olten—Bern	3 466 097	83	24 614	55	3 490 712	38	—	—	—	—	3 490 712	38
16. Thalwil—Richterswil .	1 096 452	23	6 000	—	1 102 452	23	—	—	—	—	1 102 452	23
17. Zürich—Rapperswil .	1 454 160	60	7 000	—	1 461 160	60	—	—	—	—	1 461 160	60
18. Zürich—Winterthur .	2 300 979	84	26 985	95	2 327 965	79	—	—	—	—	2 327 965	79
19. Winterthur—St. Gallen—Rorschach	3 677 590	73	27 832	10	3 705 422	83	—	—	—	—	3 705 422	83
20. Winterthur — Romanshorn—Rorschach . .	3 057 091	58	28 591	60	3 085 683	18	—	—	—	—	3 085 683	18
21. Brugg—Pratteln. . .	2 121 566	72	10 000	—	2 131 566	72	—	—	—	—	2 131 566	72
22. Rothkreuz—Rupperswil, Hendschiken—Brugg .	1 348 142	75	6 000	—	1 354 142	75	—	—	—	—	1 354 142	75
23. Wildegg—Emmenbrücke, Beinwil—Münster . .	893 573	47	880 796	61	1 549 367	88	—	—	225 002	20	1 774 370	08
24. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	3 675 138	69	— 40 144	65	3 623 991	19	—	—	11 002	85	3 634 994	04
25. Yverdon—Biel . . .	2 115 728	29	11 000	—	2 126 728	29	—	—	—	—	2 126 728	29
26. Olten—Biel.	2 769 760	52	21 342	55	2 791 103	07	—	—	—	—	2 791 103	07
27. Rapperswil—Wattwil .	704 784	67	4 000	—	708 784	67	—	—	—	—	708 784	67
28. Oerlikon—Schaffhausen	1 432 845	76	27 236	65	1 460 082	41	—	—	—	—	1 460 082	41
29. Bern—Biel	654 237	45	3 000	—	657 237	45	—	—	—	—	657 237	45
30. Münster—Delsberg . .	875 780	10	— 140 472	60	735 307	50	—	—	—	—	735 307	50
31. Station Kerzers . . .	38 760	95	—	—	38 760	95	—	—	—	—	38 760	95
32. Neuenburg—Le Locle—Col-des-Roches . . .	1 239	60	160 264	60	—	—	161 504	20	—	—	161 504	20
33. Basel—Delsberg . . .	—	—	79 511	75	—	—	79 511	75	—	—	79 511	75
34. Wallisellen — Rapperswil, Uznach — Ziegelbrücke	—	—	30	—	—	—	30	—	—	—	30	—
VII. Herstellung des Lichtraumprofils (Unter-, Ober- und Hochbau).	**15 734 379**	**12**	**233 945**	**35**	**8 906 156**	**71**	**52 631**	**50**	**7 009 536**	**26**	**15 968 324**	**47**
1. Thun—Bern	350 381	86	—	—	36 520	30	—	—	313 861	56	350 381	86
2. Erstfeld—Bellinzona .	2 952 080	74	7 629	80	2 123 446	17	—	—	836 264	37	2 959 710	54
3. Bellinzona—Chiasso .	1 364 176	35	—	—	1 008 918	30	—	—	355 258	05	1 364 176	35
4. Erstfeld—Luzern . .	917 770	19	43 892	05	595 321	73	—	—	366 340	51	961 662	24
5. Immensee—Rothkreuz	6 178	60	—	—	222	50	—	—	5 956	10	6 178	60
6. Arth-Goldau—Zürich u. Zug—Luzern	545 417	47	—	—	45 527	—	—	—	499 890	47	545 417	47
7. Luzern—Olten—Basel.	999 794	—	—	—	399 885	35	—	—	599 908	65	999 794	—
8. Brig—Sitten	423 672	90	17 443	05	307 485	55	—	—	133 630	40	441 115	95
9. Sitten—Lausanne . .	738 071	45	—	—	202 532	05	—	—	535 539	40	738 071	45
10. Lausanne—Vallorbe u. Daillens—Yverdon . .	661 217	80	—	—	305 019	40	—	—	356 198	40	661 217	80
11. Palézieux—Lausanne—Genf	864 354	30	—	—	426 159	50	—	—	438 194	80	864 354	30
12. Palézieux—Freiburg—Bern	443 362	15	—	—	323 519	65	—	—	119 842	50	443 362	15
13. Zürich—Olten. . . .	606 670	67	—	—	252 069	40	—	—	354 601	27	606 670	67
14. Olten—Bern	384 782	15	—	—	200 567	20	—	—	184 214	95	384 782	15
15. Thalwil—Richterswil .	34 629	—	—	—	10 845	55	—	—	23 783	45	34 629	—
16. Zürich—Rapperswil .	457 680	67	—	—	185 535	87	—	—	272 144	80	457 680	67
17. Zürich—Winterthur .	390 284	59	—	—	216 212	65	—	—	174 071	94	390 284	59

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1930.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1929		Ausgaben im Jahre 1930		Ausgaben auf Ende 1930							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
18. Winterthur–St. Gallen–Rorschach	775 863	90	5 209	75	299 712	08	—	—	481 361	57	781 073	65
19. Winterthur — Romanshorn—Rorschach . . .	460 885	97	– 52 785	95	224 550	42	—	—	183 549	60	408 100	02
20. Brugg—Pratteln . . .	135 426	35	—	—	71 272	—	—	—	64 154	35	135 426	35
21. Rothkreuz Rupperswil, Hendschiken—Brugg .	107 639	30	—	—	76 746	—	—	—	30 893	30	107 639	30
22. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	573 838	59	– 895	50	434 670	10	—	—	138 272	99	572 943	09
23. Rapperswil—Wattwil .	110 009	80	—	—	51 416	10	—	—	58 593	70	110 009	80
24. Yverdon—Biel . . .	417 348	68	—	—	277 937	30	—	—	139 411	38	417 348	68
25. Olten—Biel	183 948	65	—	—	156 896	55	—	—	27 052	10	183 948	65
26. Oerlikon—Schaffhausen	411 316	44	– 3 125	90	195 068	99	—	—	213 121	55	408 190	54
27. Bern—Biel	68 212	50	4 436	15	60 283	05	—	—	12 365	60	72 648	65
28. Münster—Delsberg . .	141 758	75	—	—	112 406	10	—	—	29 352	65	141 758	75
29 Station Kerzers . . .	5 760	50	—	—	3 458	55	—	—	2 301	95	5 760	50
30. Wildegg—Emmenbrücke, Beinwil—Münster . .	23 552	55	130 340	90	130 569	65	—	—	23 323	80	153 893	45
31. Brig—Iselle, Umbau	178 292	25	11 935	95	171 381	65	—	—	18 846	55	190 228	20
32. Neuenburg—Le Locle—Col-des-Roches	—	—	9 944	40	—	—	9 324	55	619	85	9 944	40
33. Basel—Delsberg . . .	—	—	59 920	65	—	—	43 306	95	16 613	70	59 920	65
VIII. Schwachstromanlagen (Telegraph, Telephon, Signale etc.)	**73 077 327**	**15**	**1 103 649**	**93**	**68 169 192**	**79**	**772 207**	**15**	**5 239 577**	**14**	**74 180 977**	**08**
1. Thun—Bern	1 119 993	24	—	—	1 050 480	99	—	—	69 512	25	1 119 993	24
2. Erstfeld—Bellinzona . .	7 637 807	33	—	—	7 050 498	56	—	—	587 308	77	7 637 807	33
3. Bellinzona—Chiasso . .	2 449 819	32	—	—	2 172 939	36	—	—	276 879	96	2 449 819	32
4. Erstfeld—Luzern . .	2 872 452	60	1 749	95	2 376 007	91	—	—	498 194	64	2 874 202	55
5. Immensee—Rothkreuz .	120 798	15	—	—	103 671	20	—	—	17 126	95	120 798	15
6. Arth-Goldau—Zürich u. Zug—Luzern	2 959 100	20	—	—	2 728 493	90	—	—	230 606	30	2 959 100	20
7. Luzern—Olten—Basel .	3 872 124	48	443	80	3 615 633	33	—	—	256 934	95	3 872 568	28
8. Brig—Iselle	1 537 327	70	5 301	15	1 528 811	97	—	—	13 816	88	1 542 628	85
9. Brig—Sitten	2 492 123	10	7 393	55	2 013 444	90	—	—	486 071	75	2 499 516	65
10. Sitten—Lausanne . . .	5 740 608	16	—	—	5 388 102	70	—	—	352 505	46	5 740 608	16
11. Lausanne—Vallorbe u. Daillens—Yverdon . .	2 778 276	93	—	—	2 490 752	60	—	—	287 524	33	2 778 276	93
12. Palézieux—Lausanne—Genf	4 737 644	10	—	—	4 578 112	90	—	—	159 531	20	4 737 644	10
13. Palézieux—Freiburg—Bern	4 666 735	14	—	—	4 564 353	64	—	—	102 381	50	4 666 735	14
14. Zürich—Olten	4 064 393	13	2 464	82	3 910 480	47	—	—	156 377	48	4 066 857	95
15. Olten—Bern	3 941 729	53	7 103	38	3 780 507	46	—	—	168 325	45	3 948 832	91
16. Thalwil—Richterswil .	928 064	70	—	—	902 365	17	—	—	25 699	53	928 064	70
17. Zürich—Rapperswil . .	1 215 711	55	—	—	1 167 111	60	—	—	48 599	95	1 215 711	55
18. Zürich—Winterthur . .	2 553 476	42	—	—	2 444 716	06	—	—	108 760	36	2 553 476	42
19. Brugg—Pratteln . . .	920 001	29	—	—	842 188	55	—	—	77 812	74	920 001	29
20. Winterthur–St. Gallen–Rorschach	3 632 162	11	32 154	90	3 488 008	35	—	—	176 308	66	3 664 317	01
21. Winterthur — Romanshorn—Rorschach . . .	1 976 709	09	9 994	20	1 833 362	21	—	—	153 341	08	1 986 703	29
22. Rothkreuz—Rupperswil Hendschiken—Brugg .	1 020 976	99	—	—	856 997	58	—	—	163 979	41	1 020 976	99
23. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	3 234 658	71	– 56 698	75	2 992 688	—	—	—	185 271	96	3 177 959	96
24. Rapperswil—Wattwil .	527 992	61	638	65	487 762	85	—	—	40 868	41	528 631	26
25. Yverdon—Biel	2 080 157	64	—	—	1 978 175	06	—	—	101 982	58	2 080 157	64
26. Olten—Biel	1 734 608	58	—	—	1 469 737	—	—	—	264 871	58	1 734 608	58
27. Oerlikon—Schaffhausen	1 124 863	69	2 209	55	1 026 097	96	—	—	100 975	28	1 127 073	24

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1930.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1929		Ausgaben im Jahre 1930		Ausgaben auf Ende 1930							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
28. Bern—Biel	500 217	70	—	—	462 449	98	—	—	37 767	72	500 217	70
29. Münster—Delsberg . .	523 012	13	7 000	—	482 952	60	—		47 059	53	530 012	13
30. Station Kerzers . . .	44 462	73	—	—	40 860	33	—	—	3 602	40	44 462	73
31. Wildegg-Emmenbrücke, Beinwil—Münster . .	69 318	10	309 500	25	341 427	60	—	—	37 390	75	378 818	35
32. Neuenburg — Le Locle —Col-des-Roches . . .	—	—	505 660	60	—	—	505 660	60	—	—	505 660	60
33. Basel—Delsberg . . .	—	—	234 900	03	—	—	232 712	70	2 187	33	234 900	03
34. Wallisellen—Rapperswil, Uznach—Ziegelbrücke .	—	—	22	50	—	—	22	50	—	—	22	50
35. Neuenburg—Les Verrières	—	—	33 811	35	—	—	33 811	35	—	—	33 811	35
IX. Einrichtungen für die elektrische Zugförderung	**10 276 329**	**45**	**157 245**	**29**	**9 369 222**	**08**	—	—	**1 064 352**	**66**	**10 433 574**	**74**
1. Werkstätte Yverdon . .	1 766 433	35	—	—	1 705 161	75	—	—	61 271	60	1 766 433	35
2. Werkstätte Bellinzona .	2 974 104	64	—	—	2 952 199	64	—	—	21 905	—	2 974 104	64
3. Werkstätte Zürich . . .	2 383 546	41	—	—	2 228 534	91	—	—	155 011	50	2 383 546	41
4. Depotanlagen im Kreis I	694 423	70	—	—	685 903	50	—	—	8 520	20	694 423	70
5. Depotanlagen im Kreis II	1 524 740	29	4 159	65	1 125 676	80	—	—	403 223	14	1 528 899	94
6. Depotanlagen im Kreis III	861 969	26	—	—	449 032	77	—	—	412 936	49	861 969	26
7. Zentralmagazin Brittnau	71 111	80	153 085	64	222 712	71	—	—	1 484	73	224 197	44
	456 397 872	**88**	**6 117 585**	**29**	**436 786 358**	**91**	**5 195 025**	**69**	**20 534 073**	**57**	**462 515 458**	**17**
Bundesbeitrag für die Beschleunigung der Elektrifizierung	—60 000 000	—	—	—	—	—	—60 000 000	—	—	—	—60 000 000	—
Einführung d. elektr. Zugförderung Total	**396 397 872**	**88**	**6 117 585**	**29**	**436 786 358**	**91**	**—54 804 974**	**31**	**20 534 073**	**57**	**402 515 458**	**17**
Anschaffung v. elektr. Rollmaterial Total	**229 676 165**	**74**	**19 914 030**	**35**	**234 619 120**	**79**	**12 768 437**	**30**	**2 202 638**	—	**249 590 196**	**09**
a. 470 elektr. Lokomotiven, wovon 69 unvollendet .	213 568 901	37	19 540 111	80	218 343 765	57	12 698 799	60	2 066 448	—	233 109 013	17
b. 55 elektr. Motorwagen, wovon 8 unvollendet . .	16 107 264	37	373 918	55	16 275 355	22	69 637	70	136 190	—	16 481 182	92
Gesamt-Total	**626 074 038**	**62**	**26 031 615**	**64**	**671 405 479**	**70**	**—42 036 537**	**01**	**22 736 711**	**57**	**652 105 654**	**26**

Betriebsrechnung

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Betriebseinnahmen.		
156 241 518	**151 200 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**159 120 835**	**96**
236 592 538	**225 600 000**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**222 976 382**	**46**
12 758 564	11 600 000	1. Vom Gepäck	12 412 726	52
6 239 059	6 000 000	2. Von Tieren	6 321 988	99
217 594 915	208 000 000	3. Von Gütern	204 241 666	95
9 111 197	**8 600 000**	**III. Aus dem Postverkehr**	**9 080 093**	**40**
9 105 139	8 600 000	1. Für Poststücke über 5 kg	9 073 961	55
6 058	—	2. Zuschuss für Poststücke, Personal und Postwagen	6 131	85
—	—	3. Für besondere Dienstleistungen	—	—
401 945 253	**385 400 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**391 177 311**	**82**
		IV. Verschiedene Einnahmen.		
9 455 130	**8 762 000**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**3 201 158**	**96**
2 141 407	1 760 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	1 921 716	59
828 940	800 000	2. Für Rollmaterial	675 782	42
6 484 783	6 202 000	3. Für Gebäude, Lokale, Grundstücke und dgl.	603 659	95
19 147 720	**18 829 250**	**B. Rohertrag von Hilfsbetrieben**	**19 398 095**	**97**
1 605 452	1 109 100	1. Materialverwaltung	1 742 024	33
2 471 452	2 528 800	2. Werkstätten	2 507 964	83
15 070 816	15 191 350	3. Kraftwerke	15 148 106	81
809 769	**778 750**	**C. Verschiedenes**	**96 206**	**05**
14 894	15 000	1. Privattelegraphendienst	—	—
794 875	763 750	2. Erlöse und sonstige Einnahmen	96 206	05
29 412 619	**28 370 000**	**Total der Verschiedenen Einnahmen**	**22 695 460**	**98**
431 357 872	**413 770 000**	**Total der Betriebseinnahmen**	**413 872 772**	**80**

für das Jahr 1930.

Kreis I		Kreis II		Kreis III		TOTAL		Vergleichung mit Rechnung 1929		Vergleichung mit Voranschlag 1930	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
—	—	—	—	—	—	**159 120 835**	**96**	+	**2 879 318**	+	**7 920 836**
—	—	—	—	—	—	**222 976 382**	**46**	–	**13 616 155**	–	**2 623 617**
—	—	—	—	—	—	12 412 726	52	–	345 837	+	812 727
—	—	—	—	—	—	6 321 988	99	+	82 930	+	321 989
—	—	—	—	—	—	204 241 666	95	–	13 353 248	–	3 758 333
—	—	—	—	—	—	**9 080 093**	**40**	—	**31 104**	+	**480 093**
—	—	—	—	—	—	9 073 961	55	–	31 178	+	473 961
—	—	—	—	—	—	6 131	85	+	74	+	6 132
—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	**391 177 311**	**82**	–	**10 767 941**	+	**5 777 312**
1 603 346	**80**	**2 081 213**	**75**	**2 284 306**	**57**	**9 170 026**	**08**	–	**285 104**	+	**408 026**
—	—	—	—	—	—	1 921 716	59	–	219 690	+	161 717
—	—	—	—	—	—	675 782	42	–	153 158	–	124 218
1 603 346	80	2 081 213	75	2 284 306	57	6 572 527	07	+	87 744	+	370 527
—	—	—	—	—	—	**19 398 095**	**97**	+	**250 376**	+	**568 846**
—	—	—	—	—	—	1 742 024	33	+	136 572	+	632 924
—	—	—	—	—	—	2 507 964	83	+	36 513	–	20 835
—	—	—	—	—	—	15 148 106	81	+	77 291	–	43 243
215 341	**87**	**214 079**	**69**	**275 313**	**24**	**800 940**	**85**	–	**8 828**	+	**22 191**
6 099	95	2 952	45	4 713	80	13 766	20	–	1 128	–	1 234
209 241	92	211 127	24	270 599	44	787 174	65	–	7 700	+	23 425
1 818 688	**67**	**2 295 293**	**44**	**2 559 619**	**81**	**29 369 062**	**90**	–	**43 556**	+	**999 063**
1 818 688	**67**	**2 295 293**	**44**	**2 559 619**	**81**	**420 546 374**	**72**	–	**10 811 497**	+	**6 776 375**

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.
		I. Allgemeine Verwaltung.		
7 162 206	**7 254 600**	**A. Personalkosten**	**5 445 290**	**75**
55 860	**55 800**	**1. Verwaltungsbehörden**	**40 063**	**50**
150 082	**148 920**	**2. Direktion**	**85 490**	**40**
143 726	141 120	*a.* Besoldungen	81 560	40
6 356	7 800	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 930	—
959 568	**983 530**	**3. Sekretariat, Kanzlei und Nebendienste**	**519 297**	**95**
949 838	976 930	*a.* Besoldungen	509 695	50
9 730	6 600	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	9 602	45
1 652 652	**1 675 720**	**4. Verkehrskontrolle**	**1 649 544**	**60**
1 618 558	1 641 720	*a.* Besoldungen	1 619 343	80
34 094	34 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	30 200	80
1 165 191	**1 162 200**	**5. Rechnungskontrolle, Buchhaltung und Hauptkasse**	**537 125**	**45**
1 138 662	1 139 600	*a.* Besoldungen	529 396	95
26 529	22 600	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	7 728	50
199 247	**194 700**	**6. Statistisches Bureau**	**195 903**	**65**
199 040	194 200	*a.* Besoldungen	195 719	65
207	500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	184	—
1 877 279	**1 896 340**	**7. Tarifbureaux und Publizitätsdienst**	**1 918 397**	**45**
1 780 886	1 816 340	*a.* Besoldungen	1 832 714	55
96 393	80 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	85 682	90
895 598	**929 850**	**8. Rechtsbureau, Abteilungen für Personalangelegenheiten und Oberbahnarzt**	**415 848**	**80**
863 782	896 050	*a.* Besoldungen	399 100	05
31 816	33 800	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	16 748	75
206 729	**207 540**	**9. Abwartpersonal**	**83 618**	**95**
197 781	196 940	*a.* Besoldungen und Löhne	78 104	05
8 948	10 600	*b.* Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	5 514	90
881 229	**718 200**	**B. Nebenkosten**	**789 237**	**24**
539 685	461 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	549 679	45
101 729	91 500	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	55 212	20
76 288	44 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	40 114	44
163 527	121 700	4. Verschiedenes	144 231	15
8 043 435	**7 972 800**	**Total I. Allgemeine Verwaltung**	**6 234 527**	**99**

für das Jahr 1930.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit			
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1929		Voranschlag 1930	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
563 840	**65**	**645 707**	**20**	**600 278**	**65**	**7 255 117**	**25**	—	—	**– 133 910**	**49**	**7 121 206**	**76**	+	**92 911**	+	**517**
7 908	—	**6 277**	—	**5 845**	**15**	**60 093**	**65**	—	—	—	—	**60 093**	**65**	+	**4 234**	+	**4 294**
23 927	**45**	**23 634**	**30**	**23 167**	**95**	**156 220**	**10**	—	—	**– 19 456**	**61**	**136 763**	**49**	+	**6 138**	+	**7 300**
21 375	20	21 319	80	21 799	80	146 055	20							+	2 329	+	4 935
2 552	25	2 314	50	1 368	15	10 164	90							+	3 809	+	2 365
137 813	**25**	**208 070**	**50**	**153 580**	**95**	**1 018 762**	**65**	—	—	**– 13 070**	**45**	**1 005 692**	**20**	+	**59 195**	+	**35 233**
137 379	25	205 713	95	153 565	45	1 006 354	15							+	56 516	+	29 424
434	—	2 356	55	15	50	12 408	50							+	2 679	+	5 809
—	—	—	—	—	—	**1 649 544**	**60**	—	—	**– 9 239**	–	**1 640 305**	**60**	–	**3 108**	–	**26 176**
—	—	—	—	—	—	1 619 343	80							+	785	–	22 377
—	—	—	—	—	—	30 200	80							–	3 893	–	3 799
204 258	**90**	**210 734**	**65**	**194 500**	**75**	**1 146 619**	**75**	—	—	**– 71 452**	**42**	**1 075 167**	**33**	–	**18 571**	–	**15 580**
197 838	80	206 157	95	188 959	50	1 122 353	20							–	16 309	–	17 247
6 420	10	4 576	70	5 541	25	24 266	55							–	2 262	+	1 667
—	—	—	—	—	—	**195 903**	**65**	—	—	**– 46**	**25**	**195 857**	**40**	–	**3 343**	+	**1 204**
—	—	—	—	—	—	195 719	65							–	3 320	+	1 520
—	—	—	—	—	—	184	—							–	23	–	316
—	—	—	—	—	—	**1 918 397**	**45**	—	—	**– 1 135**	**35**	**1 917 262**	**10**	+	**41 118**	+	**22 057**
—	—	—	—	—	—	1 832 714	55							+	51 828	+	16 374
—	—	—	—	—	—	85 682	90							–	10 710	+	5 683
154 776	**35**	**154 936**	**65**	**176 743**	**15**	**902 304**	**95**	—	—	**– 19 510**	**41**	**882 794**	**54**	+	**6 707**	–	**27 545**
150 410	40	148 101	95	171 886	75	869 499	15							+	5 717	–	26 551
4 365	95	6 834	70	4 856	40	32 805	80							+	990	–	994
35 156	**70**	**42 054**	**10**	**46 440**	**70**	**207 270**	**45**	—	—	—	—	**207 270**	**45**	+	**541**	–	**270**
33 890	90	40 912	90	44 668	50	197 576	35							–	205	+	636
1 265	80	1 141	20	1 772	20	9 694	10							+	746	–	906
30 266	**05**	**64 843**	**71**	**60 884**	**12**	**945 231**	**12**	—	—	**– 27 447**	—	**917 784**	**12**	+	**64 002**	+	**227 031**
18 235	80	35 310	31	27 231	62	630 457	18	—	—	– 14 475	75	615 981	43	+	90 772	+	169 457
3 980	40	15 555	45	26 945	05	101 693	10	—	—	– 12 971	25	88 721	85	–	36	+	10 193
5 846	50	10 516	15	4 039	45	60 516	54	—	—	—	—	60 516	54	–	15 771	+	16 517
2 203	35	3 461	80	2 668	—	152 564	30	—	—	—	—	152 564	30	–	10 963	+	30 864
594 106	**70**	**710 550**	**91**	**661 162**	**77**	**8 200 348**	**37**	—	—	**– 161 357**	**49**	**8 038 990**	**88**	+	**156 913**	+	**227 548**

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Betriebsausgaben.		
		II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.		
9 561 128	**9 564 000**	**A. Personalkosten**	**562 891**	**82**
2 670 365	**2 845 900**	**1. Leitung des Bahndienstes**	**562 891**	**82**
2 548 999	2 710 800	*a.* Besoldungen	533 396	55
121 366	135 100	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	29 495	27
997 651	**973 600**	**2. Bahningenieure und deren Hilfspersonal**	—	—
949 882	922 300	*a.* Besoldungen	—	—
47 769	51 300	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
1 052 791	**1 054 800**	**3. Bahnmeister und Gehilfen**	—	—
939 780	945 100	*a.* Besoldungen	—	—
21 239	20 400	*b.* Dienstkleider	—	—
2	—	*c.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
91 770	89 300	*d.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
4 840 321	**4 689 700**	**4. Bahnwärter, Schrankenwärter und Stellvertreter**	—	—
2 111 095	2 018 600	*a.* Besoldungen	—	—
2 638 893	2 570 500	*b.* Taglöhne	—	—
54 272	62 000	*c.* Dienstkleider	—	—
31 437	33 400	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
4 624	5 200	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
1 070 841	**916 200**	**B. Nebenkosten**	**93 120**	**80**
113 575	116 400	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	68 435	20
165 533	124 900	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	15 040	40
50 718	51 200	3. Beleuchtung der Bahn	—	—
668 430	542 400	4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	1 284	75
72 585	81 300	5. Verschiedenes	8 360	45
35 012 716	**36 427 600**	**C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen**	**193 798**	**20**
9 136 509	**9 666 000**	**1. Unterbau**	—	—
1 524 434	1 560 000	*a.* Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	—	—
249 033	290 000	*b.* Tunnel und Galerien	—	—
587 496	590 000	*c.* Brücken, Viadukte und Durchlässe	—	—
5 803 903	6 215 000	*d.* Beschotterung der Bahn	—	—
639 644	581 000	*e.* Strassen, Wege und Vorplätze	—	—
331 999	430 000	*f.* Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	—	—
17 734 647	**19 562 900**	**2. Oberbau**	—	—
3 367 187	3 720 000	*a.* Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—
3 176 070	4 322 900	*b.* Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—
863 000	1 260 000	*c.* Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	—	—
10 328 390	10 260 000	*d.* Regulierung des Oberbaues	—	—
37 503 125	39 709 100	Übertrag	656 012	62

für das Jahr 1930.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1929	Voranschlag 1930
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
2 920 273	**85**	**3 312 107**	**—**	**2 926 848**	**76**	**9 722 121**	**43**	—	—	**– 445 543**	**01**	**9 276 578**	**42**	**+ 160 993**	**+ 158 121**
699 565	**65**	**772 731**	**15**	**739 120**	**55**	**2 774 309**	**17**	—	—	**– 259 164**	**86**	**2 515 144**	**31**	**+ 103 944**	**– 71 591**
663 300	90	724 679	25	708 953	35	2 630 330	05							+ 81 331	– 80 470
36 264	75	48 051	90	30 167	20	143 979	12							+ 22 613	+ 8 879
300 464	**55**	**380 331**	**—**	**307 565**	**80**	**988 361**	**35**	—	—	**– 117 095**	**78**	**871 265**	**57**	**– 9 290**	**+ 14 761**
283 360	35	360 048	50	290 268	40	933 677	25							– 16 205	+ 11 377
17 104	20	20 282	50	17 297	40	54 684	10							+ 6 915	+ 3 384
291 086	**55**	**381 558**	**50**	**352 224**	**95**	**1 024 870**	**—**	—	—	**– 72 579**	**72**	**952 290**	**28**	**– 27 921**	**– 29 930**
259 656	90	340 760	55	312 907	90	913 325	35							– 26 455	– 31 775
6 453	15	5 713	65	6 818	05	18 984	85							– 2 254	– 1 415
—	—	—	—	—	—	—	—							– 2	—
24 976	50	35 084	30	32 499	—	92 559	80							+ 790	+ 3 260
1 629 157	**10**	**1 777 486**	**35**	**1 527 937**	**46**	**4 934 580**	**91**	—	—	**+ 3 297**	**35**	**4 937 878**	**26**	**+ 94 260**	**+ 244 881**
650 191	05	651 405	60	772 139	—	2 073 735	65							– 37 359	+ 55 136
940 096	05	1 097 485	75	732 023	96	2 769 605	76							+ 130 713	+ 199 106
17 104	90	16 446	25	18 938	20	52 489	35							– 1 783	– 9 511
20 464	80	9 088	10	3 591	20	33 144	10							+ 1 707	– 256
1 300	30	3 060	65	1 245	10	5 606	05							+ 982	+ 406
316 928	**90**	**341 444**	**74**	**364 413**	**28**	**1 115 907**	**72**	—	—	**– 89 321**	**38**	**1 026 586**	**34**	**+ 45 067**	**+ 199 708**
12 970	11	12 161	24	26 788	37	120 354	92	—	—	– 58 615	81	61 739	11	+ 6 780	+ 3 955
32 387	36	49 813	15	59 070	23	156 311	14	—	—	– 26 932	58	129 378	56	– 9 222	+ 31 411
21 192	05	17 273	70	12 940	50	51 406	25	—	—	– 149	40	51 256	85	+ 688	+ 206
238 455	20	226 250	90	250 427	43	716 418	28	—	—	– 1 750	71	714 667	57	+ 47 989	+ 174 019
11 924	18	35 945	75	15 186	75	71 417	13	—	—	– 1 872	88	69 544	25	– 1 168	– 9 883
12 531 699	**09**	**11 759 008**	**87**	**11 658 951**	**28**	**36 143 457**	**44**	**+ 4 778 590**	**01**	**– 529 415**	**03**	**40 392 632**	**42**	**+ 1 130 742**	**– 284 142**
3 827 029	**11**	**3 480 529**	**83**	**3 263 830**	**49**	**10 571 389**	**43**	**+ 1 719 902**	**25**	**– 110 735**	**54**	**12 180 556**	**14**	**+ 1 434 881**	**+ 905 390**
612 432	05	467 938	20	552 462	05	1 632 832	30	+ 42 073	20					+ 108 399	+ 72 833
122 167	07	77 763	95	21 215	15	221 146	17	+ 408 626	65					– 27 887	– 68 854
150 129	50	211 324	50	194 717	19	556 171	19	+ 415 392	—					– 31 325	– 33 829
2 428 248	08	2 429 429	70	2 240 369	38	7 098 047	16	+ 829 991	50					+ 1 294 144	+ 883 047
294 520	90	183 681	75	151 466	26	629 668	91	+ 23 818	90					– 9 975	+ 48 669
219 531	51	110 391	73	103 600	46	433 523	70	—	—					+ 101 525	+ 3 524
6 552 431	**33**	**5 921 052**	**50**	**6 213 269**	**87**	**18 686 753**	**70**	**+ 1 526 015**	**65**	**– 193 317**	**56**	**20 019 451**	**79**	**+ 952 107**	**– 876 146**
1 276 256	10	848 107	60	1 133 011	80	3 257 375	50	+ 293 694	85					– 109 811	– 462 624
1 509 668	30	1 097 408	60	993 177	05	3 600 253	95	+ 254 106	80					+ 424 184	– 722 646
246 932	70	328 207	90	321 285	57	896 426	17	+ 371 837	75					+ 33 426	– 363 574
3 519 574	23	3 647 328	40	3 765 795	45	10 932 698	08	+ 606 376	25					+ 604 308	+ 672 698
13 616 663	19	13 055 134	07	12 768 362	40	40 096 172	28	+ 3 245 917	90	– 838 917	49	42 503 172	69	+ 2 593 048	+ 387 073

Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
37 503 125	39 709 100	(II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.) Übertrag	656 012	62
4 277 132	**3 822 500**	**3. Hochbau und mechanische Einrichtungen**	**193 798**	**20**
307 407	334 000	*a.* Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	191 773	—
3 170 704	2 760 000	*b.* Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	—	—
137 384	131 500	*c.* Beleuchtungsanlagen im Freien	—	—
481 304	412 000	*d.* Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	2 025	20
180 333	185 000	*e.* Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile	—	—
3 028 264	**2 876 200**	**4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen**	—	—
244 761	160 000	*a.* Telegraphen-, Telephon- und elektrische Signalleitungen	—	—
1 662 132	1 565 000	*b.* Signal- und Sicherungsanlagen	—	—
36 729	58 000	*c.* Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—
1 084 642	1 093 200	*d.* Einfriedigungen und Wegschranken	—	—
836 164	**500 000**	**5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis**	—	—
45 644 685	**46 907 800**	**Total II. Unterhalt und Bewachung der Bahn**	**849 810**	**82**
		III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.		
98 869 661	**97 866 800**	**A. Personalkosten**	**463 906**	**57**
2 063 750	**2 092 300**	**1. Leitung des Stations- und Zugsdienstes**	**595 773**	**47**
1 888 009	1 923 300	*a.* Besoldungen	495 801	42
88 594	93 000	*b.* Anteil an den Kosten der Wagenrepartitionsbureaux	87 592	70
87 147	76 000	*c.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	12 379	35
72 964 146	**72 758 000**	**2. Bahnhof- und Stationspersonal**	**— 99 866**	**90**
67 310 832	67 800 300	*a.* Besoldungen	— 81 047	80
3 178 126	2 604 700	*b.* Taglöhne	— 18 819	10
1 393 458	1 365 000	*c.* Dienstkleider	—	—
564 338	528 000	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
517 392	460 000	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
23 841 765	**23 016 500**	**3. Zugsbegleitungspersonal**	**— 32 000**	**—**
18 589 668	18 228 500	*a.* Besoldungen	— 32 000	—
581 735	471 000	*b.* Taglöhne	—	—
706 965	614 000	*c.* Dienstkleider	—	—
3 664 665	3 492 200	*d.* Nebenbezüge	—	—
188 755	166 800	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
109 977	44 000	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
7 164 421	**6 422 900**	**B. Nebenkosten**	**797 845**	**03**
1 258 288	1 202 200	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	672 066	42
2 070 591	1 987 600	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	13 242	—
945 859	896 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	74 805	96
396 231	302 000	4. Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst	37 587	65
2 493 452	1 766 800	5. Camionnage; Ein-, Aus- und Umlad von Gütern durch Dritte	—	—
	268 300	6. Verschiedenes	143	—
106 034 082	**104 289 700**	**Total III. Stationsdienst und Zugsbegleitung**	**1 261 751**	**60**

für das Jahr 1930.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1929	Voranschlag 1930
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
13 616 663	19	13 055 134	07	12 768 362	40	40 096 172	28	+3 245 917	90	– 838 917	49	42 503 172	69	+ 2 593 048	+ 387 073
1 099 749	**46**	**1 260 279**	**75**	**1 197 029**	**64**	**3 750 857**	**05**	**+ 991 354**	**67**	**– 164 937**	**82**	**4 577 273**	**90**	**– 526 275**	**– 71 643**
61 700	65	110 571	65	82 418	14	446 463	44	+ 5 964	45					+ 139 056	+ 112 463
815 952	75	911 087	55	911 135	55	2 638 175	85	+ 847 795	67					– 532 528	– 121 824
35 806	10	54 836	70	26 344	90	116 987	70	+ 26 060	45					– 20 396	– 14 512
138 726	41	138 851	90	119 966	23	399 569	74	+ 37 009	05					– 81 734	– 12 430
47 563	55	44 931	95	57 164	82	149 660	32	+ 74 525	05					– 30 673	– 35 340
1 025 760	**39**	**1 030 461**	**84**	**967 872**	**83**	**3 024 095**	**06**	**+ 541 317**	**44**	**– 63 515**	**21**	**3 501 897**	**29**	**– 4 169**	**+ 147 895**
136 697	10	58 624	75	47 598	56	242 920	41	+ 119 304	50					– 1 841	+ 82 920
509 689	63	603 760	67	543 950	95	1 657 401	25	+ 380 505	67					– 4 731	+ 92 401
27 138	80	30 320	55	14 858	25	72 317	60	+ 594	—					+ 35 589	+ 14 318
352 234	86	337 755	87	361 465	07	1 051 455	80	+ 40 913	27					– 33 186	– 41 744
26 728	**80**	**66 684**	**95**	**16 948**	**45**	**110 362**	**20**	—	—	**+ 3 091**	**10**	**113 453**	**30**	**– 725 802**	**– 389 638**
15 768 901	**84**	**15 412 560**	**61**	**14 950 213**	**32**	**46 981 486**	**59**	**+4 778 590**	**01**	**–1 064 279**	**42**	**50 695 797**	**18**	**+ 1 336 802**	**+ 73 687**
30 074 302	**46**	**35 252 868**	**50**	**34 723 575**	**55**	**100 514 653**	**08**	—	—	**–4 106 955**	**88**	**96 407 697**	**20**	**+ 1 644 992**	**+ 2 647 853**
451 822	**40**	**496 367**	**55**	**479 452**	**10**	**2 023 415**	**52**	—	—	**– 22 899**	**—**	**2 000 516**	**52**	**– 40 335**	**– 68 885**
432 236	30	478 511	15	456 393	40	1 862 942	27							– 25 067	– 60 358
—	—	—	—	—	—	87 592	70							– 1 001	– 5 407
19 586	10	17 856	40	23 058	70	72 880	55							– 14 267	– 3 120
22 225 310	**16**	**25 684 812**	**10**	**26 172 796**	**50**	**73 983 051**	**86**	—	—	**–3 752 911**	**76**	**70 230 140**	**10**	**+ 1 018 906**	**+ 1 225 052**
20 693 368	74	23 174 322	05	23 849 902	25	67 636 545	24							+ 325 713	– 163 755
790 362	42	1 568 055	50	1 520 077	90	3 859 676	72							+ 681 551	+ 1 254 977
391 233	05	479 793	25	498 121	55	1 369 147	85							– 24 310	+ 4 148
174 991	40	293 671	30	153 887	20	622 549	90							+ 58 212	+ 94 550
175 354	55	168 970	—	150 807	60	495 132	15							– 22 260	+ 35 132
7 397 169	**90**	**9 071 688**	**85**	**8 071 326**	**95**	**24 508 185**	**70**	—	—	**– 331 145**	**12**	**24 177 040**	**58**	**+ 666 421**	**+ 1 491 686**
5 770 267	20	6 732 969	55	6 457 517	10	18 928 753	85							+ 339 086	+ 700 254
233 497	65	443 585	15	145 751	60	822 834	40							+ 241 099	+ 351 834
202 065	20	268 985	20	228 847	45	699 897	85							– 7 067	+ 85 898
1 132 601	65	1 468 514	10	1 196 070	85	3 797 186	60							+ 132 522	+ 304 987
44 079	95	139 956	90	35 470	15	219 507	—							+ 30 752	+ 52 707
14 658	25	17 677	95	7 669	80	40 006	—							– 69 971	– 3 994
1 534 013	**45**	**2 550 456**	**59**	**1 723 516**	**42**	**6 605 831**	**49**	—	—	**– 377 314**	**66**	**6 228 516**	**83**	**– 558 589**	**+ 182 932**
171 204	87	170 392	71	188 884	74	1 202 548	74	—	—	– 13 288	32	1 189 260	42	– 55 739	+ 349
644 534	59	841 473	48	639 248	33	2 138 498	40	—	—	– 139 966	83	1 998 531	57	+ 67 908	+ 150 899
260 508	34	267 347	17	313 930	43	916 591	90	—	—	– 28 638	53	887 953	37	– 29 267	+ 20 592
139 105	50	131 369	35	135 281	61	443 344	11	—	—	– 11 018	97	432 325	14	+ 47 113	+ 141 344
203 616	85	947 706	35	318 188	10	1 469 511	30	—	—	– 162 070	40	1 307 440	90	} – 588 604	– 297 289
115 043	30	192 167	53	127 983	21	435 337	04	—	—	– 22 331	61	413 005	43		+ 167 037
31 608 315	**91**	**37 803 325**	**09**	**36 447 091**	**97**	**107 120 484**	**57**	—	—	**–4 484 270**	**54**	**102 636 214**	**03**	**+ 1 086 403**	**+ 2 830 785**

Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst.		
33 399 421	**33 216 100**	**A. Personalkosten**	**360 310**	**85**
940 230	**950 300**	**1. Leitung des Zugförderungs- und Werkstättedienstes**	**360 310**	**85**
903 252	914 800	*a.* Besoldungen	335 204	70
36 978	35 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	25 106	15
28 727 916	**28 503 900**	**2. Fahrpersonal**	—	—
23 688 064	23 617 100	*a.* Besoldungen	—	—
999 702	768 800	*b.* Taglöhne	—	—
170 637	142 000	*c.* Dienstkleider	—	—
3 455 839	3 608 000	*d.* Nebenbezüge	—	—
285 279	278 000	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
128 395	90 000	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
3 686 160	**3 715 400**	**3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials**	—	—
3 384 375	3 393 100	*a.* Besoldungen	—	—
217 801	236 800	*b.* Taglöhne	—	—
40 483	43 500	*c.* Dienstkleider	—	—
23 536	20 000	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
19 965	22 000	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
45 115	**46 500**	**4. Personal der Unterwerke und Schaltposten**	—	—
40 533	41 760	*a.* Besoldungen	—	—
—	—	*b.* Taglöhne	—	—
93	150	*c.* Dienstkleider	—	—
2	—	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
4 487	4 590	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
1 235 983	**1 123 000**	**B. Nebenkosten**	**501 758**	**23**
104 269	100 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	64 164	78
431 039	425 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	12 433	30
556 297	496 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	421 192	05
144 378	102 000	4. Verschiedenes	3 968	10
27 760 296	**28 503 000**	**C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials**	**28 263 939**	**10**
8 677 801	8 160 000	1. Brennmaterial	8 782 338	40
18 182 360	19 400 000	2. Elektrische Kraft	19 089 583	80
327 377	390 000	3. Schmiermaterial	315 510	55
117 360	106 000	4. Beleuchtungsmaterial	80 745	40
455 398	447 000	5. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	– 4 239	05
2 036 414	**2 168 000**	**D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen**	—	—
—	—	1. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—
—	—	2. Gebäude für den elektrischen Betrieb	—	—
60 031	70 000	3. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	—	—
1 976 383	2 098 000	4. Stromleitungsanlagen	—	—
64 432 114	65 010 100	Übertrag	29 126 008	18

für das Jahr 1930.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit			
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1929		Voranschlag 1930	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.		Fr.	
10 359 573	**87**	**11 341 114**	**70**	**11 220 815**	**50**	**33 281 814**	**92**	—	—	**— 968 054**	**76**	**32 313 760**	**16**	**— 117 606**		**+ 65 715**	
176 659	**05**	**184 250**	**—**	**192 684**	**20**	**913 904**	**10**	—	—	**— 38 571**	**55**	**875 332**	**55**	**— 26 326**		**— 36 396**	
173 023	30	179 291	—	188 628	90	876 147	90							— 27 104		— 38 652	
3 635	75	4 959	—	4 055	30	37 756	20							+ 778		+ 2 256	
8 886 874	**20**	**9 817 026**	**—**	**9 940 417**	**10**	**28 644 317**	**30**	—	—	**— 806 926**	**35**	**27 837 390**	**95**	**— 83 599**		**+ 140 417**	
7 437 150	70	8 004 076	35	8 161 325	15	23 602 552	20							— 85 512		— 14 548	
193 799	20	418 009	25	395 814	80	1 007 623	25							+ 7 921		+ 238 823	
51 602	15	62 708	60	65 588	65	179 899	40							+ 9 262		+ 37 899	
1 089 120	50	1 183 169	35	1 198 783	95	3 471 073	80							+ 15 235		— 136 926	
94 303	60	122 251	30	90 466	85	307 021	75							+ 21 743		+ 29 022	
20 898	05	26 811	15	28 437	70	76 146	90							— 52 248		— 13 853	
1 278 597	**92**	**1 311 071**	**40**	**1 069 146**	**70**	**3 658 816**	**02**	—	—	**— 122 556**	**86**	**3 536 259**	**16**	**— 27 344**		**— 56 584**	
1 152 578	12	1 127 965	70	1 005 647	20	3 286 191	02							— 98 184		— 106 909	
88 494	55	145 041	—	37 252	25	270 787	80							+ 52 987		+ 33 988	
15 869	35	21 072	90	20 868	20	57 810	45							+ 17 328		+ 14 311	
13 382	60	10 818	40	2 445	40	26 646	40							+ 3 110		+ 6 646	
8 273	30	6 173	40	2 933	65	17 380	35							— 2 585		— 4 620	
17 442	**70**	**28 767**	**30**	**18 567**	**50**	**64 777**	**50**	—	—	—	—	**64 777**	**50**	**+ 19 663**		**+ 18 278**	
16 189	05	25 462	80	16 511	—	58 162	85							+ 17 630		+ 16 403	
—	—	—	—	—	—	—	—							—		—	
—	—	—	—	—	—	—	—							— 93		— 150	
—	—	—	—	—	—	—	—							— 2		—	
1 253	65	3 304	50	2 056	50	6 614	65							+ 2 128		+ 2 025	
194 872	**45**	**212 392**	**41**	**198 167**	**52**	**1 107 190**	**61**	—	—	**— 11 394**	**36**	**1 095 796**	**25**	**— 128 793**		**— 15 810**	
10 133	75	7 083	67	11 198	86	92 581	06	—	—	— 513	95	92 067	11	— 11 688		— 7 419	
119 013	25	125 012	57	111 474	60	367 933	72	—	—	— 5 583	18	362 350	54	— 63 106		— 57 067	
42 929	87	43 460	22	53 973	74	561 555	88	—	—	— 2 940	—	558 615	88	+ 5 259		+ 65 556	
22 795	58	36 835	95	21 520	32	85 119	95	—	—	— 2 357	23	82 762	72	— 59 258		— 16 880	
140 703	**65**	**189 434**	**85**	**171 982**	**42**	**28 766 060**	**02**	—	—	**— 722 604**	**55**	**28 043 455**	**47**	**+ 1 005 764**		**+ 263 060**	
—	—	—	—	—	—	8 782 338	40	—	—	— 391 205	09	8 391 133	31	+ 104 537		+ 622 338	
—	—	—	—	—	—	19 089 583	80	—	—	— 275 669	70	18 813 914	10	+ 907 224		— 310 416	
—	—	—	—	—	—	315 510	55	—	—	— 13 480	07	302 030	48	— 11 866		— 74 489	
13 973	15	22 730	55	16 634	25	134 083	35	—	—	— 625	16	133 458	19	+ 16 723		+ 28 083	
126 730	50	166 704	30	155 348	17	444 543	92	—	—	— 41 624	53	402 919	39	— 10 854		— 2 456	
706 793	**59**	**1 016 027**	**34**	**799 967**	**20**	**2 522 788**	**13**	**+ 386 932**	**65**	**— 32 088**	**77**	**2 877 632**	**01**	**+ 486 374**		**+ 354 788**	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	
47 324	05	1 976	75	11 800	30	61 101	10	+ 480	20	—	—	61 581	30	+ 1 070		— 8 899	
659 469	54	1 014 050	59	788 166	90	2 461 687	03	+ 386 452	45	— 32 088	77	2 816 050	71	+ 485 304		+ 363 687	
11 401 943	56	12 758 969	30	12 390 932	64	65 677 853	68	+ 386 932	65	— 1 734 142	44	64 330 643	89	+ 1 245 739		+ 667 753	

Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
64 432 114	65 010 100	(IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst.) Übertrag	29 126 008	18
31 885 819	**31 765 000**	**E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials**	**33 462 106**	**70**
7 764 666	6 481 000	1. Dampflokomotiven und Tender	6 916 620	37
6 113 701	7 577 000	2. Elektrische Lokomotiven	8 667 309	16
548 197	975 000	3. Motorpersonenwagen	585 270	15
7 336 841	7 366 000	4. Personenwagen	7 866 189	69
288 958	363 000	5. Motorgepäckwagen	341 360	80
957 691	810 000	6. Gepäckwagen	946 577	20
8 514 262	7 831 000	7. Güterwagen	7 710 543	63
3 609	18 000	8. Rollschemel	11 409	25
357 894	344 000	9. Dienstwagen	416 826	45
96 317 933	**96 775 100**	**Total IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst**	**62 588 114**	**88**
		V. Verschiedene Ausgaben.		
2 795 270	**2 522 400**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**2 493 284**	**76**
850 546	800 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	810 433	41
1 911 154	1 700 000	2. Für Rollmaterial	1 681 118	85
33 570	22 400	3. Für sonstige Objekte	1 732	50
—	—	**B. Verlust auf Hilfsbetrieben**	—	—
27 202 667	**27 887 400**	**C. Sonstige Ausgaben**	**26 345 149**	**52**
14 763	14 500	1. Gerichts- und Prozesskosten	3 185	01
233 013	154 000	2. Feuerversicherungen und Entschädigungen	5 212	60
3 279 350	3 217 800	3. Unfallversicherungen und Entschädigungen	2 117 754	75
2 090 049	2 097 300	*a.* Prämien für Betriebsunfälle	2 114 864	85
554 650	510 000	*b.* Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen	2 889	90
634 651	610 500	*c.* Sonstige Entschädigungen und Renten	—	—
502 554	367 000	4. Andere Versicherungen und Transportentschädigungen	142 621	41
1 814	—	5. Transportkosten infolge von Bahnunterbrechungen	—	—
182 858	176 300	6. Steuern und Abgaben	3 218	95
21 451 569	22 612 800	7. Beiträge an Hilfskassen und Wohlfahrtseinrichtungen, Pensionen, Unterstützungen und Geschenke	22 555 861	75
20 084 418	21 349 700	*a.* Beiträge an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen	21 861 046	80
570 658	575 700	*b.* Prämien für Nichtbetriebsunfälle	580 334	45
820	1 400	*c.* Pensionen	—	—
795 673	686 000	*d.* Unterstützungen, Beiträge und Gratifikationen	114 480	50
1 536 746	1 345 000	8. Reklame, Propaganda und Verschiedenes	1 517 295	05
29 997 937	**30 409 800**	**Total V. Verschiedene Ausgaben**	**28 838 434**	**28**

für das Jahr 1930.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1929	Voranschlag 1930
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
11 401 943	56	12 758 969	30	12 390 932	64	65 677 853	68	+ 386 932	65	– 1 734 142	44	64 330 643	89	+ 1 245 739	+ 667 753
—	—	—	—	—	—	**33 462 106**	**70**	—	—	– **382 750**	**71**	**33 079 355**	**99**	+ **1 576 288**	+ **1 697 107**
—	—	—	—	—	—	6 916 620	37	—	—	– 199 493	62	6 717 126	75	– 848 046	+ 435 620
—	—	—	—	—	—	8 667 309	16	—	—	– 88 192	07	8 579 117	09	+ 2 553 608	+ 1 090 309
—	—	—	—	—	—	585 270	15	—	—	—	—	585 270	15	+ 37 073	– 389 730
—	—	—	—	—	—	7 866 189	69	—	—	– 43 281	90	7 822 907	79	+ 529 349	+ 500 190
—	—	—	—	—	—	341 360	80	—	—	—	—	341 360	80	+ 52 403	– 21 639
—	—	—	—	—	—	946 577	20	—	—	– 8 389	97	938 187	23	– 11 114	+ 136 577
—	—	—	—	—	—	7 710 543	63	—	—	– 43 282	70	7 667 260	93	– 803 718	– 120 456
—	—	—	—	—	—	11 409	25	—	—	—	—	11 409	25	+ 7 800	– 6 591
—	—	—	—	—	—	416 826	45	—	—	– 110	45	416 716	—	+ 58 933	+ 72 827
11 401 943	**56**	**12 758 969**	**30**	**12 390 932**	**64**	**99 139 960**	**38**	**+ 386 932**	**65**	**– 2 116 893**	**15**	**97 409 999**	**88**	+ **2 822 027**	+ **2 364 860**
2 860	—	**6 367**	—	**11 607**	**48**	**2 514 119**	**24**	—	—	– **29 967**	**22**	**2 484 152**	**02**	– **281 151**	– **8 281**
—	—	—	—	—	—	810 433	41	—	—	—	—	810 433	41	– 40 113	+ 10 433
—	—	—	—	—	—	1 681 118	85	—	—	– 30 193	05	1 650 925	80	– 230 035	– 18 881
2 860	—	6 367	—	11 607	48	22 566	98	—	—	+ 225	83	22 792	81	– 11 003	+ 167
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
735 483	**56**	**883 836**	**79**	**781 435**	**07**	**28 745 904**	**94**	+ **29 423**	**50**	**+ 1 379 467**	**96**	**30 154 796**	**40**	+ **1 543 238**	+ **858 505**
4 197	90	3 287	22	– 833	—	9 837	13	—	—	– 130	—	9 707	13	– 4 926	– 4 663
39 742	66	42 377	71	39 608	35	126 941	32	—	—	– 13 560	35	113 380	97	– 106 072	– 27 059
401 317	65	456 971	59	372 157	50	3 348 201	49	—	—	– 87 717	58	3 260 483	91	+ 68 852	+ 130 402
—	—	—	—	—	—	2 114 864	85							+ 24 816	+ 17 565
130 414	90	193 881	30	207 306	20	534 492	30							– 20 158	+ 24 492
270 902	75	263 090	29	164 851	30	698 844	34							+ 64 194	+ 88 345
61 421	64	80 778	65	114 328	05	399 149	75	—	—	– 4 496	60	394 653	15	– 103 404	+ 32 150
263	50	2 528	—	363	45	3 154	95	—	—	—	—	3 154	95	+ 1 341	+ 3 155
47 249	74	70 010	22	51 080	12	171 559	03	—	—	– 594	65	170 964	38	– 11 299	– 4 741
172 495	10	211 933	25	192 470	80	23 132 760	90	—	—	– 513 494	71	22 619 266	19	+ 1 681 192	+ 519 961
—	—	—	—	—	—	21 861 046	80							+ 1 776 629	+ 511 347
—	—	—	—	—	—	580 334	45							+ 9 676	+ 4 634
200	—	—	—	—	—	200	—							– 620	– 1 200
172 295	10	211 933	25	192 470	80	691 179	65							– 104 493	+ 5 180
8 795	37	15 950	15	12 259	80	1 554 300	37	+ 29 423	50	+ 1 999 461	85	3 583 185	72	+ 17 554	+ 209 300
738 343	**56**	**890 203**	**79**	**793 042**	**55**	**31 260 024**	**18**	+ **29 423**	**50**	**+ 1 349 500**	**74**	**32 638 948**	**42**	+ **1 262 087**	+ **850 224**

Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Zusammenzug der Ausgaben.		
8 043 435	7 972 800	I. Allgemeine Verwaltung	6 234 527	99
45 644 685	46 907 800	II. Unterhalt und Bewachung der Bahn	849 810	82
106 034 082	104 289 700	III. Stationsdienst und Zugsbegleitung	1 261 751	60
96 317 933	96 775 100	IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst	62 588 114	88
29 997 937	30 409 800	V. Verschiedene Ausgaben	28 838 434	28
286 038 072	286 355 200	Gesamttotal der Betriebsausgaben I—V	99 772 639	57
		VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen:		
+ 3 705 501	+ 4 815 300[1])	1. Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	+ 95 126	34
— 374 969	— 460 000	2. Vergütungen für Verwaltungs- und Bauleitungskosten	— 214 520	25
— 9 416 610	— 6 360 000	3. Mehreinnahmen an Betriebs- und Unterhaltungskosten von Gemeinschaftsbahnhöfen und -bahnstrecken	— 6 346 343	41
— 1 357 865	— 1 277 000	4. Entschädigungen für Besorgung des Betriebes anderer Bahnen und für Zugs- und Fahrdienstleistungen	— 1 476 312	64
+ 1 787 902	+ 800 000	5. Rücklage für Betriebsausgaben	+ 2 000 000	—
— 5 656 041	— 2 481 700	Total VI	— 5 942 049	96
280 382 031	283 873 500	Gesamttotal der reinen Betriebsausgaben	93 830 589	61
		Rechnungsabschluss.		
431 357 872	413 770 000	Total der Betriebseinnahmen		
		Total der Betriebsausgaben:		
280 382 031	283 873 500	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds [2])		
264 106 332	265 028 500	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds [2])		
		Überschuss der Einnahmen:		
150 975 841	129 896 500	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds [2])		
167 251 540	148 741 500	*b* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds [2])		

[1]) Einschliesslich des Nachtrages zum Bauvoranschlag pro 1930.
[2]) Ziffer 5 der Einnahmen der Gewinn- und Verlustrechnung.

für das Jahr 1930.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1929	Voranschlag 1930
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
594 106	70	710 550	91	661 162	77	8 200 348	37	—	—	– 161 357	49	8 038 990	88	+ 156 913	+ 227 548
15 768 901	84	15 412 560	61	14 950 213	32	46 981 486	59	+4 778 590	01	–1 064 279	42	50 695 797	18	+ 1 336 802	+ 73 687
31 608 315	91	37 803 325	09	36 447 091	97	107 120 484	57	—	—	–4 484 270	54	102 636 214	03	+ 1 086 403	+ 2 830 785
11 401 943	56	12 758 969	30	12 390 932	64	99 139 960	38	+ 386 932	65	–2 116 893	15	97 409 999	88	+ 2 822 027	+ 2 364 860
738 343	56	890 203	79	793 042	55	31 260 024	18	+ 29 423	50	+1 349 500	74	32 638 948	42	+ 1 262 087	+ 850 224
60 111 611	57	67 575 609	70	65 242 443	25	292 702 304	09	+5 194 946	16	–6 477 299	86	291 419 950	39	+ 6 664 232	+ 6 347 104
+1 749 218	85	+1 212 542	90	+2 138 058	07	+ 5 194 946	16							+ 1 489 445	+ 379 646
– 138 867	55	– 136 158	05	– 165 097	96	– 654 643	81							+ 279 675	+ 194 644
—	—	—	—	—	—	– 6 346 343	41			–6 477 299	86			– 3 070 267	– 13 657
—	—	—	—	—	—	– 1 476 312	64							+ 118 448	+ 199 313
—	—	—	—	—	—	+ 2 000 000	—							+ 212 098	+ 1 200 000
+1 610 351	30	+1 076 384	85	+1 972 960	11	– 1 282 353	70							– 4 373 687	– 1 199 346
61 721 962	87	68 651 994	55	67 215 403	36	291 419 950	39							+11 037 919	+ 7 546 450
												420 546 374	72	–10 811 497	+ 6 776 375
												291 419 950	39	+11 037 919	+ 7 546 450
												273 314 524	07	+ 9 208 192	+ 8 286 024
												129 126 424	33	–21 849 416	– 770 075
												147 231 850	65	–20 019 689	– 1 509 649

Betriebseinnahmen.

Transporteinnahmen.

Die Transporteinnahmen des Jahres 1930 betragen Fr. 391 177 311. 82 und bleiben um Fr. 10 767 941 oder um 2,68 % unter denjenigen des Jahres 1929. Während der Personenverkehr eine Erhöhung von Fr. 2 879 318 oder von 1,84 % aufweist, bringt der Gepäck-, Tier- und Güterverkehr dagegen einen Ausfall von Fr. 13 616 155 oder von 5,76 % und der Postverkehr einen solchen von Fr. 31 104 oder von 0,34 %. Die gesamten Transporteinnahmen waren für das Jahr 1930 auf Fr. 385 400 000 veranschlagt; dieser Betrag ist um Fr. 5 777 312 oder um 1,50 % überschritten worden.

Verschiedene Einnahmen.

Diese Einnahmen haben den Betrag von Fr. 29 369 062. 90 erreicht; sie sind um Fr. 43 556 oder um 0,15 % geringer als diejenigen des Vorjahres, übersteigen aber den Voranschlag um Fr. 999 063 oder um 3,52 %.

A. Pacht- und Mietzinse. Die Verminderung gegenüber 1929 betrifft die Kapitalzinsanteile der mitbenützenden Bahnen für Gemeinschaftsbahnhöfe, weil die Rechnung 1929 Nachzahlungen aus frühern Jahren enthält. Ferner haben auch die Wagenmieten infolge des Verkehrsrückganges abgenommen. Die verschiedenen Mietzinse für Landabschnitte, Gebäude und Lokale, inbegriffen die Pachtzinse für Bahnhofwirtschaften, weisen eine Vermehrung auf. Gegenüber dem Voranschlag erzeigen die Kapitalzinsanteile für Gemeinschaftsbahnhöfe und die verschiedenen Mietzinse eine Vermehrung, die Wagenmieten dagegen eine Verminderung.

B. Rohertrag von Hilfsbetrieben. Auf dieser Rubrik werden die Reinerträgnisse der Hilfsbetriebe (Materialverwaltung, Werkstätten und Kraftwerke), sowie deren Belastung mit Kapitalzinsen, Tilgungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds vereinnahmt. Dadurch wird der Vortrag des Betriebsüberschusses zugunsten der Gewinn- und Verlustrechnung, welche diese Finanzkosten in Wirklichkeit trägt, entsprechend erhöht. Die Vermehrung gegenüber dem Vorjahr und dem Voranschlag betrifft den erhöhten Reinertrag der Materialverwaltung zufolge grösserer Einnahmen.

C. Verschiedenes. Gegenüber 1929 weniger Erträgnisse aus Grundstücken und Böschungen, sowie aus der Bewirtschaftung von Wäldern.

Die gesamten **Betriebseinnahmen** von Fr. 420 546 374. 72 weisen gegenüber dem Jahre 1929 eine Verminderung auf von Fr. 10 811 497 oder von 2,51 %, während sie den Voranschlag um Fr. 6 776 375 oder um 1,64 % übertreffen.

Betriebsrechnung 1930.

Betriebsausgaben.

Vorgängig der Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln geben wir die nachstehenden Zusammenstellungen über die hauptsächlichsten Abschnitte der Betriebsausgaben:

Ausgaben für das Personal.		Besoldungen, Löhne, Zulagen, Dienstkleider, Nebenbezüge etc. Fr.
Personal der allgemeinen Verwaltung		7 255 117
„ des Bahndienstes		9 722 122
„ „ Stations- und Zugsdienstes		100 514 653
„ „ Zugförderungsdienstes		33 281 815
Total Betriebsrechnung		150 773 707
Nicht rubriziertes Personal, Leistungen zulasten der Betriebsrechnung, des Baukontos, von Hilfsbetrieben und Dritten Fr.	20 561 068	
abzüglich: auf Personalkosten des Betriebes und der Hilfsbetriebe verrechnete Ausgaben „	2 039 232	18 521 836
Personal der Depotwerkstätten, abzüglich der auf Personalkosten des Betriebes und der Hilfsbetriebe verrechneten Ausgaben, netto		3 119 061
Personal der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte		18 589 623
		191 004 227
Hierzu: Personal der Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung		727 643
Zusammen		191 731 870
Fernere Zahlungen zugunsten des Personals:	Fr.	
für Dienstaltersgeschenke	688 453	
für Besoldungsnachgenuss von mehr als einer Monatsbesoldung	870	689 323
Gesamttotal der Bar- und Naturalleistungen an das Personal		192 421 193

Die entsprechenden Ausgaben im Jahre 1929 beliefen sich auf Fr. 189 323 549.

Den Personalkosten sind zuzurechnen die Fürsorgeausgaben, nämlich:

Ordentliche Beiträge der Verwaltung an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen, inbegriffen Ergänzungseinlagen zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung	26 956 741	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallversicherung des Personals (Prämien für die Betriebs- und Nichtbetriebsunfälle, Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen)	3 596 976	30 553 717
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal		222 974 910

Die Mehrausgabe gegenüber dem Jahre 1929 beträgt Fr. 2 128 964; diese setzt sich zusammen aus Fr. 3 097 644 Mehrausgaben für direkte Leistungen an das Personal und Fr. 968 680 Minderausgabe für Einlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und Leistungen für die Unfallversicherung des Personals.

In obiger Summe sind die Leistungen der Verwaltung für die weitern Wohlfahrtseinrichtungen, wie Bade- und Wascheinrichtungen, Speiseanstalten, Milchküchen etc., nicht inbegriffen, da sie in den Betriebsausgaben für Beleuchtung, Heizung, Reinigung, Inventarunterhalt und Verschiedenes enthalten sind und nicht besonders ermittelt werden.

Die nachfolgenden Darstellungen geben über die Personalkosten im Jahre 1930 weitern Aufschluss.

Verteilung nach Rubriken:		Fr.
Besoldungen, einschliesslich der Ortszuschläge, Kinderzulagen und Überschussbeträge		155 894 373
Tag- und Stundenlöhne, einschl. der Ortszuschläge, Kinderzulagen u. Überschussbeträge		21 303 062
Total Besoldungen und Löhne für Betrieb, Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte . . .		177 197 435
Dienstkleider		2 701 881
Nebenbezüge		7 313 904
Nachtdienstentschädigungen		1 241 506
Reiseentschädigungen und Verschiedenes, inbegriffen Überstunden		2 549 501
Hierzu: Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung:		
Besoldungen	Fr. 667 691	
Löhne	„ 24 501	
Reiseentschädigungen und Verschiedenes	„ 35 451	727 643
		191 731 870
Dazu: Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss		689 323
Leistungen an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen und für die Unfallfürsorge		30 553 717
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal (wie vorstehend)		222 974 910

Eine Vergleichung der Ausgaben für das Personal des Jahres 1930 mit denjenigen des Vorjahres, beide Jahre unter der Wirkung des neuen Beamtengesetzes und mit Ausscheidung nach Hauptgruppen, ergibt folgende Unterschiede:

	Jahr 1929	Jahr 1930		Unterschiede gegenüber 1929
	Fr.	Fr.		Fr.
Besoldungen, einschliesslich Zulagen	155 208 761	155 894 373	+	685 612
Löhne, einschliesslich Zulagen	19 134 487	21 303 062	+	2 168 575
Dienstkleider	2 718 627	2 701 881	—	16 746
Nebenbezüge	7 155 991	7 313 904	+	157 913
Nachtdienstentschädigungen	1 125 069	1 241 506	+	116 437
Reiseentschädigungen und Verschiedenes	2 624 320	2 549 501	—	74 819
Bauleitungsbureaux und Arbeiter, Besoldungen und Löhne	749 967	692 192	—	57 775
Bauleitungsbureaux und Arbeiter, Reiseentschädigungen etc..	37 307	35 451	—	1 856
Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss .	781 118	689 323	—	91 795
Leistungen für die Alters- und Krankenfürsorge . .	27 916 453	26 956 741	—	959 712
Leistungen für die Unfallfürsorge	3 605 944	3 596 976	—	8 968
	221 058 044	222 974 910	+	1 916 866

Zur richtigen Vergleichung der Personalkosten pro 1930 mit denjenigen des Vorjahres sind die Betreffnisse der Nachzahlungen für das Jahr 1929 infolge der definitiven Ämterklassifikation und der nachträglichen Beförderungen, welche zulasten des Kontos „Rückstellung für Betriebslasten" verbucht worden sind, auf die zutreffenden Rubriken der Betriebsrechnung 1929 verteilt worden.

Über die vorstehenden Mehr- bzw. Minderausgaben geben wir folgende Erläuterungen.

Die Mehrausgaben bei den Besoldungen und Löhnen sind einerseits auf die Veränderungen bzw. Vermehrung im Personalbestand und anderseits auf das Besoldungsgesetz und die hierzu erlassenen Vorschriften zurückzuführen.

Die nachstehende Vergleichung zeigt die Veränderungen im Personalbestand der Verwaltung, des Betriebes, der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte.

	Bestand im Jahresdurchschnitt		
	1929	1930	Unterschiede 1930
Beamte	27 514	27 399	— 115
Angestellte	1 029	996	— 33
Arbeiter	4 501	5 278	+ 777
Lehrlinge	358	520	+ 162
Total	33 402	34 193	+ 791

Betriebsrechnung 1930.

Die gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen und die Lohnerhöhungen gemäss den Lohnordnungen auf 1. Januar 1930 haben folgende Beträge erreicht:

	Besoldungen Fr.	Löhne Fr.	Total Fr.
Erhöhungen	2 636 675	126 110	2 762 785
abzüglich: Betreffnisse des Abbaues auf den Überschussbeträgen	— 166 035	— 20 560	— 186 595
Netto-Mehrausgaben	2 470 640	105 550	2 576 190

In den Besoldungen und Löhnen der Rechnung 1930 sind folgende auf Grund des Besoldungsgesetzes und der Lohnordnungen ausgerichtete Zulagen und Überschüsse inbegriffen:

	Ortszuschläge Fr.	Kinderzulagen Fr.	Überschussbeträge Fr.	Total Fr.
Für die Beamten	3 297 297	4 661 436	634 815	8 593 548
Für die Arbeiter	509 674	529 244	127 162	1 166 080
Total	3 806 971	5 190 680	761 977	9 759 628
Die nämlichen Zuwendungen haben im Jahre 1929 betragen	3 703 983	5 736 380	1 102 748	10 543 111
Differenzen 1930 gegenüber 1929	+ 102 988	— 545 700	— 340 771	— 783 483

Der Mehrbetrag bei den Ortszuschlägen rührt von der Vermehrung der Arbeiter her; der Minderbetrag der Kinderzulagen ist auf den gesetzlichen Abbau, der in der Hauptsache mit dem Jahre 1930 durchgeführt ist, zurückzuführen; bei den Überschussbeträgen ist die Verminderung eine Folge der Anrechnung derselben auf die ordentlichen Besoldungserhöhungen und der endgültigen Ämterklassifikation.

In der Rechnung 1930 sind ferner Mehraufwendungen enthalten für Beförderungszulagen Fr. 242 330, ferner für die Ausdehnung des Anspruchs auf die volle Besoldung von 4 auf 6 Monate bei Dienstaussetzung wegen Krankheit Fr. 26 740, sowie für Lohnerhöhungen auf 1. Juli 1930 und für bezahlte Feiertage der Werkstättearbeiter gemäss der Lohnordnung I Fr. 208 800.

Auf Grund dieser Ausführungen ergibt sich, dass die Mehrausgaben für Besoldungen auf die ordentlichen Besoldungserhöhungen und die Beförderungszulagen zurückzuführen sind, denen Minderausgaben infolge Abnahme der Anzahl der Beamten und des Abbaues der Kinderzulagen gegenüberstehen und dass bei den Löhnen die Mehrausgaben in der Hauptsache durch die Vermehrung des Arbeiterpersonals und der damit im Zusammenhang stehenden Zulagen verursacht wurden.

Die Mehrausgaben für Nebenbezüge sind auf die gesteigerten Fahrleistungen und diejenige für Nachtdienstentschädigungen auf die vermehrten Nachtzüge und den vermehrten Nachtrangierdienst zurückzuführen.

Die Minderausgabe für die Leistungen für Alters- und Krankenfürsorge rührt davon her, dass die Rechnung 1929 eine ausserordentliche Zuwendung von Fr. 2 000 000 enthält.

Die Aufwendungen für das Personal verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Rechnungskonti:

Betriebsrechnung.	Rechnung 1930 Fr.
Personal der Verwaltung und des Betriebes (auf den Personalrubriken der Kapitel I—IV verrechnet.)	150 773 707
Leistungen des nicht rubrizierten Personals für den Unterhalt und die Erneuerung der Bahnanlagen, Rubriken II C 1—5	13 931 725
Leistungen des nicht rubrizierten Personals für Änderungen an bestehenden Anlagen infolge von Neu- und Ergänzungsbauten, Konto Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	743 521
Leistungen des Personals der Kraftwerke, Unterwerke und Übertragungsleitungen für die Energieversorgung, Rubrik IV C 2	1 798 597
Leistungen des Personals der Werkstätten und Depotwerkstätten für den Unterhalt des Rollmaterials etc.	17 377 935
Leistungen des Personals der Materialverwaltung für die Materialbeschaffung, verschiedene Rubriken	631 621
Leistungen des nicht rubrizierten Personals, des Personals der Depotwerkstätten und der Kraftwerke zulasten verschiedener Rubriken des Bahndienstes, des Stationsdienstes und des Zugförderungsdienstes	1 743 328
Total Personalkosten	187 000 434
Übertrag	187 000 434

	Übertrag	187 000 434
Hierzu:		
Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss		689 323
Beiträge der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen*)		24 072 940
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge des Personals *)		3 566 098
Total der in der Betriebsrechnung enthaltenen Aufwendungen für das Personal		215 328 795

Die Aufwendungen für das Personal betragen rund 74 % der gesamten Betriebsausgaben Kapitel I—V von Fr. 292 702 304.

Baukonto und Dritte.

Leistungen des nicht rubrizierten Personals, des Personals der Werkstätten und Depotwerkstätten, der Materialverwaltung und der Kraftwerke	Fr. 3 428 041	
Betreffnisse der Leistungen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und für die Unfallversicherung	„ 129 214	3 557 255
Personal der Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung		727 643

Nebengeschäfte.

Personal des Schiffbetriebes auf dem Bodensee und der Werfte Romanshorn	Fr. 575 752	
Leistungen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und für die Unfallversicherung	„ 82 216	657 968

Gewinn- und Verlustrechnung.

Ausserordentliche Beiträge der Verwaltung zur Sanierung der Pensions- und Hilfskasse		2 703 249
Gesamtaufwendungen für das Personal, wie vorstehend		222 974 910

Ein wichtiges Kapitel in unsern Betriebsausgaben bilden ferner die Kosten der verschiedenen Verbrauchsmaterialien der Verwaltung und des Betriebes, wie aus der nachstehenden Darstellung hervorgeht:

Verbrauchsmaterialien	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Bureau- und Druckkosten der allgemeinen Verwaltung	539 685	461 000	630 457
„ „ „ des Bahndienstes	113 576	116 400	120 355
„ „ „ „ Stations- und Zugsdienstes	1 258 288	1 202 200	1 202 549
„ „ „ „ Zugförderungsdienstes	104 269	100 000	92 581
Total Bureau- und Druckkosten	2 015 818	1 879 600	2 045 942
Beleuchtungs-, Heizungs- und Reinigungsmaterial der allgemeinen Verwaltung	101 729	91 500	101 693
„ „ „ „ des Bahndienstes, inbegriffen Beleuchtung der Bahn	216 251	176 100	207 717
„ „ „ „ des Expeditionsdienstes, inbegriffen Bahnhöfe und Stationen	2 070 591	1 987 600	2 138 498
„ „ „ „ des Zugförderungsdienstes	431 039	425 000	367 934
Total für Beleuchtung, Heizung und Reinigung	2 819 610	2 680 200	2 815 842
Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes	396 231	302 000	443 344
Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen	8 677 801	8 160 000	8 782 338
Elektrische Energie	18 182 360	19 400 000	19 089 584
Sonstige Konsummaterialien der Lokomotiven und Wagen (Schmier-, Beleuchtungs- und Reinigungsmaterial, Wasser)	900 135	943 000	894 138
Total Verbrauchsmaterial des Zugförderungsdienstes	27 760 296	28 503 000	28 766 060
Gesamttotal	32 991 955	33 364 800	34 071 188

*) Einschliesslich Betreffnisse der Hilfsbetriebe, aber ausschliesslich Nebengeschäfte.

Betriebsrechnung 1930.

Die gesamten Ausgaben für diese Verbrauchsmaterialien des Betriebes sind gegenüber dem Vorjahre um Fr. 1 079 233 oder 3,27 % und gegenüber dem Voranschlage um Fr. 706 388 oder 2,12 % gestiegen. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahre betrifft zur Hauptsache die Ausgaben für das Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen sowie für die elektrische Energie. Die Ausgaben für das Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen und für die von den elektrischen Triebfahrzeugen verbrauchte Energie haben sich im gesamten wie folgt geändert:

	Jahr 1929	Jahr 1930	Unterschiede in 1930
	Fr.	Fr.	Fr.
Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen	8 677 801	8 782 338	+ 104 537
Elektrische Energie	18 182 360	19 089 584	+ 907 224
Zusammen	26 860 161	27 871 922	+ 1 011 761

Die Vermehrung gegenüber dem Jahre 1929 beträgt 3,77 %. Bezüglich der kilometrischen Leistungen der Lokomotiven verweisen wir auf die Erläuterungen zum Kapitel des Zugförderungsdienstes, IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials.

Einen weitern bedeutenden Posten im Materialverbrauch bildet sodann noch die Verwendung von Oberbaumaterialien für den Unterhalt und die Erneuerung der Geleiseanlagen, wofür im Jahre 1930 die nachstehenden Aufwendungen, ausschliesslich der Arbeitslöhne, notwendig waren:

	1930 Fr.
Zulasten der Betriebsrechnung für Unterhalt und Erneuerung	7 754 056
„ „ „ „ Veränderungen infolge Neubauten	919 639
Nettokosten, nach Abzug des Wertes des zurückgezogenen Materials	8 673 695

Zur Deckung der Materialkosten für die Geleiseerneuerung ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 8 332 963 entnommen worden.

Nachstehend geben wir die Begründungen zu den Mehr- oder Minderausgaben der kapitelweisen Betriebsausgaben, wobei wir bezüglich der Ausgaben für das Personal auf die vorstehenden allgemeinen Erläuterungen hinweisen. Die Verhältnisse der im Betriebe stehenden Linien sind für 1929 und 1930 die nämlichen gewesen, d. h. es sind im Jahre 1930 keine neuen zurückgekauften oder gepachteten Linien hinzugekommen.

I A. Personal der allgemeinen Verwaltung. Die Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 1929 betreffen die gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1930 und Personalmutationen bzw. Verschiebung in der Verrechnung von Personal beim Kreis III.

I B. Nebenkosten. Die Drucksachen, wie Berichte, Broschüren und dergleichen, haben sowohl gegenüber dem Vorjahre wie auch gegenüber dem Voranschlag grössere Ausgaben erfordert. Gegenüber dem Voranschlag sind ferner Mehrausgaben entstanden für Heizung und Beleuchtung der Diensträume im neuen Verwaltungsgebäude in Zürich, sowie für Versuche mit einem neuen Güterabrechnungsverfahren.

II A. Personal des Bahndienstes. Gegenüber der Rechnung 1929 sind die Mehrausgaben den gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1930, sowie einer Personalvermehrung und den Personalmutationen bei der Leitung des Bahndienstes zuzuschreiben. Dagegen sind für die Bahningenieure, Bahnmeister und deren Gehilfen infolge der Reduktion der Bezirke Minderausgaben erzielt worden. Sowohl gegenüber dem Vorjahre wie auch gegenüber dem Voranschlag haben die gesteigerten Fahrleistungen vermehrte Kosten für die Bahnbewachung verursacht.

II B. Nebenkosten. Zur Erleichterung und rationellen Durchführung des Bahnunterhaltes wurden in den letzten Jahren in vermehrtem Masse mechanische Hilfsmittel, wie Motordraisinen, Rollwagen, Werkzeuge etc., beschafft, deren starke Beanspruchung vermehrte Ausgaben für Ergänzung und Unterhalt erforderte.

II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen. Diese Arbeiten erforderten gegenüber dem Vorjahre Fr. 1 130 742 mehr, blieben aber um Fr. 284 142 unter dem Voranschlag. Wenn auch die durch die Verhältnisse notwendig gewordene Zurückhaltung in den Betriebsausgaben auf verschiedenen Rubriken Minderausgaben zeitigte, konnten die Sparmassnahmen nicht auf alle Arbeitsgattungen ausgedehnt werden. Verschiedene notwendige Unterbauarbeiten mussten zur Ausführung gelangen, weil sie nicht länger zurückgestellt werden konnten. Namentlich die Beschotterung der Bahn, die mit der Ermöglichung der erhöhten Zugsleistungen in direktem Zusammenhang steht, kann im Interesse einer ruhigen Lage des Oberbaues nicht eingeschränkt werden. Die Mehrausgaben für Fluss- und Uferbauten wurden durch die Räumungsarbeiten am Barthélemybach im Wallis verursacht. Die Ausgaben für den Oberbau richten sich nach dem

dem Voranschlag zugrunde gelegten Arbeitsprogramm; da dasselbe nicht vollständig zur Durchführung kam, jedoch ausgedehnter war als dasjenige des Vorjahres, weisen die Ausgaben eine Verminderung gegenüber dem Voranschlag und eine Erhöhung gegenüber der Rechnung 1929 auf. Zur Verminderung der Arbeitslosigkeit sind verschiedene Arbeiten für Unterhalt und Reparaturen an Verwaltungsgebäuden und Wohnhäusern ausgeführt worden, die nun gegenüber dem Vorjahr und dem Voranschlag Mehrausgaben ergeben. Für den Unterhalt der sich ständig ausdehnenden Telegraph-, Signal- und Sicherungsanlagen erwies sich der Voranschlag als zu knapp. Der milde Winter 1930 erforderte wesentlich geringere Aufwendungen für Schneeräumungsarbeiten.

Über die im Jahre 1930 durchgeführten Geleiseerneuerungen ist folgendes zu berichten:

Im Voranschlag 1930 waren zum Totalumbau mit neuem Material 131 km Geleise und 224 Ausweichungen vorgesehen.

Geleiseerneuerungen und Verstärkungen haben im Berichtsjahr stattgefunden:

	Lfm. Geleise
Geleiseumbau mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und II für Hauptlinien . . .	126 663
„ „ „ „ „ „ „ S. B. B. V für Nebenlinien	110
„ „ gebrauchtem Material nach allen Normalien	26 087
Schienenumbau mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und II	8 735
„ „ „ „ „ „ „ S. B. B. V	464
Schwellenumbau „ „ „ „ „ „ S. B. B. I und V	7 986
Schwellenvermehrung mit neuem und gebrauchtem Material nach allen Normalien	103 572
Ersatz von Ausweichungen mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und V	232
Gesamtlänge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise (einschliesslich gepachtete Linien, aber ohne verpachtete Strecken)	5 831 895
Gepachtete Linien: Vevey—Puidoux-Chexbres 7851 m und Nyon—Crassier-frontière 6392 m (zu unterhaltende Geleise) zusammen	14 243
Verpachtete Linien: Basel—Landesgrenze 8784 m an die C. A. L. und Wohlen—Bremgarten 7760 m an die Bremgarten-Dietikon-Bahn (zu unterhaltende Geleise) zusammen	16 544
Die Länge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise des eigenen Netzes (ohne verpachtete Linien und ohne gepachtete Strecken) beträgt auf Ende 1930 . . . . . (gegenüber 5 769 986 Lfm. auf Ende 1929).	5 817 652

In den auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleisen des eigenen Netzes liegen:

		Lfm. Geleise
Stahlschienen S. B. B. schwere Profile, über 45 kg p. Lfm.	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen	3 246 474
„ G. B. „ „ „ 45 „ „ „		94 790
„ P. L. M. „ „ „ 45 „ „ „		19 027
„ J. S. „ „ zu 42 „ „ „		64 560
„ aller Gattungen zusammen		5 765 593
Eisenschienen „ „ „		52 059
Schienen unter 12 m Länge	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen	1 138 745
„ von 12 m „		3 376 976
„ „ 15 m „		883 031
„ „ 18 m „		411 193
„ „ 24 m „		7 707
Geleise mit eisernen Querschwellen		3 632 602
„ „ hölzernen „		2 148 049
„ „ besondern Unterlagen (wovon 3 966 m Geleise mit Schwellen aus armiertem Beton)		37 001
Zahl der Schienenbrüche im Berichtsjahr		346
An Eisenschienen		—
„ Stahlschienen		346
„ Schienen unter 36 kg		58
„ „ von 36 bis 42 kg		138
„ „ „ 42 kg und mehr		150

Betriebsrechnung 1930.

Die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds betragen:
Auf Kapitel II C, Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:

	Materialkosten Fr.	abzüglich Altmaterial Fr.	Netto zulasten des Erneuerungsfonds Fr.	Hierzu gewöhnlicher Unterhalt Fr.	Total Erneuerung und Unterhalt Fr.
II C 2 *a* Schwellen . .	4 243 311. 15	1 006 245. 50	3 237 065. 65	20 309. 85	3 257 375. 50
„ *b* Schienen etc. .	5 248 825. 25	1 659 208. —	3 589 617. 25	10 636. 70	3 600 253. 95
„ *c* Weichen etc. .	801 227. 20	171 366. 95	629 860. 25	266 565. 92	896 426. 17
	10 293 363. 60	2 836 820. 45	7 456 543. 15	297 512. 47	7 754 055. 62
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			2 573 340. 95	8 359 357. 13	10 932 698. 08
			10 029 884. 10	8 656 869. 60	18 686 753. 70
Auf Kapitel VI 1, Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung:					
II C 2 *a* Schwellen . .	454 349. 40	166 386. 30	287 963. 10		
„ *b* Schienen etc. .	495 380. 85	246 447. 20	248 933. 65		
„ *c* Weichen etc. .	425 951. 80	86 429. 10	339 522. 70		
	1 375 682. 05	499 262. 60	876 419. 45		
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			343 920. 70		
			1 220 340. 15		
Total für Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds			11 250 224. 25		

Die Kosten für Erneuerung des Oberbaues stiegen von Fr. 9 542 718 im Jahre 1929 auf Fr. 11 250 224 im Berichtsjahr, blieben aber mit dieser Summe unter dem Voranschlag von Fr. 12 310 000. Den ausgeführten Erneuerungsarbeiten lag ein gegenüber dem letzten Jahre ausgedehnteres Programm zugrunde. Dasselbe wurde für die Totalgeleiseumbauten annähernd durchgeführt, während mit den vorgesehenen Schwellen-, Schienen- und Weichenumbauten zur Einhaltung des Gesamtvoranschlages für den Bahnunterhalt im Verlaufe des Jahres Einschränkungen vorgenommen werden mussten. Die Aufwendungen auf Kapitel „Bauausgaben zulasten des Betriebes" belasten den Erneuerungsfonds bei einer Voranschlagssumme von Fr. 100 000 infolge vermehrter Durchführung von Stationsumbauten mit Fr. 1 220 340.

III A. Personal des Stations- und Zugsbegleitungsdienstes. Die Gesamtkosten für dieses Personal haben sich sowohl gegenüber dem Vorjahre als auch gegenüber dem Voranschlag vermehrt. Gegenüber 1929 kommen die gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1930 hinzu. Sodann bedingte die Verkehrszunahme im zweiten Halbjahr 1929 und die Vermehrung der Züge im Fahrplan vom 15. Mai 1930 eine Personalvermehrung im Stationsdienst. Infolge der vermehrten Fahrleistungen ab 15. Mai 1930 und der Bedienung der Überfuhrzüge im Gemeinschaftsdienst zwischen Basel S. B. B. Güterbahnhof und Basel S. B. B. Rangierbahnhof musste auch das Zugspersonal vermehrt werden. Weitere Mehrausgaben verursachten die Nachtdienstentschädigungen und die Nebenbezüge des Zugspersonals. Die Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag betreffen in der Hauptsache die nämlichen Faktoren; infolge der Personalvermehrung haben auch die Ausgaben für Dienstkleider zugenommen. Die Zugsleistungen betrugen im Jahre 1930 = 40 046 154 Zugskilometer, gegenüber 38 852 274 Zugskilometer im Jahre 1929; die Vermehrung pro 1930 macht somit 1 193 880 km oder 3,07 % aus.

Der Personalbestand hat sich wie folgt verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1930	1929	Unterschiede 1930
Leitung des Stations- und Zugsdienstes, inbegriffen Zentralwagenkontrolle	212	218	— 6
Bahnhof- und Stationspersonal, Beamte, Angestellte, Arbeiter und Lehrlinge	14 024	13 669	+ 355
Zugsbegleitungspersonal	3 652	3 423	+ 229
Total	17 888	17 310	+ 578

III B. Nebenkosten. Die Minderausgaben gegenüber dem Vorjahre betreffen die Drucksachen, den Unterhalt der Wagendecken und den Güterumlad und sind auf die Verkehrsabnahme zurückzuführen. Dagegen weisen die Ausgaben für Beleuchtung und Heizung und für Kraftstrom der elektrischen Anlagen eine Vermehrung auf zufolge Ausdehnung der elektrischen Einrichtungen und Anlagen. Gegenüber dem Voranschlag sind, ausser beim Güterumlad, auf allen Rubriken Mehrausgaben zu verzeichnen.

IV. Zugförderungsdienst. Einschliesslich des Rangierdienstes wurden folgende Leistungen auf eigener und fremder Bahn ausgeführt:

	1930 Lok.-km	1929 Lok.-km
Dampflokomotiven, inbegriffen die Leistungen auf den gepachteten Linien Vevey—Chexbres und Nyon—Crassier	16 209 631	16 312 077
Elektrische Lokomotiven, einschliesslich diverse andere Triebfahrzeuge	34 380 121	32 885 336
Total der Leistungen der eigenen Lokomotiven	50 589 752	49 197 413

Im Voranschlag pro 1930 war eine Leistung von 50 300 000 Lok.-km vorgesehen; die Vermehrung der effektiven Leistungen beträgt gegenüber denjenigen des Jahres 1929 = 1 392 339 km oder 2,75 % und gegenüber dem Voranschlag = 289 752 km oder 0,58 %.

IV A. Personal des Zugförderungsdienstes. Die Ausgaben für dieses Personal blieben im Jahre 1930 unter denjenigen des Jahres 1929, haben aber den im Voranschlag vorgesehenen Betrag überschritten. Gegenüber dem Vorjahre erzeigten sich Mehrausgaben für die Abgabe von Dienstkleidern, für die Nebenbezüge des Lokomotivpersonals und die Nachtdienstentschädigungen, denen Minderausgaben für Besoldungen, Reiseentschädigungen und Verschiedenes gegenüberstehen.

Der Personalbestand hat sich folgendermassen verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1930	1929	Unterschiede 1930
Leitung des Zugförderungs- und Werkstättedienstes	105	105	—
Depotleitung und Fahrpersonal	3 454	3 420	+ 34
Depotpersonal	1 040	1 055	— 15
Depotwerkstätten *	681	701	— 20
Total	5 280	5 281	— 1

IV B. Nebenkosten. Die Ausgaben blieben im Jahre 1930 unter den Ausgaben des Jahres 1929 und auch unter dem im Voranschlag 1930 vorgesehenen Gesamtbetrag. Mehrausgaben traten bei der Ergänzung und dem Unterhalt des Inventars auf. Sie betreffen in der Hauptsache den Unterhalt der Akkumulatorenbatterien, die zu einem grossen Teil schon seit längerer Zeit im Gebrauche stehen und durch den nunmehr notwendigen Ersatz von Einzelteilen vermehrte Unterhaltskosten verursachen.

IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials. Die Ausgaben dieses Kapitels übersteigen im Jahre 1930 die Ausgaben des Jahres 1929 und die im Voranschlag 1930 vorgesehenen Ausgaben. Die Mehrausgaben für den Verbrauch von Brennmaterial entstanden durch den gegenüber 1929 erhöhten Kohlenpreis und diejenigen für den Verbrauch von elektrischer Energie durch die Ausdehnung der elektrischen Zugförderung und vermehrte Fahrleistungen.

Gegenüber dem Jahre 1929 betragen die Mehrausgaben dieses Kapitels Fr. 1 005 764, gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 1930 Fr. 263 060. Gegenüber dem Vorjahr betrugen die Mehrausgaben für das Brennmaterial Fr. 104 537 und für die elektrische Energie Fr. 907 224. Die nachstehende Aufstellung enthält eine Vergleichung der Leistungen, der Preise und der Ausgaben.

		Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Rechnung 1930	Gegenüber 1929	Gegenüber Voranschlag
Leistungen der Dampflokomotiven	Lok.-km	16 312 077	15 000 000	16 209 631	— 102 446	+1 209 631
Durchschnittlicher Kohlenpreis pro t	Fr.	32. 58	36. —	34. 23	+ 1. 65	— 1. 77
Ausgaben für das Lok.-Brennmaterial	»	8 677 801	8 160 000	8 782 338	+ 104 537	+ 622 338
Leistungen der elektr. Lokomotiven	Lok.-km	32 885 336	35 300 000	34 380 121	+ 1 494 785	— 919 879
Ausgaben für die elektr. Energie	Fr.	18 182 360	19 400 000	19 089 584	+ 907 224	— 310 416
Ausgaben für das Schmiermaterial	»	327 377	390 000	315 511	— 11 866	— 74 489

Der durchschnittliche Kohlenpreis von Fr. 34. 23 pro Tonne versteht sich für die Kohle franko verzollt Basel S. B. B. nebst 3 % Zuschlag für allgemeine Unkosten der Materialverwaltung. Nicht enthalten sind in diesem Preise die Kosten des Transportes bis auf die Kohlenlager, des Ablades, der Lagerung und des Auflades auf den Tender. Die Kosten der elektrischen Energie umfassen die Lieferung aus den Kraftwerken, inbegriffen die Verzinsung, die Tilgung, sowie den Betrieb und den Unterhalt der Übertragungsleitungen und der Unterwerke.

Auf 1000 Bruttotonnen-km belaufen sich die Ausgaben für den Brennstoff der Dampflokomotiven auf Fr. 4. 55, für die Energie der elektrischen Lokomotiven auf Fr. 1. 91. Die Werte gegenüber 1929 sind beim Dampfbetrieb um 23 Rp. pro 1000 Bruttotonnen-km und beim elektrischen Betrieb um 3 Rp. pro 1000 Bruttotonnen-km gestiegen.

Für das Schmiermaterial betrug der durchschnittliche Preis 23,09 Rp. pro kg gegenüber 25,48 Rp. im Vorjahre.

IV D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen. Diese Ausgaben betreffen den Unterhalt und die Erneuerung der Einrichtungen für die elektrische Zugförderung, mit Aus-

* Die Depotwerkstätten sind dem Zugförderungsdienst der Kreise zugeteilt; die Besoldungen und Löhne werden auf die für die Leistungen in Betracht fallenden Arbeitsrubriken übergetragen bzw. an Dritte fakturiert.

Betriebsrechnung 1930.

nahme der an die bahneigenen Kraftwerke angeschlossenen Übertragungsleitungen und der Unterwerke, deren Unterhalts- und Erneuerungskosten zulasten der Betriebsrechnung der Kraftwerke fallen. Die Ausgaben übersteigen diejenigen des Vorjahres infolge Zunahme der im Betrieb stehenden Einrichtungen.

Für die Erneuerung von Fahrleitungsanlagen ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 472 155. 20 entnommen worden.

IV E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials. Die Kosten für den Unterhalt des Rollmaterials, ohne die Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials, haben im Jahre 1930 = Fr. 28 136 925 betragen; im Jahre 1929 betrugen sie Fr. 26 424 268. Die Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahr betrugen somit Fr. 1 712 657.

Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 1929 haben sich ergeben:

a. bei den Dampflokomotiven, da wegen Mangel an elektrischen Lokomotiven 20 Dampflokomotiven mehr in den Dienst gestellt werden mussten. Es mussten deshalb 14 Revisionen und 10 grosse Zwischenreparaturen mehr ausgeführt werden als im Vorjahre;

b. bei den elektrischen Lokomotiven, bei denen der um 22 Lokomotiven vermehrte Bestand und die vermehrten Leistungen auch vermehrte Unterhaltskosten erforderten; es mussten 24 Revisionen und 22 grosse Zwischenreparaturen in den Werkstätten mehr ausgeführt werden als im Vorjahre;

c. bei den Personenwagen durch Vermehrung des Bestandes an 4achsigen Wagen um 94 und durch bessern und sorgfältigeren Unterhalt, sowie durch Verbesserungen der Bauart (Umbau);

d. bei den Motorgepäckwagen durch die Auswechslung der Zahngetriebe der zur Verwendung auf der Linie der ehemaligen Seetalbahn bestimmten Motorgepäckwagen infolge Änderung des Stromsystems dieser Linie zur Speisung der Fahrleitung mit 15 000 V Strom aus den Kraftwerken der S. B. B.;

e. bei den Güterwagen wegen Änderungen als Folge der Einführung der Drolshammergüterzugbremse;

f. bei den Rollschemeln durch die Vornahme der ersten Revisionen;

g. bei den Dienstwagen durch Vornahme notwendig gewordener grösserer Reparaturen an einzelnen Wagen.

Den vorgenannten Mehrausgaben stehen Minderausgaben für den Unterhalt der Motorpersonenwagen und der Gepäckwagen gegenüber, die aber die Mehrausgaben nicht aufwiegen.

Nachstehend geben wir eine Übersicht über die Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials und über die Unterhaltskosten im Jahre 1930:

Art der Fahrzeuge	Ausrangierung oder Verkauf				Unterhaltskosten	Total Abschreibung und Unterhalt
	Anzahl	Inventarwert	Altmaterialwert oder Verkaufserlös	Netto-Abschreibung		
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Dampflokomotiven	20	1 642 677	[1]) 298 092	1 344 585	5 572 035	6 916 620
elektr. Lokomotiven (Drehstrom, Simplon) . .	7	2 066 448	144 651	1 921 797	6 745 513	8 667 310
Motoren . . .	8	46 000	7 360	38 640	—	38 640
Motorpersonenwagen . . .	1	90 190	[2]) 20 249	69 941	476 689	546 630
Personenwagen .	57	814 512	[3]) 94 269	720 243	7 145 946	7 866 189
Motorgepäckwagen . . .	—	—	—	—	341 361	341 361
Gepäckwagen .	5	36 294	[4]) 1 881	34 413	912 164	946 577
Güterwagen . .	—	1 226 583	[5]) 57 738	1 168 845	6 541 699	7 710 544
Rollschemel . .	329	—	—	—	11 409	11 409
Dienstwagen . .	29	29 232	[6]) 2 514	26 718	390 109	416 827
		5 951 936	626 754	5 325 182	28 136 925	33 462 107

[1]) Inbegriffen Fr. 253 705 für 10 verkaufte oder anderweitig verwendete Dampflokomotiven.
[2]) Erlös für 1 verkauften Motorpersonenwagen.
[3]) Inbegriffen Fr. 82 944 für 25 verkaufte oder anderweitig verwendete Personenwagen.
[4]) » » 1 000 » 2 anderweitig verwendete Gepäckwagen.
[5]) » » 9 768 » 7 verkaufte oder anderweitig verwendete Güterwagen.
[6]) » » 1 500 » 2 anderweitig verwendete Dienstwagen.

Im Jahre 1929 wurden ausrangiert oder verkauft: 32 Dampflokomotiven, 1 elektrische Lokomotive, 59 Personenwagen, 7 Gepäckwagen, 555 Güterwagen und 30 Dienstwagen; im Voranschlag 1930 waren zur Ausrangierung vorgesehen: 20 Dampflokomotiven, 7 elektrische Lokomotiven, 8 Motorpersonenwagen, 55 Personenwagen, 2 Motorgepäckwagen, 6 Gepäckwagen, 300 Güterwagen und 20 Dienstwagen.

Die Minderausgaben für die Abschreibungen betragen gegenüber dem Vorjahr Fr. 136 369 und gegenüber dem Voranschlag 1930 = Fr. 221 818.

V A. Pacht- und Mietzinse. Die Minderausgaben für Kapitalzinse von Gemeinschaftsbahnhöfen und -Bahnstrecken rühren vom Anteil der Deutschen Reichsbahn am Reinertrag der Basler Verbindungsbahn für das Jahr 1930 her, der sich infolge der geringern Transporteinnahmen und der grösseren Betriebskosten vermindert hat. Die Ausgaben für die Miete von Wagen anderer Verwaltungen haben sich infolge der Verkehrsabnahme ebenfalls verringert; die Einnahmen sind auf IV A 2 der verschiedenen Einnahmen, Seite 62, verrechnet. Die gesamten Einnahmen und Ausgaben für Rollmaterialmieten zeigen folgende Veränderungen:

	Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Rechnung 1930	Gegenüber 1929		Gegenüber Voranschlag
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.
Einnahmenmieten	828 940	800 000	675 782	– 153 158	–	124 218
Ausgabenmieten	1 911 154	1 700 000	1 681 119	– 230 035	–	18 881
Überschuss der Ausgaben	1 082 214	900 000	1 005 337	– 76 877	+	105 337

V C. Sonstige Ausgaben. Die gegenüber der Rechnung 1929 vermehrten Ausgaben dieses Kapitels betreffen in der Hauptsache die Leistungen der Verwaltung für die Versicherung des Personals gegen Unfall, Krankheit und Invalidität. Gegenüber dem Voranschlag haben neben diesen Leistungen der Verwaltung auch die Kosten für den Werbedienst und für Verschiedenes zugenommen.

Wir lassen nachstehende besondere Darstellung der Ausgaben dieses Kapitels folgen:

Die Aufwendungen für die Unfallfürsorge für das Personal sowie die Entschädigungen für Unfälle von Reisenden und Dritten haben im Jahre 1930 betragen:

	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	Total
Prämien an die schweizerische Unfallversicherungsanstalt:	Fr.	Fr.	Fr.
für Betriebsunfälle	2 114 865	244 329	2 359 194
für Nichtbetriebsunfälle	580 334	69 958	650 292
Total der Prämien (im Jahre 1929 = Fr. 3 007 651)	2 695 199	314 287	3 009 486
Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen auf Grund des Reglementes Nr. 48	534 492	52 998	587 490
Total Unfallfürsorge für das Personal	3 229 691	367 285	3 596 976
Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte (1929 = Fr. 636 586)			700 858
Total für Unfallfürsorge und Unfallentschädigungen pro 1930			4 297 834
Nämliche Kosten im Jahre 1929			4 242 530
Vermehrung im Jahre 1930			55 304

Die Mehrausgaben rühren von der Personalvermehrung und den Entschädigungen und Renten für Reisende und Dritte her, denselben stehen Minderausgaben gegenüber infolge Herabsetzung des Prämienansatzes für das Personal der Werkstätten.

Die ordentlichen Beiträge der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen setzen sich wie folgt zusammen:

	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	Total
an die Pensions- und Hilfskasse:	Fr.	Fr.	Fr.
für Besoldungserhöhungen und statutarische Beiträge	21 676 923	2 392 445	24 069 368
Einlage in den Unterstützungsfonds	167 326	—	167 326
	21 844 249	2 392 445	24 236 694
an die Krankenkasse:			
Deckung des Defizites für die Krankenversicherung (Anteil der Verwaltung)	16 798	—	16 798
Zusammen	21 861 047	2 392 445	24 253 492
Die nämlichen Beiträge haben im Jahre 1929 betragen			22 194 197
Mehreinlagen der Verwaltung im Jahre 1930			2 059 295

Betriebsrechnung 1930.

Diese Beiträge sind auf Grund des ersten Nachtrages vom 24. Januar 1928 zu den Statuten vom 31. August 1921 berechnet. Die Mehreinlagen gegenüber 1929 werden verursacht durch die Erhöhung des ordentlichen Beitrages pro 1930 um 1 % auf 13 % bzw. 13¼ %, die Personalvermehrung und die höhern Besoldungen und Löhne.

In obigen Summen sind nicht inbegriffen die Beiträge für das auf Spezialkonti verrechnete Personal (Rheinhäfen, Lebensmittelmagazin, Speiseanstalten etc.), da diese Beiträge direkt den Spezialkonti belastet werden.

Die nachstehend verzeichneten Ausgaben des Kapitels V C wurden den bezüglichen Spezialfonds entnommen und in der Gewinn- und Verlustrechnung vereinnahmt:

V C 2,	Feuer- und Unfallversicherungsfonds: die Ausgaben für die nicht durch die obligatorischen Versicherungen gedeckten Brandschäden (für Unfallentschädigungen pro 1930 sind aus diesem Fonds keine Entnahmen gemacht worden) . . .	Fr. 10 078. 15
V C 3 *b* und *c*,	Fonds zur Deckung von Unfallrenten: die Renten für die vor dem 1. April 1918 (Inkrafttreten der obligatorischen Unfallversicherung) vorgekommenen Unfälle und die Zuschüsse zu den Renten für seitherige Unfälle (ausschliesslich Fr. 9 511. 20 für die den Hilfsbetrieben belasteten Unfälle)	„ 628 573. 94

VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen. VI 1. Die hier verrechneten „Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung“ betreffen die Kosten für Veränderungen an bestehenden Bahnanlagen, die anlässlich der Erstellung von Neubauten ausgeführt werden mussten, die aber, weil sie keinen Mehrwert der Anlagen bilden, nicht dem Baukonto belastet werden dürfen. Diese Ausgaben richten sich nach den auszuführenden Neubauten und sind deshalb veränderlich; sie werden alljährlich der Betriebsrechnung belastet. In denselben figurieren auch die Wasserzinse für die erworbenen, aber noch nicht ausgenützten Wasserrechtskonzessionen. Von der Inbetriebnahme der betreffenden Kraftwerke an werden die Wasserzinse der Betriebsrechnung dieser Hilfsbetriebe belastet.

Im Jahre 1930 wurde die Betriebsrechnung aus diesem Titel mit Fr. 5 194 946. 16 belastet, d. h. mit einer Vermehrung von Fr. 1 489 445 gegenüber 1929 und einer solchen von Fr. 379 646 gegenüber dem Voranschlag. Der grössere Teil dieser Ausgaben fällt auf Arbeiten für den Umbau und die Erweiterung von Bahnhöfen und Stationen, namentlich auf die Geleiseerweiterung im Bahnhof Zürich.

VI 2. Die Vergütungen an die Betriebsrechnung für Bauleitungs- und Verwaltungskosten werden, als Entschädigung für die Leistungen des Verwaltungs- und des technischen Personals, prozentual auf den effektiven Baukosten der grossen Bauobjekte berechnet. Sie haben für 1930 Fr. 654 643. 81 betragen (1929 Fr. 374 969. 57).

VI 3. Im Kapitel VI gelangen ferner die Anteile der mitbenützenden Bahnen an den Betriebs- und Unterhaltskosten der den S. B. B. gehörenden Gemeinschaftsbahnhöfe und -Bahnstrecken sowie die Anteile der S. B. B. an den nämlichen Kosten der Gemeinschaftsbahnhöfe anderer Bahnen zur Verrechnung. Die Zahl der durch andere Bahnen mitbenützten Bahnhöfe der S. B. B. ist grösser als die Zahl der durch die S. B. B. mitbenützten Bahnhöfe anderer Bahnen, und die Einnahmen auf diesem Konto übertreffen die Ausgaben. Der Minderbetrag des Einnahmenüberschusses pro 1930 gegenüber der Rechnung 1929 rührt davon her, dass die Rechnung 1929 grössere Nachzahlungen aus frühern Jahren enthält.

VI 4. Die Nettovergütungen für Fahrdienstleistungen auf andern Bahnstrecken ergeben Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahre und dem Voranschlag infolge Einführung des elektrischen Betriebes auf der Linie Iselle—Domodossola, Revision der Ansätze und vermehrter kilometrischer Leistungen.

VI. 5. Wie bereits bei den Erläuterungen zu den Personalausgaben erwähnt, sind die Nachzahlungen für das Jahr 1929 infolge der Höhereinreihung von Ämtern und nachträgliche Beförderungen aus den in dieser Rubrik in Reserve gestellten Fr. 2 000 000 nachträglich zu Vergleichszwecken auf die zutreffenden Rubriken der Betriebsrechnung 1929 verteilt worden; der Restbetrag von Fr. 1 787 902 enthält Nachzahlungen an das nicht rubrizierte Personal und an das Personal der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte, sowie eine weitere Reserve. Der im Voranschlag 1930 eingestellte Betrag von Fr. 800 000 ist in der Rechnung 1930 auf den Rubriken der Personalkosten zur Verrechnung gelangt.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung 1930.

Rechnungsabschluss. Der Abschluss der Betriebsrechnung zeigt folgendes Ergebnis:

	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Total der Einnahmen	431 357 872	413 770 000	420 546 375
Total der Ausgaben	280 382 031	283 873 500	291 419 951
Überschuss der Einnahmen	150 975 841	129 896 500	129 126 424

Dieser Abschluss weist folgende Veränderungen auf:

	Gegenüber 1929 Fr.	Gegenüber 1929 %	Gegenüber dem Voranschlag Fr.	Gegenüber dem Voranschlag %
Minder- bzw. Mehrbetrag der Betriebseinnahmen	— 10 811 497	— 2,51	+ 6 776 375	+ 1,64
Mehrbetrag der Betriebsausgaben	+ 11 037 919	+ 3,94	+ 7 546 450	+ 2,66
Minderbetrag des Einnahmenüberschusses . .	— 21 849 416	—14,47	— 770 075	— 0,59

Gegenüber 1929 sind die Betriebseinnahmen geringer und die Betriebsausgaben höher, wodurch der Einnahmenüberschuss eine Verminderung um 14,47% aufweist. Die für 1930 veranschlagten Einnahmen sind übertroffen worden, der Mehrbetrag ist aber kleiner als die Zunahme der Ausgaben gegenüber dem Voranschlag, so dass der Einnahmenüberschuss gegenüber dem Voranschlag um 0,59% geringer ist.

Der Betriebskoeffizient der schweizerischen Bundesbahnen hat betragen:

Für 1902 . . .	61,11	Für 1912 . . .	66,76	Für 1921 . . .	96,59
„ 1903 . . .	65,53	„ 1913 . . .	66,94	„ 1922 . . .	91,14
„ 1904 . . .	67,68	„ 1914 . . .	73,66	„ 1923 . . .	70,78
„ 1905 . . .	66,42	„ 1915 . . .	71,21	„ 1924 . . .	67,25
„ 1906 . . .	67,49	„ 1916 . . .	73,72	„ 1925 . . .	71,53
„ 1907 . . .	69,22	„ 1917 . . .	78,88	„ 1926 . . .	70,77
„ 1908 . . .	72,82	„ 1918 . . .	90,98	„ 1927 . . .	67,52
„ 1909 . . .	70,32	„ 1919 . . .	85,12	„ 1928 . . .	63,92
„ 1910 . . .	65,48	„ 1920 . . .	90,94	„ 1929 . . .	65,00
„ 1911 . . .	64,26				

Im Jahre 1930 beträgt er 69,30. Diese Koeffizienten sind mit Einschluss der Erneuerungskosten gerechnet; ohne Einbezug dieser aus den betreffenden Spezialfonds gedeckten Kosten beträgt der Koeffizient für 1929 = 61,23 und für 1930 = 64,99. Der Koeffizient des Jahres 1930 ist gegenüber dem Vorjahre gestiegen, weil die Betriebseinnahmen sich vermindert und die Betriebsausgaben sich vermehrt haben.

Die vorstehenden Betriebskoeffizienten sind auf Grund der in der Betriebsrechnung enthaltenen gesamten Einnahmen und Ausgaben berechnet. Zu den Einnahmen ist aber zu bemerken, dass im Rohertrag der Hilfsbetriebe auch die den Hilfsbetrieben belasteten Kapitalzinse und Tilgungen enthalten sind. Diese betragen für 1929 Fr. 18 621 404 und für 1930 Fr. 18 758 372. Wenn die Kapitalkosten zur Berechnung des Betriebskoeffizienten von den verschiedenen Betriebseinnahmen abgezogen werden und wenn ferner auch die Kapitalverzinsung auf den Anlagekosten der Fahrleitung berücksichtigt wird, die in den Betriebsausgaben nicht enthalten ist und als Mehrkosten der elektrischen Zugförderung gegenüber dem Dampfbetrieb erachtet werden muss, so erhöht sich der Koeffizient für 1929 auf 70,2 und für 1930 auf 74,9. Die Nichtberücksichtigung der Kapitalkosten der Hilfsbetriebe in den verschiedenen Betriebseinnahmen und der Einbezug der Kapitalverzinsung der Fahrleitung in die Betriebsausgaben würden somit das Verhältnis der Betriebsausgaben zu den Betriebseinnahmen um zirka 5 % erhöhen.

Nachstehend geben wir eine Vergleichung des Abschlusses der Betriebsrechnung pro 1930 mit demjenigen des Jahres 1913.

	Rechnung 1913 Fr.	Rechnung 1930 Fr.	Vermehrung 1930 Fr.	Vermehrung 1930 %
Total der Betriebseinnahmen . . .	212 721 315	420 546 375	207 825 060	97,70
„ „ Betriebsausgaben . . .	142 405 716	291 419 951	149 014 235	104,64
Einnahmen-Überschuss	70 315 599	129 126 424	58 810 825	83,64

Der Überschuss der Betriebseinnahmen des Jahres 1930 ist somit um 83,64 % höher als derjenige von 1913. Das Verhältnis der Betriebsausgaben zu den Betriebseinnahmen war im Jahre 1913 rund 67 %; für 1930 ist es auf rund 69 % gestiegen. Dabei ist aber zu berücksichtigen, dass die Nettozinslasten der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1913 Fr. 48 994 704 betrugen, im Jahre 1930 aber den Betrag von Fr. 109 680 577 erreichten; sie haben demnach um Fr. 60 685 873 oder um 123,86 % zugenommen.

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Jahr 1930.

Gewinn- und Verlustrechnung

Rechnung 1929	Voranschlag 1930			Rechnung 1930	
Fr.	Fr.			Fr.	Rp.
		Einnahmen.			
150 975 841	129 896 500	1. Überschuss der Betriebseinnahmen		129 126 424	33
918 956	600 000	2. Zinsen für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien		646 525	05
4 319 156	2 535 000	3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben		6 293 472	14
52 810	122 300	4 Rohertrag der Nebengeschäfte		2 888	78
		5. Zuschüsse aus den Spezialfonds:			
15 902 394	18 572 000	*a.* Erneuerungsfonds	Fr. 17 772 750. 42		
120 721	20 000	*b.* Feuer- und Unfallversicherungsfonds	» 10 078. 15		
639 135	600 000	*c.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	» 638 085. 14	18 420 913	71
—	—	6. Betriebssubventionen		—	—
35 683 345	4 400	7. Sonstige Einnahmen		341 311	89
208 612 358	**152 350 200**			**154 831 535**	**90**
		Ausgaben.			
47 000	47 000	1. Entschädigung für gepachtete Bahnstrecken		47 000	—
114 134 985	113 965 000	2. Verzinsung der festen Anleihen		114 825 942	51
931 847	766 000	3. Verzinsung der schwebenden Schulden		1 129 827	28
569 994	300 000	4. Finanzunkosten, Kursverluste, Gebühren etc.		664 804	23
—	—	5. Verluste auf dem Betrieb von Nebengeschäften		—	—
47 361 563	9 948 000	6. Tilgungen und Abschreibungen		11 929 869	11
		7. Einlagen in die Spezialfonds:			
23 409 093	20 813 000	*a.* Erneuerungsfonds	Fr. 20 671 015. 60		
214 332	215 000	*b.* Feuer- und Unfallversicherungsfonds	» 217 608. 70		
831 458	775 000	*c.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	» 639 513. 45	21 528 137	75
		8. Sonstige Ausgaben:			
138 319	139 500	*a.* Subventionen	Fr. 136 584. 55		
5 722 256	3 235 000	*b.* Ergänzung der Einlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse	» 2 703 248. 80		
217 346	158 500	*c.* Verschiedenes	» 271 283. 73	3 111 117	08
15 034 165	—	9. **Abschreibung vom Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit“**		**1 594 837**	**94**
—	1 988 200	10. Aktivsaldo auf neue Rechnung		—	—
208 612 358	**152 350 200**			**154 831 535**	**90**

für das Jahr 1930.

Vergleichung mit Rechnung 1929	Vergleichung mit Voranschlag 1930	Erläuterungen.
Fr.	Fr.	
– 21 849 417	– 770 076	Nähere Angaben am Schlusse der Betriebsrechnung auf Seite 88.
– 272 431	+ 46 525	Erläuterungen siehe Seite 92.
+ 1 974 316	+ 3 758 472	» » » 92.
– 49 921	– 119 411	Schiffbetrieb auf dem Bodensee (siehe Seite 116).
+ 1 870 357	– 799 249	Pro 1930 der Betriebsrechnung und den Hilfsbetrieben belastete Beträge (siehe Seite 105).
– 110 643	– 9 922	» » » » belastete Beträge . . . . . } (siehe Seite 106).
– 1 050	+ 38 085	» » » » u. den Hilfsbetrieben belastete Beträge }
—	—	Die Rechnung 1929 enthält die Vergütung des Bundes für ausserordentliche Leistungen in den Kriegs- und Nachkriegsjahren von Fr. 35 000 000, sowie den Mehrerlös aus veräusserten entbehrlichen Liegenschaften.
– 35 342 033	+ 336 912	Rechnung 1930 mehr gegenüber dem Voranschlag infolge Rückrechnung des nach Erledigung sämtlicher Haftpflichtfälle verfügbaren Restbetrages aus dem Spezialkonto: Unfall Bellinzona Fr. 321 706.
– 53 780 822	**+ 2 481 336**	
—	—	Pachtzinse für die Linien Vevey-Chexbres and Nyon-Crassier pro 1930.
+ 690 958	+ 860 943	Erläuterungen siehe Seite 92.
+ 197 980	+ 363 827	» » » 93.
+ 94 810	+ 364 804	» » » 93.
—	—	
– 35 431 694	+ 1 981 869	Erläuterungen siehe Seiten 93 und 94.
– 2 738 077	– 141 984	Siehe Spezialrechnung Seite 105.
+ 3 277	+ 2 609	» » » 106.
– 191 945	– 135 487	» » » 106.
– 1 735	– 2 916	An die Bahn Bremgarten-Dietikon für den Betrieb der Linie Wohlen-Bremgarten Fr. 14 500.—, sowie an die Kosten der Kraftwagenkurse im Surbtal Fr. 122 084. 55.
– 3 019 007	– 531 751	Erläuterungen siehe Seite 94.
+ 53 938	+ 112 784	Anteil der S.B.B. am Defizit aus dem Betrieb der Rheinhäfen in Basel Fr. 255 570. 73; Subventionierung der Eisenbahnschulen Fr. 713.— und Verschiedenes Fr. 15 000.—.
– 13 439 327	**+ 1 594 838**	
—	– 1 988 200	
– 53 780 822	**+ 2 481 336**	

Einnahmen.

Ziffer 2. Zinsen für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien. . . . . Fr. 646 525. 05

Diese dem Baukonto belasteten Zinsen werden für die Bauzeit auf den Bauobjekten mit einem Voranschlag von über Fr. 400 000 berechnet. Die hauptsächlichsten Zinsbeträge betreffen folgende Bauten: Erweiterung des Bahnhofes Genf Fr. 64 804, neuer Rangierbahnhof in Basel Fr. 135 474, neue Perrongeleise und Geleiseerweiterungen in Zürich Fr. 59 424, II. Geleise Richterswil—Pfäffikon (Schwyz) Fr. 53 666.

Ziffer 3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben.

Diese Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Verzinsung der Titel des Wertschriftenportefeuilles	704 681	660 000	1 514 398
Gewinne von Titelverkäufen und Mehrwert von Titeln. . . .	417 953	200 000	911 454
Kursgewinne	184 860	100 000	195 642
Verjährte Coupons	32 922	25 000	24 510
Aktivzinsen aus Kontokorrenten	2 416 895	1 450 000	3 223 353
Verschiedene Zinsen	561 845	100 000	424 115
	4 319 156	2 535 000	6 293 472

Gegenüber der Rechnung 1929 ergibt sich eine Vermehrung von Fr. 1 974 316 (45,71 %) und gegenüber dem Voranschlag 1930 eine solche von Fr. 3 758 472 (148,26 %).

Ausgaben.

Ziffer 2. Verzinsung der festen Anleihen. Vergleichung der Anleihenszinsen.	Kapital auf 31. Dez. 1930	Rückzahlung	Rechnung 1929	Voranschlag 1930	Rechnung 1930	Unterschiede gegen Rechnung 1929	Unterschiede gegen Voranschl. 1930
	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
4% Centralbahn von 1876	6 996 500	1887—1936	339 920	300 140	300 140	— 39 780 [1])	—
4% » » 1880	13 795 000	1883 - 1957	568 400	557 400	557 400	— 11 000 [1])	—
3½% » » 1894 Juni	27 075 000	1915—1957	836 325	770 000	955 850	+ 119 525	+ 185 850 [2])
3½% » » 1894 Oktober . . .	27 075 000	1915 - 1957	906 570	840 000	955 850	+ 49 280	+ 115 850 [2])
4% Nordostbahn » 1880	—	1930	120 000	120 000	120 000	—	—
4% Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypoth.	15 242 100	—	617 664	612 344	612 344	— 5 320 [1])	—
4% » » II. »	7 637 700	—	309 528	306 848	306 848	— 2 680 [1])	—
2 8/11% Franco-Suisse 1868	11 279 950	1869 1958	318 435	311 265	311 265	— 7 170 [1])	—
3% Jougne-Eclépens	5 835 500	1869 - 1967	178 740	176 302	176 302	— 2 438 [1])	—
3½% Jura-Simplon 1894	138 172 500	1957	4 292 514	4 340 000	4 836 038	+ 543 524	+ 496 038 [2])
3½% Gotthardbahn 1895	100 810 000	1895—1973	3 599 400	3 564 400	3 564 400	— 35 000 [1])	—
4% Seethalbahn 1904	—	1930	68 000	68 000	34 000	— 34 000	— 34 000 [4])
3% Eisenbahnrente 1890	69 333 000	—	2 079 990	2 079 990	2 079 990	—	—
4% Bundesbahnrente 1900	75 000 000	1960	3 000 000	3 000 000	3 000 000	—	—
3½% S. B. B. 1899/1902	400 600 000	1911—1962	14 486 500	14 259 000	14 259 000	— 227 500 [1])	—
3% » 1903	120 200 000	1913—1962	3 737 550	3 672 750	3 672 750	— 64 800 [1])	—
3½% » 1910 I. Serie . . .	71 900 000	1920—1969	2 579 500	2 548 000	2 548 000	— 31 500 [1])	—
4% » 1912/1914	133 750 000	1922—1971	5 452 000	5 404 000	5 404 000	— 48 000 [1])	—
6% » 1921 I. Elektr.-Anl. .	210 000 000	1931	12 600 000	12 600 000	12 600 000	—	—
4½% » 1922 II. Elektr.-Anl. .	150 000 000	1933	6 750 000	6 750 000	6 750 000	—	—
4% » 1923 III. Elektr.-Anl.	120 000 000	1938	4 800 000	4 800 000	4 800 000	—	—
3½% » 1923 (Rentenanstalt)	75 000 000	1943	2 625 000	2 625 000	2 625 000	—	—
5% » 1924 IV. Elektr.-Anl.	150 000 000	1935	7 500 000	7 500 000	7 500 000	—	—
5% » 1925 V. Elektr.-Anl.	175 000 000	1936	8 750 000	8 750 000	8 750 000	—	—
5% » 1925 VI Elektr.-Anl.	50 000 000	1935	2 500 000	2 500 000	2 500 000	—	—
4½% » 1926 (Eidg. Finanzdept.) .	42 000 000	1931	1 890 000	1 890 000	1 890 000	—	—
4½% » 1927	100 000 000	1945	4 500 000	4 500 000	4 500 000	—	—
5% » 1927 (SUVAL)	20 000 000	1941	1 000 000	1 000 000	1 000 000	—	—
5% » 1927 (Eidg. Postverwaltg.) .	5 000 000	1932	250 000	250 000	250 000	—	—
4½% » 1928	150 000 000	1944	6 750 000	6 750 000	6 750 000	—	—
5% Depotscheine der S. B. B. zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hilfskasse zugeteilt	224 935 000	jederzeit	10 191 666	10 750 000	10 999 584	+ 807 918	+ 249 584 [3])
Kapitalisierter Rückkaufspreis der Linie Genf-La Plaine (zu 4%)	8 557 015		353 163	346 543	346 543	— 6 620 [1])	—
	2 705 194 265		113 950 865	113 941 982	114 955 304	+ 1 004 439	+ 1 013 322
Differenz der Proratazinse	—		+ 184 120	+ 23 234	— 129 361	— 313 481	— 152 595
	2 705 194 265		114 134 985	113 965 216	114 825 943	+ 690 958	+ 860 727

[1]) Verminderung infolge planmässiger Kapitalrückzahlung. [2]) Vermehrung infolge Verkauf von Obligationen. [3]) Ausgabe im Jahre 1930 von 13,76 Millionen Fr. und Rücknahme von 2,45 Millionen Fr.; Zunahme somit Fr. 11 310 000.—. [4]) Rückzahlung der Anleihe auf 30. Juni 1930.

Gewinn- und Verlustrechnung 1930.

Ziffer 3. Verzinsung der schwebenden Schulden.	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Kontokorrentzinsen	864	10 000	81 371
Verzinsung vorübergehender Anleihen	87 274	10 000	102 630
Zinsen auf Barkautionen und verschiedene Zinsen	745 665	650 000	849 629
P. L. M., Zins für die Schweizerstrecke der Linie Frasne—Vallorbe	98 044	96 000	96 197
	931 847	766 000	1 129 827

Diese Passivzinsen haben sich gegenüber 1929 um Fr. 197 980 (21,25 %) und gegenüber dem Voranschlag um Fr. 363 827 (47,5 %) vermehrt.

Ziffer 4. Finanzunkosten.	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Provisionen für Couponseinlösungen und Titelrückzahlungen	173 926	200 000	175 746
Kursverluste	20 339	20 000	15 877
Minderwert von Titeln	98 508	30 000	432 197
Verschiedenes	277 221	50 000	40 984
	569 994	300 000	664 804

Vergleichung der Zinslasten der S. B. B.	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Verzinsung der festen Anleihen	114 134 985	113 965 000	114 825 943
Verzinsung der schwebenden Schulden, Finanzunkosten etc.	1 501 841	1 066 000	1 794 631
Brutto Zinslast	115 636 826	115 031 000	116 620 574
Bauzinsen und Ertrag der Wertbestände und Guthaben	– 5 238 112	– 3 135 000	– 6 939 997
Netto Zinslast	110 398 714	111 896 000	109 680 577

Verminderung der Zinslasten gegenüber der Rechnung 1929 Fr. 718 137 (0,65 %) und gegenüber dem Voranschlag Fr. 2 215 423 (1,98 %).

Ziffer 6. Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen.

Die Tilgungen für 1930 setzen sich aus folgenden Hauptposten zusammen:

a. Gesetzliche Tilgung	Fr. 4 912 054
b. Abschreibung für untergegangene Bahnanlagen	„ 2 737 392
c. Tilgung von Anleihenskosten	„ 4 280 423
Zusammen	Fr. 11 929 869

a. Gesetzliche Tilgung.

Tilgungsquoten des Anlagekapitals auf 31. Dezember 1902 und der seitherigen Bauausgaben bis Ende 1929	Fr. 4 692 854
P. L. M., 18. Tilgungsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf—La Plaine	„ 169 654
P. L. M., 16. Tilgungsquote der Bauausgaben der schweiz. Strecke der Linie Frasne—Vallorbe	„ 49 546
Zusammen	Fr. 4 912 054

Die Tilgungsquoten des Anlagekapitals auf 31. Dezember 1902 und der seitherigen Bauausgaben bis Ende 1929 sind gemäss dem Organisationsgesetz vom 1. Februar 1923 auf Grund einer Tilgungsfrist von 100 Jahren berechnet.

b. Abschreibung für untergegangene Bahnanlagen.

Die infolge von Neu- und Vollendungsbauten im Jahre 1930 beseitigten alten Bahnanlagen sind vom

Baukonto abgeschrieben worden mit	Fr. 2 745 479
abzüglich: Erlöse aus Materialien, herrührend von in früheren Jahren abgeschriebenen Anlagen	„ 8 087
Restbetrag zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung	Fr. 2 737 392

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 1930.

c. Tilgung von Anleihenskosten.

Die ordentliche Tilgung für 1930 von Kursverlusten und Emissionskosten verschiedener Anleihen beträgt	Fr. 4 006 523. —
dazu ausserordentliche Tilgung	„ 273 900. —
Total Tilgung von Anleihenskosten	Fr. 4 280 423. —

Ziffer 8. Sonstige Ausgaben.

b. Ergänzung der Einlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse.

Diese Einlagen setzen sich zusammen wie folgt:

Quote zur Ergänzung der auf Betriebsrechnung verrechneten ordentlichen Einlagen in die Pensions- und Hilfskasse gemäss Sanierungsplan vom Januar 1928	Fr. 1 566 407. 60
Einlage der Verwaltung für die nichtoptierenden Versicherten	„ 1 136 841. 20
Total	Fr. 2 703 248. 80

Der Abschluss der Gewinn- und Verlustrechnung zeigt folgendes Ergebnis:

	Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	Rechnung 1930 Fr.
Total der Einnahmen	208 612 358	152 350 200	154 831 535. 90
Total der Ausgaben	193 578 193	150 362 000	153 236 697. 96
Überschuss der Einnahmen	15 034 165	1 988 200	1 594 837. 94

Der Einnahmenüberschuss des Jahres 1930 ist zur Abschreibung vom Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit“ verwendet worden.

Durch diese Verwendung werden die Einnahmen und Ausgaben der Gewinn- und Verlustrechnung ausgeglichen.

Das Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit“ hat auf Ende 1929 betragen	Fr. 139 725 556. 11
hiervon sind pro 1930 abgeschrieben worden	„ 1 594 837. 94
Restbetrag des Kriegsdefizites auf Ende 1930	Fr. 138 130 718. 17

Den vorstehenden Erläuterungen fügen wir die nachstehenden zwei Tabellen bei, welche enthalten:
1. Zusammenstellung der der gesetzlichen Tilgung unterworfenen Anlagekosten und Bauverwendungen;
2. Zusammenzug der Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen seit dem Rückkaufe.

Zusammenstellung der Anlagekosten und Bauverwendungen, die der gesetzlichen Tilgung unterworfen sind.

Jahre	Rückkaufspreis der ehemaligen Privatbahnen	Seitherige Bauausgaben	Total *)	Abzug von 70 % des Wertes des Rollmaterials und des Mobiliars	Zu tilgendes Anlagekapital
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	953 863 202. 77	—	953 863 202. 77	92 274 135. 22	861 589 067. 55
1903 S. B. B. .	—	8 124 328. 52	8 124 328. 52	1 582 300. 84	6 542 027. 68
1904 „ .	—	25 282 135. 60	25 282 135. 60	5 503 263. 26	19 778 872. 34
1905 „ .	—	28 998 923. 08	28 998 923. 08	7 699 488. 84	21 299 434. 24
1906 „ .	—	30 504 514. 76	30 504 514. 76	7 545 248. 10	22 959 266. 66
1907 „ .	—	33 722 648. 54	33 722 648. 54	10 500 591. 94	23 222 056. 60
1908 „ .	—	36 631 040. 64	36 631 040. 64	12 059 667. 64	24 571 373. —
1909 „ .	—	22 320 204. —	22 320 204. —	6 165 203. 60	16 155 000. 40
1909 G. B. .	210 920 254. 64	—	210 920 254. 64	21 742 519. 14	189 177 735. 50
1910 S. B. B. .	—	25 824 422. 47	25 824 422. 47	5 199 620. 07	20 624 802. 40
1911 „ .	—	24 338 720. —	24 338 720. —	2 737 549. 49	21 601 170. 51
1912 „ .	—	30 448 392. 11	30 448 392. 11	2 280 858. 81	28 167 533. 30
1913 „ .	—	48 306 090. 29	48 306 090. 29	3 723 227. 35	44 582 862. 94
1913 J. N. . .	10 021 927. —	—	10 021 927. —	1 188 904. 84	8 833 022. 16
1914 S. B. B. .	—	41 269 310. 42	41 269 310. 42	5 939 768. 75	35 329 541. 67
1915 „ .	—	24 516 349. 35	24 516 349. 35	4 304 361. 08	20 211 988. 27
1916 „ .	—	18 287 373. 64	18 287 373. 64	3 327 977. 22	14 959 396. 42
1917 „ .	—	15 854 596. 37	15 854 596. 37	158 194. 94	15 696 401. 43
1918 „ .	—	59 301 652. 60	59 301 652. 60	7 555 697. 29	51 745 955. 31
1918 T.T.B. u. W.R.	2 556 050. —	—	2 556 050. —	303 528. 40	2 252 521. 60
1919 S. B. B. .	—	89 083 901. 31	89 083 901. 31	7 885 502. 66	81 198 398. 65
1920 „ .	—	121 582 779. 93	121 582 779. 93	17 700 652. 04	103 882 127. 89
1921 „ .	—	120 013 180. 34	120 013 180. 34	22 082 901. 97	97 930 278. 37
1922 „ .	—	76 171 852. 03	76 171 852. 03	27 319 783. 78	48 852 068. 25
1922 S. T. B. .	5 643 455. 26	—	5 643 455. 26	1 145 608. 10	4 497 847. 16
1923 S. B. B. .	—	81 266 228. 85	81 266 228. 85	10 063 640. 93	71 202 587. 92
1924 „ .	—	76 743 624. 61	76 743 624. 61	17 503 097. 95	59 240 526. 66
1925 „ .	—	84 979 301. 63	84 979 301. 63	16 893 167. 41	68 086 134. 22
1926 „ .	—	89 162 691. 61	89 162 691. 61	20 173 929. 35	68 988 762. 26
1927 „ .	—	71 419 179. 80	71 419 179. 80	18 181 282. 35	53 237 897. 45
1928 „ .	—	37 984 700. 61	37 984 700. 61	13 439 011. 51	24 545 689. 10
1929 „ .	—	27 081 539. 04	27 081 539. 04	6 399 642. 20	20 681 896. 84
1930 „ .	—	65 725 019. 57	65 725 019. 57	14 101 270. —	51 623 749. 57
	1 183 004 889. 67	1 414 944 701. 72	2 597 949 591. 39	394 681 597. 07	2 203 267 994. 32

*) Im Total der dritten Kolonne (Fr. 2 597 949 591. 39) ist der Betrag von Fr. 61 672 075. 82, der für die Bahnanlagen auf der italienischen Strecke des Simplontunnels verausgabt wurde und der vorderhand nicht zu amortisieren ist, nicht inbegriffen. Gleich verhält es sich für den kapitalisierten Rückkaufspreis (Fr. 10 780 988) der Linie Genf—La Plaine, dessen Tilgung sich unter andern Bedingungen vollzieht.

Verwendungen zu Tilgungen und

Jahre	Zu tilgendes Anlagekapital			I. Gesetzliche Tilgung (Frist 100 Jahre)			
				des ursprünglichen Anlagekapitals		der seitherigen Bauausgaben	Total
	Ursprüngliches Anlagekapital	Seitherige Bauausgaben	Total	der bis 1903 zurückgekauften Bahnen	der nach 1903 zurückgekauften Bahnen		
	Nach Abzug von 70 % des Wertes des Rollmaterials und des Mobiliars						
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	861 589 067. 55	—	861 589 067. 55	—	—	—	—
1903 S. B. B . . .	—	6 542 027. 68	6 542 027. 68	909 838. 05	—	—	909 838. 05
1904 » . . .	—	19 778 872. 34	19 778 872. 34	942 578. 43	—	7 582. 21	950 160. 64
1905 » . . .	—	21 299 434. 24	21 299 434. 24	977 042. —	—	30 774. 14	1 007 816. 14
1906 » . . .	—	22 959 266. 66	22 959 266. 66	1 012 367. 15	—	56 545. 87	1 068 913. 02
1907 » . . .	—	23 222 056. 60	23 222 056. 60	1 048 553. 89	—	85 140. 96	1 133 694. 85
1908 » . . .	—	24 571 373. —	24 571 373. —	1 087 325. 40	—	115 036. 10	1 202 361. 50
1909 » . . .	—	16 155 000. 40	16 155 000. 40	1 126 958. 50	219 256. 99	147 544. 12	1 493 759. 61
1909 G. B.	189 177 735. 50	—	189 177 735. 50				
1910 S. B. B. . . .	—	20 624 802. 40	20 624 802. 40	1 167 453. 18	227 013. 28	171 439. 84	1 565 906. 30
1911 » . . .	—	21 601 170. 51	21 601 170. 51	1 209 671. 05	234 958. 74	201 347. 64	1 645 977. 43
1912 » . . .	—	28 167 533. 30	28 167 533. 30	1 253 612. 09	243 093. 39	233 439. 56	1 730 145. 04
1913 » . . .	—	44 582 862. 94	44 582 862. 94	1 299 276. 31	251 606. 38	274 271. 74	1 825 154. 43
1913 J. N.	8 833 022. 16	—	8 833 022. 16				
1914 S. B. B. . . .	—	35 329 541. 67	35 329 541. 67	1 346 663. 71	270 735. 21	335 552. 41	1 952 951. 33
1915 » . . .	—	20 211 988. 27	20 211 988. 27	1 394 912. 70	280 177. 89	388 250. 54	2 063 341. 13
1916 » . . .	—	14 959 396. 42	14 959 396. 42	1 445 746. 45	290 007. 76	425 269. 63	2 161 023. 84
1917 » . . .	—	15 696 401. 43	15 696 401. 43	1 498 303. 38	300 224. 83	457 488. 80	2 256 017. 01
1918 » . . .	—	51 745 955. 31	51 745 955. 31	1 552 583. 49	310 648. 73	491 685. 37	2 354 917. 59
1918 T. T. B. u. W. R.	2 252 521. 60	—	2 252 521. 60				
1919 S. B. B. . . .	—	81 198 398. 65	81 198 398. 65	1 609 448. 37	324 079. 33	568 875. 69	2 502 403. 39
1920 » . . .	—	103 882 127. 89	103 882 127. 89	1 668 036. 43	335 378. 80	682 918. 53	2 686 333. 76
1921 » . . .	—	97 930 278. 37	97 930 278. 37	1 728 347. 67	347 265. 72	827 254. 11	2 902 867. 50
1922 » . . .	—	48 852 068. 25	48 852 068. 25	1 791 243. 67	359 361. 74	969 727. 74	3 120 333. 15
1922 S. T. B. . . .	4 497 847. 16	—	4 497 847. 16				
1923 S. B. B. . . .	—	71 202 587. 92	71 202 587. 92	1 855 862. 85	377 062. 45	1 060 288. 60	3 293 213. 90
1924 » . . .	—	59 240 526. 66	59 240 526. 66	1 923 066. 79	390 324. 28	1 179 912. 76	3 493 303 83
1925 » . . .	—	68 086 134. 22	68 086 134. 22	1 993 717. 10	403 988. 87	1 289 878. 32	3 687 584. 29
1926 » . . .	—	68 988 762. 26	68 988 762. 26	2 066 090. 60	418 067. 33	1 413 986. 67	3 898 144. 60
1927 » . . .	—	53 237 897. 45	53 237 897. 45	2 141 048. 85	432 735. 65	1 543 480. 50	4 117 265. —
1928 » . . .	—	24 545 689. 10	24 545 689. 10	2 218 591. 85	448 000. 45	1 659 216. 40	4 325 808. 70
1929 » . . .	—	20 681 896. 84	20 681 896. 84	2 298 719. 65	463 679. 10	1 745 755. 45	4 508 154. 20
1930 » . . .	—	51 623 749. 57	51 623 749. 57	2 382 293. 75	479 767. 15	1 830 792. 70	4 692 853. 60
	1 066 350 193. 97	1 136 917 800. 35	2 203 267 994. 32	42 949 353. 36	7 407 434. 07	18 193 456. 40	68 550 243. 83

Die Verwendungen auf die Nebengeschäfte des Schiffbetriebes auf dem Bodensee und der Werfte Romanshorn sind nicht in dieser Zusammenstellung inbegriffen; deren Tilgung vollzieht sich jährlich durch das Betriebskonto dieser Nebengeschäfte (siehe Seiten 116 und 117). Sie erreicht folgende Beträge:

	Ende 1929	Jahr 1930	Ende 1930
	Fr.	Fr.	Fr.
Schiffbetrieb auf dem Bodensee	1 999 239. 25	15 390. 30	2 014 629. 55
Werfte Romanshorn	25 286. 15	25 434. 06	50 720. 21

Abschreibungen seit dem Rückkaufe.

II. Andere Tilgungen								Gesamttotal der Tilgungen
Paris-Lyon-Méditerranée		Verschiedenes	Untergegangene Anlagen	Ausgaben für Anleihen	Fehlbetrag der Hilfskasse	Kriegsdefizit	Total	
für Genf-La Plaine	für schweiz. Strecke Frasne-Vallorbe							
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	42 105. 09	81 070. 61	2 180 320. 40	—	—	2 303 496. 10	2 303 496. 10
—	—	2 622 226. 18	103 951. 51	147 607. 80	—	—	2 873 785. 49	3 783 623. 54
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	—	396 495. —	1 346 655. 64
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	—	396 495. —	1 404 311. 14
—	—	227 724. 61	880 000. —	278 995. —	—	—	1 386 719. 61	2 455 632. 63
—	—	—	1 576 615. 61	634 042. —	915 000. —	—	3 125 657. 61	4 259 352. 46
—	—	—	208 074. 72	423 754. 60	915 000. —	—	1 546 829. 32	2 749 190. 82
—	—	—	500 000. —	423 754. 60	915 000. —	—	1 838 754. 60	3 332 514. 21
—	—	—	805 765. 73	423 755. 80	915 000. —	—	2 144 521. 53	3 710 427. 83
—	—	—	1 188 457. 15	1 426 539. 45	915 000. —	—	3 529 996. 60	5 175 974. 03
—	—	—	2 992 127. 17	7 080 207. 80	1 100 000. —	—	11 172 334. 97	12 902 480. 01
86 240. 38	—	—	1 345 763. 82	5 867 797. —	1 500 000. —	—	8 799 801. 20	10 624 955. 63
89 742. 08	—	—	816 834. 42	442 814. —	1 500 000. —	—	2 849 390. 50	4 802 341. 83
93 385. 97	17 763. 15	—	895 443. 06	440 759. 78	1 500 000. —	—	2 947 351. 96	5 010 693. 09
97 177. 81	29 109. 20	—	395 474. 04	428 189. 32	1 500 000. —	—	2 449 950. 37	4 610 974. 21
101 123. 63	30 236. 30	—	140 925. 25	446 132. 70	1 500 000. —	—	2 218 417. 88	4 474 434. 89
105 229. 65	31 407. 05	—	233 769. 32	457 023 60	1 500 000. —	—	2 327 429. 62	4 682 347. 21
109 502. 39	32 623. 15	—	261 977. 17	556 776. 23	1 500 000. —	—	2 460 878. 94	4 963 282. 33
113 948. 63	33 886. 30	—	233 227. 37	1 040 289 60	1 500 000. —	—	2 921 351. 90	5 607 685. 66
118 575. 41	35 198. 35	—	817 280. 92	1 589 302. 35	1 500 000. —	—	4 060 357. 03	6 963 224. 53
123 390. 04	36 561. 25	8 500 000. —	837 745. 49	1 748 212. —	1 500 000. —	—	12 745 908. 78	15 866 241. 93
128 400. 17	37 976. 90	—	1 256 580. 69	5 010 786. 30	1 500 000. —	3 690 987. 52	11 624 731. 58	14 917 945. 48
133 613. 74	39 447 35	451 726. 70	1 759 979. 15	7 322 625. 55	1 500 000. —	15 153 533. 98	26 360 926. 47	29 854 230. 30
139 038. 98	40 974. 75	—	2 098 634. 36	3 292 497. 80	1 500 000. —	1 484 941. 07	8 556 086. 96	12 243 671. 25
144 684. 52	42 561. 30	—	1 300 481. 74	3 979 217. —	1 500 000. —	—	6 966 944. 56	10 865 089. 16
150 559. 31	44 209. 30	—	3 912 753. 25	3 979 217. —	3 000 000. —	3 093 207. 03	14 179 945. 89	18 297 210. 89
156 672. 61	45 921. 05	—	7 815 754. 60	6 241 722. 40	6 439 166. 80	7 096 283. 12	27 795 520. 58	32 121 329. 28
163 034. 15	47 699. 15	—	294 238. 95	7 348 436. 90	5 722 255. 65	50 034 164. 70	63 609 829. 50	68 117 983. 70
169 653. 99	49 546. 05	—	2 737 392. 47	4 280 423. —	2 703 248. 80	1 594 837. 94	11 535 102. 25	16 227 955. 85
2 223 973. 46	595 120. 60	11 843 782. 58	36 050 318. 57	67 724 189. 98	44 539 671. 25	82 147 955. 36	245 125 011. 80	313 675 255. 63

Im Bilanzkonto „Getilgtes Schuldkapital“ sind von obigen Beträgen enthalten:

Gesetzliche Tilgung	Fr. 68 550 243. 83
Genf—La Plaine	„ 2 223 973. 46
Schweiz. Strecke Frasne—Vallorbe	„ 595 120. 60
	Fr. 71 369 337. 89

Bilanz auf

Rechnung 1929 Fr.	Aktiven.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.	Vergleichung mit Rechnung 1929 Fr.
	I. Anlagekonto:			
2 475 323 718	**1. Baukonto der Bahn**	**2 511 847 987**	**20**	**+ 36 524 269**
195 679 318	Allgemeine Kosten	191 254 043	53	− 4 425 274
1 480 076 889	Bahnanlage und feste Einrichtungen	1 493 906 448	02	+ 13 829 559
509 652 535	Rollmaterial	527 836 282	81	+ 18 183 747
25 475 116	Mobiliar und Gerätschaften	27 436 040	07	+ 1 960 924
264 439 860	Hilfsbetriebe	271 415 172	77	+ 6 975 313
113 917 356	**2. Überschuss des Rückkaufspreises über die Anlagekosten**	**113 917 355**	**77**	—
2 589 241 074	**Total Anlagekonto**	**2 625 765 342**	**97**	**+ 36 524 269**
15 436 562	**II. Unvollendete Bauobjekte**	**44 637 312**	**24**	**+ 29 200 750**
1 787 657	1. Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	1 793 544	35	+ 5 887
135 219	2. Surbtalbahn	140 617	45	+ 5 398
− 56 834 620	3. Einführung der elektrischen Zugförderung:			
	a. Bauausgaben . . . Fr. 5 195 025. 69			
	b. Bundesbeitrag . . . „ − 60 000 000. —	− 54 804 974	31	+ 2 029 646
5 797 879	4. Generaldirektion	15 806 835	10	+ 10 008 956
15 985 610	5. Kreis I	21 909 601	21	+ 5 923 991
31 382 452	6. Kreis II	38 529 978	64	+ 7 147 527
17 182 365	7. Kreis III	21 261 709	80	+ 4 079 345
—	8. Nebengeschäfte	—	—	—
1 408 719	**III. Verwendungen auf Nebengeschäfte**	**1 496 977**	**80**	**+ 88 259**
927 509	1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	1 028 969	70	+ 101 461
481 210	2. Werfte Romanshorn	468 008	10	− 13 202
182 835 467	**IV. Zu tilgende Verwendungen**	**176 999 804**	**42**	**− 5 835 662**
43 109 911	1. Emissions- und Konversionskosten auf Anleihen	38 869 086	25	− 4 240 824
—	2. Baukosten untergegangener Bahnanlagen	—	—	—
139 725 556	3. Kriegsdefizit	138 130 718	17	− 1 594 838
229 946 141	**V. Wertbestände und Guthaben**	**174 404 705**	**23**	**− 55 541 436**
81 481 870	1. Kassen, Wechsel und Bankguthaben	33 184 326	33	− 48 297 544
18 110 513	2. Wertschriften:			
	a. Obligationen und Schuldbriefe . . . Fr. 30 169 328. 90			
	b. Aktien . . . „ 1 044 035. —	31 213 363	90	+ 13 102 851
28 064 067	3. Verschiedene Debitoren	27 675 145	36	− 388 922
5 992 368	4. Entbehrliche Liegenschaften	6 621 561	01	+ 629 193
34 598 173	5. Materialvorräte und Ersatzstücke	36 622 619	95	+ 2 024 447
61 699 150	6. Aktiv-Reste; im Jahre 1931 durch die Kassen zu reglierende Einnahmen des Jahres 1930	39 087 688	68	− 22 611 461
3 018 867 963		**3 023 304 142**	**66**	**+ 4 436 180**

31. Dezember 1930.

Rechnung 1929 Fr.	Passiven.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.	Vergleichung mit Rechnung 1929 Fr.
2 713 371 618	**I. Feste Anleihen**	2 705 194 264	54	– 8 177 353
76 705 500	1. Anleihen der Schweiz. Centralbahn	74 941 500	—	– 1 764 000
3 000 000	2. Anleihen der Schweiz. Nordostbahn	—	—	– 3 000 000
23 079 800	3. Anleihen der Vereinigt. Schweizerbahnen	22 879 800	—	– 200 000
155 636 650	4. Anleihen der Jura-Simplonbahn	155 287 950	—	– 348 700
101 840 000	5. Anleihe der Gotthardbahn	100 810 000	—	– 1 030 000
1 700 000	6. Anleihe der Seetalbahn	—	—	– 1 700 000
69 333 000	7. Eisenbahnrente 3 % von 1890	69 333 000	—	—
75 000 000	8. Schweiz. Bundesbahnrente von 1900	75 000 000	—	—
407 400 000	9. Anleihe 3 1/2 % der S. B. B. von 1899/1902	400 600 000	—	– 6 800 000
122 425 000	10. Anleihe 3 % différé der S. B. B. von 1903	120 200 000	—	– 2 225 000
72 800 000	11. Anleihe 3 1/2 % der S. B. B. von 1910	71 900 000	—	– 900 000
135 100 000	12. Anleihe 4 % der S. B. B. von 1912/1914	133 750 000	—	– 1 350 000
210 000 000	13. Anleihe 6 % der S. B. B. von 1921, I. Elektr. Anleihe	210 000 000	—	—
150 000 000	14. Anleihe 4 1/2 % der S. B. B. von 1922, II. Elektr. Anleihe	150 000 000	—	—
120 000 000	15. Anleihe 4 % der S. B. B. von 1923, III. Elektr. Anleihe	120 000 000	—	—
75 000 000	16. Anleihe 3 1/2 % der S. B. B. von 1923	75 000 000	—	—
150 000 000	17. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1924, IV. Elektr. Anleihe	150 000 000	—	—
175 000 000	18. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1925, V. Elektr. Anleihe	175 000 000	—	—
50 000 000	19. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1925, VI. Elektr. Anleihe	50 000 000	—	—
42 000 000	20. Anleihe 4 1/2 % der S. B. B. von 1926	42 000 000	—	—
20 000 000	21. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1927	20 000 000	—	—
100 000 000	22. Anleihe 4 1/2 % der S. B. B. von 1927	100 000 000	—	—
5 000 000	23. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1927	5 000 000	—	—
150 000 000	24. Anleihe 4 1/2 der S. B. B. von 1928	150 000 000	—	—
213 625 000	25. Depotscheine zugunsten der Pensions- und Hilfskasse	224 935 000	—	+ 11 310 000
8 726 668	26. Jetziger Wert der an die P. L. M. zu leistenden Jahresraten für den Rückkauf Genf—La Plaine	8 557 014	54	– 169 653
66 457 284	**II. Getilgtes Schuldkapital**	71 369 337	89	+ 4 912 054
115 807 660	**III. Schwebende Schulden**	120 705 423	05	+ 4 897 763
4 882 929	1. Verfallene Titel und Zinsscheine	5 073 027	50	+ 190 098
21 035 488	2. Nicht verfallene Ratenzinse	20 906 127	05	– 129 361
	3. Guthaben der Unterstützungskassen:			
9 090 759	*a.* Pensions- und Hilfskasse der S. B. B.	4 515 913	51	– 4 574 845
483 412	*b.* Krankenkasse der S. B. B.	474 088	20	– 9 324
5 282	*c.* Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der S. C. B.	1 152	50	– 4 130
36 487	*d.* Guyer-Zeller-Fonds	21 892	85	– 14 594
355 012	*e.* Sanatoriumsfonds	472 762	80	+ 117 751
9 858	*f.* Hilfsfonds für pensionierte Invalide	18 687	—	+ 8 829
1 663 531	4. Hinterlagen und Rücklässe von Unternehmern u. dgl.	1 799 879	90	+ 136 349
48 418 767	5. Verschiedene Kreditoren	32 986 009	08	– 15 432 758
29 826 135	6. Passiv-Reste; im Jahre 1931 durch die Kassen zu reglierende Ausgaben des Jahres 1930	54 435 882	66	+ 24 609 748
123 231 401	**IV. Spezialfonds**	126 035 117	18	+ 2 803 716
111 636 240	1. Erneuerungsfonds	114 230 997	33	+ 2 594 757
6 217 391	2. Feuer- und Unfallversicherungsfonds	6 424 921	32	+ 207 530
5 377 770	3. Fonds zur Deckung von Unfallrenten	5 379 198	53	+ 1 429
3 018 867 963		3 023 304 142	66	+ 4 436 180

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1930.

Aktiven.

I. 1. Baukonto der Bahn. Dieses Konto beträgt auf Ende 1930 . . . . . Fr. 2 511 847 987. 20
und setzt sich wie folgt zusammen:

	Allgemeine Kosten Fr.	Bahnanlage und feste Einrichtungen Fr.	Rollmaterial Fr.	Mobiliar und Gerätschaften Fr.	Hilfsbetriebe Fr.	Total Fr.
Bestand auf 31. Dez. 1929	195 679 318	1 480 076 889	509 652 535	25 475 116	264 439 860	2 475 323 718
Netto-Vermehrung lt. Baurechnung 1930 . .	– 4 425 275	13 829 559	18 183 748	1 960 924	6 975 313	36 524 269
Bestand auf 31. Dez. 1930	191 254 043	1 493 906 448	527 836 283	27 436 040	271 415 173	2 511 847 987

In den Nachweisen über die Verrechnungen auf Baukonto, Seiten 31—45, sind die Kosten der vollendeten Neu- und Ergänzungsbauten nach den einzelnen Rubriken und nach Objekten dargestellt.

II. Unvollendete Bauobjekte. Auf 31. Dezember 1930 beträgt dieses Konto . . . Fr. 44 637 312. 24

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die im Jahre 1930 eingetretenen Änderungen:

	Bestand auf 31. Dezember 1929 Fr.	Netto-Bauausgaben im Jahre 1930 Fr.	Übertrag auf Baukonto pro 1930 Fr.	Bestand auf 31. Dezember 1930 Fr.	Unterschiede gegenüber 1929 Fr.
Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	1 787 657	5 887	—	1 793 544	+ 5 887
Surbtalbahn	135 219	5 398	—	140 617	+ 5 398
Einführung d. elektr. Zugförderung, Bauausgaben	3 165 380	5 214 470	3 184 824	5 195 026	+ 2 029 646
Bundesbeitrag	– 60 000 000	—	—	– 60 000 000	—
Generaldirektion	5 797 879	29 130 814	19 121 858	15 806 835	+ 10 008 956
Kreis I	15 985 610	9 408 251	3 484 260	21 909 601	+ 5 923 991
„ II	31 382 452	10 853 984	3 706 457	38 529 979	+ 7 147 527
„ III	17 182 365	11 106 215	7 026 870	21 261 710	+ 4 079 345
	15 436 562	65 725 019	36 524 269	44 637 312	+ 29 200 750
Nebengeschäfte	—	88 259	88 259	—	—
	15 436 562	65 813 278	36 612 528	44 637 312	+ 29 200 750

Über den Stand der auf Ende 1930 unvollendet gebliebenen Bauobjekte geben die Nachweise auf Seiten 46—55 Aufschluss.

Bauausgaben 1930:

Auf das „Baukonto" wurden übergetragen netto	Fr.	36 524 269
Das Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte" hat sich vermehrt um	„	88 259
	Fr.	36 612 528
Auf dem Konto „Unvollendete Bauobjekte" beträgt die Vermehrung	„	29 200 750
Die Bauausgaben des Jahres 1930 betragen somit netto	Fr.	65 813 278
Dieser Summe fügen wir bei die Abschreibungen und die Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung mit zusammen	„	13 763 805
Betrag der Bauausgaben des Jahres 1930, abzüglich der Erlöse und Rückerstattungen	Fr.	79 577 083

Siehe überdies die Tabelle „Vergleichung der Bauausgaben 1930 mit dem Voranschlag", Seite 56 hiervor.

III. Verwendungen auf Nebengeschäfte. Dieses Konto beträgt auf Ende 1930 . . . Fr. 1 496 977. 80
und setzt sich wie folgt zusammen:

1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee.

Anlagekapital auf Ende 1929	Fr. 927 508. 65	
Motorisierung des Kahnes A Fr. 113 252. 65, Ankauf des Trajektkahnes III Fr. 1000. —, Ergänzung des Inventars Fr. 2598. 70, weniger Fr. 15 390. 30 für die Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1930	„ 101 461. 05	Fr. 1 028 969. 70

2. Werfte Romanshorn.

Anlagekapital auf Ende 1929	Fr. 481 210. 41	
Einrichtung einer Entrussungsanlage Fr. 2727. —, Inventarvermehrung Fr. 9 504. 75, weniger Fr. 25 434. 06 für die Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1930	Fr. – 13 202 31	„ 468 008. 10
Bestand auf Ende 1930, wie oben		Fr. 1 496 977. 80

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1930.

IV. Zu tilgende Verwendungen.

Auf 31. Dezember 1929 wies dieses Konto einen Saldo auf von			Fr. 182 835 467. 36
Im Jahre 1930 ist es um folgende Beträge angewachsen:			
Untergegangene Bahnanlagen anlässlich der Ausführung folgender Bauten:			
Strecke Brig-Iselle; Umbau auf Einphasensystem	Fr. 317 012. —		
Seetallinie; Umbau der Fahrleitung auf höhere Spannung	„ 479 976. 78		
Bahnhof Freiburg; Umbau	„ 91 188. 65		
Viadukt von Combe-Maran bei St. Ursanne	„ 254 459. 15		
Bahnhof Chiasso; Umbau und Erweiterung	„ 102 000. —		
Bahnhof Zürich; Neues Dienstgebäude	„ 113 576. 55		
Bahnhof Zürich; 5 neue Perrongeleise und Erweiterung	„ 913 191. —		
Bahnhof Rorschach; Umbau von Geleiseanlagen	„ 88 904. 20		
Verschiedene andere Objekte	„ 385 170. 64		
	Fr. 2 745 478. 97		
Hiervon ab: Erlös aus Materialien, herrührend von in frühern Jahren abgeschriebenen Objekten	„ 8 086. 50		
		Fr. 2 737 392. 47	
Emissions- und Konversionskosten von Anleihen.			
Erneuerung von Couponbogen		„ 39 598. —	
			„ 2 776 990. 47
			Fr. 185 612 457. 83
Dagegen haben wir abgeschrieben:			
für untergegangene Bahnanlagen		Fr. 2 737 392. 47	
auf den Emissions- und Konversionskosten		„ 4 280 423. —	
auf dem Kriegsdefizit		„ 1 594 837. 94	
			„ — 8 612 653. 41
Saldo auf 31. Dezember 1930			Fr. 176 999 804. 42

V. Wertbestände und Guthaben.

1. Wechselportefeuille.

Unser Wechselportefeuille weist folgende Veränderungen auf:	
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1929	Fr. — —
Im Laufe des Jahres 1930 sind in das Portefeuille an Wechseln eingegangen	» 15 974 930. 76
Ausgegangen sind an einkassierten Wechseln	» 15 974 930. 76
Bestand auf 31. Dezember 1930	Fr. — —

2. Wertschriftenportefeuille.

Seine Veränderungen im Laufe des Jahres 1930 waren folgende:	
Bestand des Portefeuilles am 31. Dezember 1929	Fr. 18 110 512. 39
Eingegangene Titel	» 35 154 078. 20
Mehrwert	» 348 008. 35
	Fr. 53 612 598. 94
abzüglich:	
Ausgegangene Titel	» 22 399 235. 04
Bestand auf 31. Dezember 1930 (siehe Inventar auf Seiten 103—104)	Fr. 31 213 363. 90

3. Verschiedene Debitoren.

Bestand auf 31. Dezember 1930	Fr. 27 675 145. 36
Die hauptsächlichsten Beträge sind:	
P. L. M.; rückständige Wagenmieten	Fr. 395 957
P. L. M.; Tilgungen der Baukosten der schweizerischen Strecke Frasne—Vallorbe	„ 595 121
Internationale Schlafwagengesellschaft	„ 129 491
Kassafonds der Dienststellen	„ 66 469
Verkehrskontrolle	„ 19 787 328
Schweizerische Transportunternehmungen	„ 85 944
Schweizerischer Wagenverband	„ 100 523
Agenturen der S. B. B. im Ausland	„ 124 202
Postcheckkonti	„ 376 265
Ratenzinsen auf den Wertschriften im Portefeuille und auf festen Bankdepots	„ 526 614
Übertrag	Fr. 22 187 914

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1930.

	Übertrag	Fr. 22 187 914
B. L. S.; Beteiligung an den Erweiterungskosten des Bahnhofes Brig		„ 365 232
Transitpostgebäude in Vevey		„ 510 393
Appenzellerbahn; Saldi der Saldierungsstelle		„ 52 372
Verschiedene Konten; Materialgruben, Werkstätten etc.		„ 4 559 234
		Fr. 27 675 145

4. Entbehrliche Liegenschaften.

(Inbegriffen die Landerwerbungen für spätere Erweiterung von Bahnanlagen.)

Ihr Inventarwert auf 31. Dezember 1929 betrug		Fr. 5 992 368. 07
Im Jahre 1930 fanden Erwerbungen statt für	Fr. 722 183. —	
Dagegen wurden veräussert oder zu Bauzwecken verwendet für	„ 92 990. 06	
		„ + 629 192. 94
Bestand auf 31. Dezember 1930		Fr. 6 621 561. 01

5. Materialvorräte und Ersatzstücke.

	Beträge auf 31. Dez. 1929 Fr.	Beträge auf 31. Dez. 1930 Fr.	Gegenüber 1929 Fr.
Materialverwaltung	20 009 457	21 872 601	+ 1 863 144
Magazin der Werkstätte Yverdon	2 894 727	2 946 332	+ 51 605
„ „ „ Biel	1 857 998	1 801 808	— 56 190
„ „ „ Olten	2 253 740	2 578 362	+ 324 622
„ „ „ Bellinzona	3 516 996	3 787 755	+ 270 759
„ „ „ Zürich	3 666 513	3 140 008	— 526 505
„ „ „ Chur	315 137	376 843	+ 61 706
„ „ Werfte Romanshorn	83 605	118 911	+ 35 306
Total	34 598 173	36 622 620	+ 2 024 447

Passiven.

I. Feste Anleihen.

Die Veränderungen sind auf Seiten 118 und 119 ausgewiesen.

II. Getilgtes Schuldkapital.

Dasselbe betrug auf 31. Dezember 1929		Fr. 66 457 284. 25
Im Jahre 1930 hat es sich erhöht um:		
die gesetzliche Tilgung (Frist 100 Jahre)	Fr. 4 692 853. 60	
die achtzehnte Tilgungsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf—La Plaine	„ 169 653. 99	
die sechzehnte Tilgungsquote der Kosten für die schweizerische Strecke der Linie Frasne—Vallorbe	„ 49 546. 05	„ 4 912 053. 64
Bestand auf 31. Dezember 1930		Fr. 71 369 337. 89

III. Schwebende Schulden.

5. Verschiedene Kreditoren.

Bestand auf 31. Dezember 1930	Fr. 32 986 009. 08
Die hauptsächlichsten Beträge sind:	
Abrechnungspendenzen der Verkehrskontrolle	Fr. 10 182 829
Sterbekasse des Personals der S. B. B.	„ 387 729
Speiseanstalten	„ 258 705
Bern-Neuenburg-Bahn; Gemeinschaftsbahnhöfe	„ 162 083
„Sesa“ Schweiz. Express A.-G.	„ 654 096
Rückstellung für Betriebslasten	„ 3 775 865
Verschiedene Konten	„ 17 564 702
	Fr. 32 986 009

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1930.

	Nominalwert Fr.	Rp.	Kurs %	Buchwert Fr.	Rp.
I. Eisenbahn- und Schiffahrts-Obligationen.					
4½ % Berner Oberland-Bahnen von 1930	30 000	—	99	29 700	—
4 % Bern-Lötschberg-Simplon, I. Hyp. Frutigen-Brig	495 000	—	82	405 900	—
4 % Funiculaire Cossonay-gare	75 000	—	60	45 000	—
5½ % Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees von 1926	50 000	—	100	50 000	—
6 % Staatsbahnen von Elsass und Lothringen von 1927	95 000	—	100	95 000	—
2⁸/₁₁ % Franco-Suisse von 1868	79 200	—	82	64 944	—
3 % Jougne-Eclépens	357 000	—	82	292 740	—
4½ % Jungfraubahn-Gesellschaft, I. Hyp. (Burglauenen) von 1930	30 000	—	100	30 000	—
5 % Montreux-Berner Oberlandbahn-Gesellschaft von 1930	60 000	—	99	59 400	—
6 % Schweizerische Bundesbahnen von 1921	872 000	—	100	872 000	—
4 % Thunerseebahn, I. Hypothek von 1900	4 702 000	—	50	2 351 000	—
5 % Wynentalbahn von 1906	37 500	—	100	37 500	—
5 % » » 1923	150 000	—	100	150 000	—
Verschiedene	.	.	.	113 495	15
Total	.	.	.	**4 596 679**	**15**
II. Staatspapiere.					
4½ % Schweiz. Eidgenossenschaft von 1930	3 870 000	—	100	3 870 000	—
4 % » » » 1930	5 000 000	—	100	5 000 000	—
4 % Kanton Bern von 1930	75 000	—	99	74 250	—
4¾ % » Freiburg von 1929	300 000	—	100	300 000	—
4¾ % » Luzern von 1929	169 000	—	100	169 000	—
4¾ % » Neuenburg von 1928	250 000	—	100	250 000	—
4¼ ¼ » Schaffhausen von 1931	40 000	—	100	40 000	—
4¾ % » Solothurn von 1929	350 000	—	100	350 000	—
4 % » » » 1930	200 000	—	98	196 000	—
4¾ % » Thurgau von 1929	832 000	—	100	832 000	—
4¾ % » » » 1930	30 000	—	100	30 000	—
4¾ % » Waadt von 1928	250 000	—	100	250 000	—
Verschiedene	.	.	.	448 863	55
Total	.	.	.	**11 810 113**	**55**
III. Städte-Obligationen.					
4¾ % Stadt Bern von 1928	250 000	—	100	250 000	—
4 % » Lausanne von 1930	280 000	—	98	274 400	—
4 % » Winterthur von 1930	250 000	—	98	245 000	—
4 % » Zürich von 1930	200 000	—	98	196 000	—
Total	.	.	.	**965 400**	—
IV. Bank-Obligationen.					
5¼ % A.-G. Leu & Cie., Zürich von 1929	170 000	—	100	170 000	—
5 % Basellandschaftliche Hypothekenbank von 1929 (Kassascheine)	300 000	—	100	300 000	—
5 % » » » 1929 (rückzahlbar 1939)	100 000	—	100	100 000	—
5 % » Kantonalbank, Liestal (Kassascheine)	500 000	—	100	500 000	—
5 % Basler Handelsbank, von 1929	250 000	—	100	250 000	—
5 % Bodenkreditbank in Basel von 1930	100 000	—	100	100 000	—
5 % Caisse hypothécaire du Canton de Fribourg von 1929 (Kassascheine)	300 000	—	100	300 000	—
5 % » » » » » Genève (Kassascheine)	100 000	—	100	100 000	—
5 % Crédit Foncier Neuchâtelois von 1930	117 000	—	100	117 000	—
4¾ % » » Vaudois von 1929, Serie R	100 000	—	100	100 000	—
5 % » » » Serie P (Kassascheine)	250 000	—	100	250 000	—
5 % Hypothekarbank in Winterthur von 1929 (Kassascheine)	250 000	—	100	250 000	—
5 % Motor-Columbus A.-G., Serie XIV. von 1929	250 000	—	100	250 000	—
5 % Schweiz. Bodenkreditanstalt Zürich von 1929	419 000	—	100	419 000	—
5 % » » » » 1930 (Kassascheine)	350 000	—	100	350 000	—
5 % Schweiz. Gesellschaft für Anlagewerte von 1929	225 000	—	100	225 000	—
5 % » » » Metallwerte von 1929 (rückzahlbar 1941)	100 000	—	98	98 000	—
5 % » » » » » 1929 (» 1943)	100 000	—	98	98 000	—
5 % Solothurner Kantonalbank von 1929 (Kassascheine)	275 000	—	100	275 000	—
5 % Union financière de Genève von 1927	100 000	—	100	100 000	—
Verschiedene	.	.	.	18 325	35
Total	.	.	.	**4 370 325**	**35**

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1930.

	Nominal-Wert Fr.	Rp.	Kurs %	Buchwert Fr.	Rp.
V. Verschiedene Obligationen.					
5 % A.-G. Adolf Saurer, Arbon von 1930	500 000	—	98	490 000	—
4½ % A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden von 1930	25 000	—	100	25 000	—
5 % A.-G. Bündner Kraftwerke, Klosters	3 000 000	—	100	3 000 000	—
4½ % Aluminium-Industrie A.-G., Neuhausen von 1930	60 000	—	100	60 000	—
4 % Freiburgische Elektrizitätswerke in Freiburg von 1930	300 000	—	99	297 000	—
5 % Kraftwerk Laufenburg von 1929	10 000	—	100	10 000	—
5 % Kraftwerke Oberhasli A.-G. von 1929	175 000	—	100	175 000	—
5 % » » » » 1930	300 000	—	100	300 000	—
5 % Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A.-G. von 1929	400 000	—	100	400 000	—
5½ % Lonza, Elektrizitätswerke u. Chem. Fabriken A.-G. von 1926	200 000	—	100	200 000	—
5 % S. A. l'Energie de l'Ouest-Suisse von 1929	250 000	—	100	250 000	—
6 % Schluchseewerk A.-G. von 1929	550 000	—	80	440 000	—
5 % Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur von 1929	170 000	—	100	170 000	—
5 % Scintilla A.-G., Solothurn	50 000	—	100	50 000	—
5 % Sulzer Unternehmungen A.-G. von 1930	50 000	—	100	50 000	—
5 % Vereinigte Luzerner Brauereien A.-G. von 1930	12 000	—	100	12 000	—
Verschiedene	.	.	.	1 032 932	25
Total	.	.	.	**6 961 932**	**25**
VI. Aktien.					
Schweiz. Nationalbank	15 000 (wovon 50% einbez.)	—	100	7 500	—
SESA, Schweizerische Express A.-G., Zürich	862 000 (wovon 50% einbez.)	—	100	431 000	—
Schweiz. Schleppschiffahrtsgenossenschaft in Basel	400 000	—	50	200 000	—
Basler Freilager-Gesellschaft	100 000	—	80	80 000	—
Société de gares frigorifiques à Genève	200 000	—	100	200 000	—
Schweiz. Kraftübertragungs-A.-G. in Bern	250 000 (wovon 80% einbez.)	—	50	100 000	—
Verschiedene	.	.	.	25 535	—
Total	.	.	.	**1 044 035**	**—**
VII. Hypothekar-Darlehen.					
1 Darlehen zu 4 %	.	.	.	200 000	—
2 » » 4½ %	.	.	.	91 513	60
9 » » 5 %	.	.	.	913 960	—
1 » » 5¼ %	.	.	.	24 605	—
3 » » 5½ %	.	.	.	234 800	—
Total	.	.	.	**1 464 878**	**60**
Zusammenstellung.					
I. Eisenbahn- und Schiffahrts-Obligationen		.	.	**4 596 679**	**15**
II. Staatspapiere	.	.	.	**11 810 113**	**55**
III. Städte-Obligationen	.	.	.	**965 400**	**—**
IV. Bank-Obligationen	.	.	.	**4 370 325**	**35**
V. Verschiedene Obligationen	.	.	.	**6 961 932**	**25**
VI. Aktien	.	.	.	**1 044 035**	**—**
VII. Hypothekar-Darlehen	.	.	.	**1 464 878**	**60**
Total	.	.	.	**31 213 363**	**90**

Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1930.

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rechnung 1930	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
104 129 541	**111 636 240**	**Bestand vom Vorjahr**	**111 636 239**	**55**
		Einnahmen.		
23 409 093	**20 813 000**	**Einlagen**	**20 671 015**	**60**
5 253 614	**5 327 000**	*a.* **Für den Oberbau**	**5 312 755**	**70**
5 253 614	5 327 000	2,7 % von Fr. 196 768 729 Bilanzwert des Oberbaues (ausschliesslich der Fundierungen der Drehscheiben und der Schiebebühnen)	5 312 755	70
10 643 573	**10 874 100**	*b.* **Für Rollmaterial**	**10 809 080**	**45**
6 306 469	6 387 200	2,3 % von Fr. 276 688 467 Bilanzwert der Dampflokomotiven, elektrischen Lokomotiven, Motorwagen und Heizwagen	6 363 834	75
2 392 669	2 545 800	2 % von Fr. 125 946 252 Bilanzwert der Personenwagen und Gepäckwagen	2 518 925	—
1 944 435	1 941 100	1,8 % von Fr. 107 017 817 Bilanzwert der Güterwagen, Rollschemelwagen und Dienstwagen	1 926 320	70
399 090	**432 600**	*c.* **Für Mobiliar und Gerätschaften**	**416 562**	**10**
399 090	432 600	1,2 % von Fr. 34 713 506 Bilanzwert (das Inventar der Werkstätten und der Materialverwaltung inbegriffen)	416 562	10
4 112 816	**4 179 300**	*d.* **Für Kraft- und Unterwerke, Übertragungs- und Fahrleitungen**	**4 132 617**	**35**
2 225 648	2 259 220	3 % von Fr. 74 697 316 Bilanzwert der mechanischen und elektrischen Einrichtungen, einschliesslich der Rohrleitungen und Zubehör, sowie des Mobiliars der Kraft- und Unterwerke	2 240 919	50
342 788	345 080	1 % von Fr. 34 278 460 Bilanzwert der Übertragungsleitungen	342 784	60
1 544 380	1 575 000	1½ % von Fr. 103 260 883 Bilanzwert der Fahrleitungsanlagen	1 548 913	25
3 000 000	—	*e.* **Ausserordentliche Einlage**	—	—
		Ausgaben.		
15 902 394	**18 572 000**	**Entnahmen**	**18 076 257**	**82**
9 542 718	**12 310 000**	*a.* **Für die Erneuerung des Oberbaues**	**11 250 224**	**25**
7 874 347	9 402 900	Materialkosten Fr. 11 669 045. 65, Erlös aus Altmaterial Fr. 3 336 083. 05	8 332 962	60
1 668 371	2 907 100	Für Arbeitslöhne: 25 % der Materialkosten	2 917 261	65
5 461 551	**5 547 000**	*b.* **Für die Erneuerung des Rollmaterials**	**5 325 182**	**05**
		Inventarwert / Erlös aus Altmaterial		
2 481 472	3 627 000	20 Dampflokomotiven — Fr. 1 642 677. — / Fr. 298 091. 80	1 344 585	20
298 422	—	7 elektrische Lokomotiven — » 2 066 448. — / » 144 651. 35	1 921 796	65
—	—	1 Motorpersonenwagen — » 90 190. — / » 20 249. 15	69 940	85
—	—	8 Motoren für Personenwagen — » 46 000. — / » 7 360. —	38 640	—
576 053	576 000	57 Personenwagen — » 814 512. — / » 94 268. 75	720 243	25
38 740	—	5 Gepäckwagen — » 36 294. — / » 1 880. 90	34 413	10
2 034 855	1 296 000	329 Güterwagen — » 1 226 583. — / » 57 737. 85	1 168 845	15
32 009	48 000	29 Dienstwagen — » 29 231. 90 / » 2 514. 05	26 717	85
609 354	**420 000**	*c.* **Für den Ersatz des Mobiliars und der Gerätschaften**	**589 570**	**04**
609 354	420 000	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30 übersteigt, einschliesslich Fr. 170 357. 31 für Hilfsbetriebe	589 570	04
288 771	**295 000**	*d.* **Für die Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen der Kraft- und Unterwerke, der Übertragungs- und Fahrleitungen,** einschliesslich Fr. 135 618. 88 für Hilfsbetriebe	**607 774**	**08**
		Materialkosten / Arbeitslöhne / Erlös aus Altmaterial		
78 398	65 000	Kraft- und Unterwerke — Fr. 8 791. 80 / Fr. — / Fr. —	8 791	80
137 772	50 000	Übertragungsleitungen — » 126 049. 08 / » 1 375. 80 / » 597. 80	126 827	08
72 601	180 000	Fahrleitungsanlagen — » 420 603. 20 / » 52 200. 60 / » 648. 60	472 155	20
15 902 394	**18 572 000**	**Zugunsten der Gewinn- und Verlustrechnung**	**17 772 750**	**42**
—	—	*e.* **Umbau des Stromsystems, zugunsten des Kontos der zu tilgenden Verwendungen**	**303 507**	**40**
—	—	Fahrleitung Brig-Iselle	138 795	—
—	—	Fahrleitung Emmenbrücke-Wildegg und Beinwil-Münster	127 340	—
—	—	Unterwerk Beinwil	37 372	40
7 506 699	**2 241 000**	**Mehreinlagen**	**2 594 757**	**78**
111 636 240	**113 877 240**	**Bestand auf Ende des Jahres**	**114 230 997**	**33**

Erläuterungen zum Erneuerungsfonds, Jahr 1930.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds und die Entnahmen aus demselben, d. h. dessen Zuschüsse an die Gewinn- und Verlustrechnung zur Ausgleichung der der Betriebsrechnung belasteten Erneuerungskosten, sind nach den Bestimmungen des Reglements für den Erneuerungsfonds der schweizerischen Bundesbahnen verrechnet worden. Die Einlagen übersteigen die Entnahmen um den Betrag von Fr. 2 594 758, um welche Summe der Bestand des Fonds auf Ende 1930 zugenommen hat. Die Einlagen bleiben mit Fr. 2 738 077 unter denjenigen des Jahres 1929, weil in diesem Jahre eine ausserordentliche Einlage von Fr. 3 000 000 gemacht wurde. Anderseits ist in den Entnahmen eine Erhöhung von Fr. 2 173 864 eingetreten, die der verstärkten Geleiseerneuerung und einer vermehrten Erneuerung von mechanischen und elektrischen Einrichtungen zuzuschreiben ist. Die Zuschüsse an die Gewinn- und Verlustrechnung erreichen den Betrag von Fr. 17 772 750. 42. Ausserdem sind infolge Änderung des Stromsystems für den elektrischen Betrieb der Strecke Brig—Iselle und der Seetallinie die für die alten abgeschriebenen Einrichtungen gemachten Einlagen von Fr. 303 507. 40 dem Konto „zu tilgende Verwendungen", als Beitrag zur Abschreibung vergütet worden.

Der Bestand des Erneuerungsfonds auf Ende 1929 betrug			Fr. 111 636 239. 55
Mehrbetrag der Einlagen über die Entnahmen:			
Für die Abschreibung von Rollmaterial		Fr. 5 483 898. 40	
Für die Erneuerung der Anlagen für den elektrischen Betrieb, inbegriffen Kraftwerke etc.		„ 3 524 843. 27	
		Fr. 9 008 741. 67	
Mehrbetrag der Entnahmen über die Einlagen:			
Für die Erneuerung des Oberbaues	Fr. 5 937 468. 55		
Für den Ersatz des Mobiliars	„ 173 007. 94		
Hierzu: für die Änderung des Stromsystems Brig—Iselle und Seetallinie	„ 303 507. 40		
		„ 6 413 983. 89	
Mehrbetrag der Einlagen im Jahre 1930			„ 2 594 757. 78
Bestand des Erneuerungsfonds auf 31. Dezember 1930			Fr. 114 230 997. 33

Andere Spezialfonds, Jahr 1930.

Rechnung 1929 Fr.			Rechnung 1930 Fr.	Rp.
	Rechnung des Feuer- und Unfallversicherungsfonds.			
6 123 780	Saldo auf 1. Januar 1930	Fr. 6 217 390. 77		
214 332	Zins zu $3^1/_2$ % für 1930	„ 217 608. 70	6 434 999	47
6 338 112				
120 721	Netto-Ausgaben für Brandschäden im Jahr 1930		10 078	15
6 217 391		Saldo Ende 1930	6 424 921	32
	Da dieser Fonds den Betrag von Fr. 6 000 000 überschritten hat, ist im Jahre 1930 keine Einlage gemacht worden.			
	Rechnung des Deckungsfonds für Unfallrenten.			
5 185 446	Saldo auf 1. Januar 1930	Fr. 5 377 770. 22		
653 806	Kapitalisierter Wert der im Jahr 1930 zugesprochenen Unfallrenten .	Fr. 455 811. 20		
177 653	Zins zu $3^1/_2$ % für 1930	„ 183 702. 25		
6 016 905		„ 639 513. 45	6 017 283	67
639 135	Im Jahre 1930 bezahlte Unfallrenten (einschliesslich Personal von Hilfsbetrieben)	Fr. 9 511. 20 an	638 085	14
5 377 770		Saldo Ende 1930	5 379 198	53

Rechnungen der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte, Nachweis der Änderungen im Anlagekapital und Rechnungen der Hilfskassen 1930

Rechnung der Materialverwaltung

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rechnung 1930	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Einnahmen.		
31 718 310	**28 677 700**	**A. Materialabgaben**	**34 245 627**	**45**
17 784 541	**16 687 700**	**I. Allgemeines Material**	**17 785 764**	**16**
80 082	74 000	1. Bureaubedürfnisse	85 466	65
10 697 103	10 200 000	2. Brennmaterial	10 617 020	25
2 265 887	2 176 000	3. Beleuchtungs-, Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, sowie sonstige Verbrauchsmaterialien	2 492 471	23
899 677	700 000	4. Baumaterialien	682 473	60
1 034 927	930 000	5. Inventargegenstände	1 099 581	13
2 762 639	2 564 700	6. Dienstkleider	2 764 882	75
44 226	43 000	7. Verschiedenes (einschliesslich Mieten)	43 868	55
11 905 374	**11 000 000**	**II. Oberbaumaterial, Signal- und Sicherungsanlagen**	**12 547 090**	**50**
4 729 012	4 300 000	1. Schienenunterlagen (Schwellen)	4 701 953	15
5 551 277	5 000 000	2. Schienen und Befestigungsmittel	6 016 345	35
1 379 111	1 470 000	3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	1 572 357	80
245 974	230 000	4. Signal- und Sicherungsanlagen	256 434	20
2 028 395	**990 000**	**III. Material für elektrische Anlagen**	**3 912 772**	**79**
1 149 034	660 000	1. Material für Stark- und Schwachstromanlagen	1 245 780	50
879 361	330 000	2. Material für Leitungsanlagen zur Zugförderung	2 666 992	29
20 009 457	20 550 000	**B. Vorräte auf neue Rechnung**	21 872 601	45
51 727 767	49 227 700	**Total der Einnahmen**	56 118 228	90
		(Vermehrte Abgaben von Oberbaumaterial und von Material für elektrische Anlagen, sowie Zunahme der Vorräte auf Ende des Jahres.)		
		Ausgaben.		
2 192 376	**2 051 000**	**A. Betriebskosten**	**2 203 901**	**04**
854 310	**828 000**	**I. Personal**	**831 080**	**40**
805 606	785 000	1. Besoldungen	747 523	35
24 566	23 000	2. Taglöhne (einschliesslich Leistungen anderer Dienststellen)	61 896	10
24 138	20 000	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	21 660	95
205 005	**169 700**	**II. Nebenkosten**	**229 128**	**29**
18 407	12 700	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	15 708	56
14 118	13 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	17 926	70
15 078	5 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	15 944	90
157 402	139 000	4. Miete und Unterhalt von Diensträumen, Versicherungen und Verschiedenes	179 548	13
1 133 061	**1 053 300**	**III. Kapitalverzinsung** (5 %)	**1 143 692**	**35**
29 428	33 200	1. Verzinsung des Baukapitals	29 647	63
1 103 633	1 020 100	2. » » Betriebskapitals	1 114 044	72
2 192 376	2 051 000	Übertrag	2 203 901	04
		(Vermehrung der Nebenkosten infolge Übernahme des Magazins Brittnau und Vermehrung der Verzinsung des Betriebskapitals.)		

für das Jahr 1930.

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rechnung 1930	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
2 192 376	2 051 000	Übertrag	2 203 901	04
28 247 889	**26 305 900**	**B. Materialanschaffungen**	**33 306 538**	**58**
15 757 506	**15 905 900**	**I. Allgemeines Material**	**16 284 482**	**53**
66 024	66 600	1. Bureaubedürfnisse	67 931	62
9 783 106	9 970 000	2. Brennmaterial	9 996 271	21
1 973 928	1 996 000	3. Beleuchtungs-, Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, sowie sonstige Verbrauchsmaterialien	2 210 440	98
709 910	658 000	4. Baumaterialien	673 393	88
894 433	884 000	5. Inventargegenstände	1 024 072	58
2 328 893	2 331 300	6. Dienstkleider	2 311 625	51
1 212	—	7. Verschiedenes	746	75
10 429 804	**9 500 000**	**II. Oberbaumaterial, Signal- und Sicherungsanlagen**	**12 374 444**	**72**
3 627 336	3 600 000	1. Schienenunterlagen (Schwellen)	4 617 303	24
5 109 463	4 400 000	2. Schienen und Befestigungsmittel	6 135 873	47
1 425 518	1 280 000	3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	1 316 066	50
267 487	220 000	4. Signal- und Sicherungsanlagen	305 201	51
2 060 579	**900 000**	**III. Material für elektrische Anlagen**	**4 647 611**	**33**
708 055	600 000	1. Material für Stark- und Schwachstromanlagen	1 597 897	94
1 352 524	300 000	2. Material für Leitungsanlagen zur Zugförderung	3 049 713	39
20 815 111	**20 815 000**	**C. Vorräte vom Vorjahre**	**20 009 457**	**30**
51 255 376	**49 171 900**	**Total der Ausgaben**	**55 519 896**	**92**

(Vermehrung der Ausgaben für Anschaffung von Oberbaumaterial und Material für elektrische Anlagen.)

Abschluss.

51 727 767	**49 227 700**	**Einnahmen**	**56 118 228**	**90**
51 255 376	**49 171 900**	**Ausgaben**	**55 519 896**	**92**
472 391	**55 800**	**Reinertrag**	**598 331**	**98**

(Mehr Reinertrag zufolge grösserer Einnahmen.)

Reinertrag pro 1930	Fr. 598 331.98
Kapitalverzinsung	„ 1 143 692.35
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr. 1 742 024 33

Rechnung 1929	Voranschlag 1930	
Fr.	Fr.	
		A. Magazinrechnung.
		Einnahmen.
11 511 390	10 925 000	I. Lieferungen an die Werkstätte
970 946	795 000	II. Lieferungen an Werkstättenmagazine
—	—	III. Lieferungen an Depotwerkstättenmagazine
184 313	183 000	IV. Abschreibungen über Werkstätterechnung
14 505 111	13 622 000	V. Vorräte auf neue Rechnung
27 171 760	25 525 000	**Total der Einnahmen**
		Ausgaben.
8 633 898	6 840 000	I. Lieferungen von Hilfsbetrieben, Dienststellen und Dritten
	795 000	II. Lieferungen von Werkstättenmagazinen
3 757 564	3 450 000	III. Lieferungen von Werkstätten
353 345	330 000	IV. Wiederverwendbares Material
14 426 953	14 110 000	V. Vorräte vom Vorjahre
27 171 760	25 525 000	**Total der Ausgaben**
		B. Werkstätterechnung.
		Einnahmen.
26 551 844	26 049 000	I. Lieferungen an Dienststellen, Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte
3 860 749	3 524 700	II. Lieferungen an Werkstättenmagazine III. Lieferungen an Werkstätten
266 051	220 000	IV. Lieferungen auf Baurechnung der Werkstätten
1 002 334	902 100	V. Lieferungen an Dritte
1 668 633	1 855 000	VI. Erlös aus Altmaterial und wiederverwendbarem Material
151 675	102 000	VII. Übrige Einnahmen
422 135	272 000	VIII. Wert des noch nicht verrechneten Altmaterials
1 584 095	1 460 000	IX. Guthaben und Wert der noch nicht verrechneten Arbeiten
35 507 516	34 384 800	**Total der Einnahmen**

für das Jahr 1930.

Rechnungen 1930													
Yverdon		Biel		Olten		Bellinzona		Zürich		Chur		Total	
Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
2 051 848	43	1 220 285	53	3 911 898	41	1 647 978	96	4 590 536	24	637 777	16	14 060 324	73
118 677	75	149 332	22	193 489	06	155 162	57	326 690	05	30 881	—	974 232	65
—	—	730	80	6 513	60	28	50	7 167	95	554	85	14 995	70
14 773	25	33 027	31	9 902	80	31 024	85	50 001	28	2 999	45	141 728	94
2 946 331	96	1 801 807	59	2 578 362	26	3 787 754	86	3 140 007	54	376 843	14	14 631 107	35
5 131 631	39	3 205 183	45	6 700 166	13	5 621 949	74	8 114 403	06	1 049 055	60	29 822 389	37
1 569 229	59	823 994	01	2 909 318	99	1 362 042	65	2 994 368	70	351 089	36	10 010 643	30
162 371	—	81 539	85	240 395	46	227 999	95	238 131	09	23 795	30	974 232	65
469 909	15	407 116	15	1 126 700	95	458 340	—	1 179 106	70	351 256	50	3 992 429	45
35 395	10	34 535	40	170 010	45	56 571	24	35 684	05	7 777	05	339 973	29
2 894 726	55	1 857 998	04	2 253 740	28	3 516 995	90	3 666 512	52	315 137	39	14 505 110	68
5 131 631	39	3 205 183	45	6 700 166	13	5 621 949	74	8 114 403	06	1 049 055	60	29 822 389	37
4 541 913	45	3 205 938	—	7 205 893	—	4 763 898	30	8 398 026	80	873 348	65	28 989 018	20
456 633	20	316 856	25	1 241 514	65	523 383	30	937 504	85	516 605	90	3 992 498	15
13 754	95	23 007	05	84 565	75	3 917	20	30 750	85	30 570	45	186 566	25
30 831	65	8 734	60	45 798	15	27 264	30	61 109	—	2 531	90	176 269	60
59 072	05	26 065	15	620 539	90	24 953	05	135 694	67	9 486	10	875 810	92
164 113	20	278 687	—	225 355	15	255 018	04	305 028	01	41 901	45	1 270 102	85
1 696	40	96 436	25	57 779	80	9 204	95	59 843	75	1 324	20	226 285	35
204 582	90	74 664	—	57 649	—	58 000	—	93 965	30	9 570	—	498 431	20
188 323	55	254 132	62	458 672	80	195 128	75	1 570 965	90	232 908	70	2 900 132	32
5 660 921	35	4 284 520	92	9 997 768	20	5 860 767	89	11 592 889	13	1 718 247	35	39 115 114	84

(Werkstätterechnung.)

Ausgaben.

Rechnung 1929 Fr.	Voranschlag 1930 Fr.	
16 985 775	**17 203 800**	**I. Personalkosten**
3 013 254	3 106 300	1. Besoldungen
11 639 489	11 619 500	2. Löhne
118 576	116 400	3. Vergütungen für Dienstreisen, Dienstaltersgeschenke und Verschiedenes
1 759 473	1 899 000	4. Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hilfskasse
331 123	333 600	5. Unfallversicherung
123 860	129 000	6. Personalkosten der Leitung des Werkstättedienstes
12 042 459	**11 452 500**	**II. Material- und Energiekosten**
11 511 390	10 925 000	1. Lieferungen des Magazins
59 171	54 300	2. Bureaubedürfnisse
471 898	473 200	3. Elektrische Energie, Wasserkraft, Gas, Wasser
2 854 080	**2 888 900**	**III. Kapitalkosten**
411 270	*404 500*	*1. Abschreibungen*
—	—	*a.* Ordentliche Abschreibung des Anlagekapitals
226 957	221 500	*b.* Ausserordentliche Abschreibung des Anlagekapitals
184 313	183 000	*c.* Abschreibung von nicht mehr verwendbaren Magazinvorräten
2 442 810	*2 484 400*	*2. Verzinsung zu 5 %*
1 729 039	1 791 100	*a.* des Anlagekapitals
713 771	693 300	*b.* des Betriebskapitals
1 328 950	**1 105 000**	**IV. Übrige Kosten**
135 953	74 700	1. Lieferungen und Leistungen von Werkstätten
298 209	265 800	2. Lieferungen und Leistungen von Dienststellen und Hilfsbetrieben
300 265	387 500	3. Altmaterialwert ausrangierter Fahrzeuge
594 523	377 000	4. Lieferungen und Leistungen von Dritten
498 083	—	**V. Rückerstattung an den Rollmaterialunterhalt**
296 843	**253 900**	**VI. Wert des noch nicht verrechneten Altmaterials vom Vorjahre**
1 472 684	**1 454 000**	**VII. Guthaben und Wert der noch nicht verrechneten Arbeiten vom Vorjahre**
35 478 874	**34 358 100**	**Total der Ausgaben**

Abschluss.

35 507 516	**34 384 800**	**Einnahmen**
35 478 874	**34 358 100**	**Ausgaben**
28 642	**26 700**	**Überschuss der Einnahmen**

Überschuss der Einnahmen pro 1930	Fr.	12 780. 23
Kapitalverzinsung	„	2 495 184. 60
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr.	2 507 964. 83

für das Jahr 1930.

Rechnungen 1930													
Yverdon		Biel		Olten		Bellinzona		Zürich		Chur		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp	Fr.	Rp.
2 511 173	**45**	**2 096 533**	**05**	**4 354 459**	**45**	**3 020 158**	**60**	**4 877 947**	**85**	**782 988**	**80**	**17 643 261**	**20**
403 173	90	373 224	45	790 511	25	506 641	05	858 424	35	131 843	—	3 0[illegible]3 818	—
1 743 144	55	1 430 746	35	2 959 128	85	2 046 786	15	3 318 844	30	538 859	80	12 037 510	—
14 873	15	14 807	05	32 619	90	17 945	—	32 296	95	8 588	50	121 130	55
288 371	75	235 009	65	478 735	—	355 522	45	548 951	45	83 659	25	1 990 249	55
41 475	10	26 795	55	70 774	45	68 288	95	81 825	80	14 793	25	303 953	10
20 135	—	15 950	—	22 690	—	24 975	—	37 605	—	5 245	—	126 600	—
2 116 550	**23**	**1 254 716**	**51**	**4 062 885**	**36**	**1 717 320**	**71**	**4 821 579**	**52**	**649 919**	**83**	**14 622 972**	**16**
2 051 848	43	1 220 285	53	3 911 898	41	1 647 978	96	4 590 536	24	637 777	16	14 060 324	73
7 401	50	4 828	13	15 382	80	10 171	15	17 634	08	3 076	26	58 493	92
57 300	30	29 602	85	135 604	15	59 170	60	213 409	20	9 066	41	504 153	51
510 585	**50**	**270 567**	**86**	**518 797**	**61**	**608 959**	**90**	**861 896**	**88**	**95 647**	**25**	**2 866 455**	—
109 273	*25*	*45 942*	*56*	*65 923*	*71*	*61 024*	*85*	*72 932*	*88*	*16 173*	*15*	*371 270*	*40*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
94 500	—	12 915	25	56 020	91	30 000	—	22 931	60	13 173	70	229 541	46
14 773	25	33 027	31	9 902	80	31 024	85	50 001	28	2 999	45	141 728	94
401 312	*25*	*224 625*	*30*	*452 873*	*90*	*547 935*	*05*	*788 964*	—	*79 474*	*10*	*2 495 184*	*60*
255 823	90	133 058	75	333 106	70	364 180	20	622 036	75	61 129	10	1 769 335	40
145 488	35	91 566	55	119 767	20	183 754	85	166 927	25	18 345	—	725 849	20
333 452	**80**	**140 389**	**40**	**386 658**	**21**	**213 406**	**15**	**297 963**	**67**	**32 000**	**10**	**1 403 870**	**33**
90 599	80	1 743	85	44 648	15	43 034	75	101 533	55	3 961	75	285 521	85
18 129	90	4 160	—	140 390	20	20 846	75	64 037	45	2 726	65	250 290	95
150 759	10	66 360	40	10 194	10	51 440	10	1 065	20	3 716	45	283 535	35
73 964	—	68 125	15	191 425	76	98 084	55	131 327	47	21 595	25	584 522	18
93 788	**52**	**61 168**	**02**	**234 871**	**57**	**6 075**	**83**	**141 815**	**61**	**21 826**	**72**	**559 546**	**27**
14 483	—	**223 162**	**10**	**44 347**	**10**	**78 914**	—	**55 013**	**80**	**6 2[illegible]5**	—	**422 135**	—
77 942	**15**	**235 925**	**45**	**390 224**	**80**	**214 292**	—	**536 671**	**80**	**129 038**	**45**	**1 584 094**	**65**
5 657 975	**65**	**4 282 462**	**39**	**9 992 244**	**10**	**5 859 127**	**19**	**11 592 889**	**13**	**1 717 636**	**15**	**39 102 334**	**61**
5 660 921	**35**	**4 284 520**	**92**	**9 997 768**	**20**	**5 860 767**	**89**	**11 592 889**	**13**	**1 718 247**	**35**	**39 115 114**	**84**
5 657 975	**65**	**4 282 462**	**39**	**9 992 244**	**10**	**5 859 127**	**19**	**11 592 889**	**13**	**1 717 636**	**15**	**39 102 334**	**61**
2 945	**70**	**2 058**	**53**	**5 524**	**10**	**1 640**	**70**	—	—	**611**	**20**	**12 780**	**23**

Rechnung der Kraftwerke

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Kraftwerk- Amsteg-Ritom	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	1 Fr.	Rp.
19 404 553	**20 153 000**	**I. Abgabe von Energie**	**5 718 546**	**75**
18 194 800	19 408 000	1. An den Zugförderungsdienst	5 388 100	—
113 958	133 600	2. An andere Dienststellen	25 413	—
1 095 795	611 400	3. An Dritte	305 033	75
119 524	**303 000**	**II. Arbeitsleistungen**	**8 557**	**70**
8 123	**4 200**	**III. Materialabgaben**	**2 537**	**15**
36 849	**28 000**	**IV. Einnahmen aus dem öffentlichen Verkehr der Seilbahnen**	**27 555**	**35**
128 264	**119 800**	**V. Verschiedene Einnahmen**	**39 943**	**10**
19 697 313	**20 608 000**	**Total der Einnahmen**	**5 797 140**	**05**
		Ausgaben.		
1 457 781	**1 635 000**	**I. Personal**	**374 760**	**61**
1 389 105	1 789 000	1. Besoldungen	435 584	67
153 646	21 000	2. Tag- und Stundenlöhne	7 884	—
64 247	110 000	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	14 751	24
– 149 217	– 285 000	Davon fallen zulasten der Abschnitte II und III	– 83 459	30
904 693	**830 500**	**II. Unterhalt, Reparaturen und Ersatz**	**153 974**	**38**
127 632	138 500	1. Tiefbauten und Gebäude der Kraftwerke	33 187	70
266 024	305 500	2. Rohrleitungen und Zubehör, mechanische und elektrische Einrichtungen der Kraftwerke, einschliesslich Mobiliar	120 786	68
262 492	172 500	3. Übertragungsleitungen	—	—
40 902	28 000	4. Gebäude der Unterwerke	—	—
207 643	186 000	5. Mechanische und elektrische Einrichtungen der Unterwerke, einschliesslich Mobiliar	—	—
2 264 024	**2 951 150**	**III. Verschiedene allgemeine Kosten**	**327 869**	**74**
29 584	33 000	1. Bureaukosten, Beleuchtung, Heizung und Reinigung	11 118	81
17 491	28 000	2. Konsummaterial	3 928	22
373 260	372 150	3. Wasserzinse	233 658	25
1 556 531	2 156 100	4. Bezug von Fremdenergie	5 144	80
226 124	297 500	5. Versicherungen und Unfallentschädigungen	69 495	07
61 034	64 400	6. Verschiedenes	4 524	59
3 702 717	**3 746 800**	**IV. Abschreibungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds**	**1 195 272**	**15**
1 134 281	1 142 515	1. Kapitaltilgung	373 715	80
2 225 648	2 259 225	2. Mechanische und elektrische Einrichtungen, einschliesslich Rohrleitungen und Zubehör	821 556	35
342 788	345 060	3. Übertragungsleitungen	—	—
—	—	4. Ausserordentliche Einlagen	—	—
11 342 815	**11 425 100**	**V. Kapitalverzinsung**	**3 737 157**	**80**
19 672 030	**20 588 550**	**Total der Ausgaben**	**5 789 034**	**68**
		Abschluss.		
19 697 313	**20 608 000**	**Einnahmen**	.	.
19 672 030	**20 588 550**	**Ausgaben**	.	.
25 283	**19 450**	**Reinertrag**	.	.

für das Jahr 1930.

Rechnung 1930						Erläuterungen
Gruppen		Energieverteilung (Übertragungsleitungen und Unterwerke)		Total		
Vernayaz-Barberine-Massaboden						
2 Fr.	Rp.	3 Fr.	Rp.	4 Fr.	Rp.	
5 661 007	**14**	**8 495 598**	**20**	**19 875 152**	**09**	Anmerkung: Die Kolonne „Energieverteilung" umfasst das Zentralbureau, die 132 kV- und 66 kV-Übertragungsleitungen sowie sämtliche Unterwerke. Die Ausgaben für das Zentralbureau sowie die Einnahmen aus der Abgabe von Energie ab Unterwerk bzw. Fahrleitung sind mit 60 % den Kraftwerken und mit 40 % der Energieverteilung belastet bzw. gutgeschrieben. Die Einnahmen aus der Abgabe von Energie unmittelbar ab Kraftwerk sind in den betreffenden Kraftwerkkolonnen eingesetzt.
5 371 700	—	8 340 200	—	19 100 000	—	Minderbelastung des Zugförderungsdienstes infolge geringern Ausgaben als veranschlagt.
89 033	14	33 884	95	148 331	09	
200 274	—	121 513	25	626 821	—	
16 412	**40**	**313 376**	**45**	**338 346**	**55**	Mehreinnahmen infolge der Beanspruchung des Personals des Zentralbureaus für die Projektierung des Etzelwerkes; inbegriffen Fr. 240.682.— für den Unterhalt der Fahrleitungsanlagen durch das Personal der Unterwerke.
2 366	**47**	**349**	**80**	**5 253**	**42**	
11 043	**30**	—	—	**38 598**	**65**	Mehreinnahme infolge Verkehrszunahme.
22 379	**70**	**53 679**	**95**	**116 002**	**75**	
5 713 209	**01**	**8 863 004**	**40**	**20 373 353**	**46**	
409 168	**70**	**839 675**	**64**	**1 623 604**	**95**	
440 289	95	880 957	48	1 756 832	10	
3 853	85	5 997	55	17 735	40	
22 337	05	84 326	36	121 414	65	
– 57 312	15	– 131 605	75	– 272 377	20	
201 837	**82**	**553 125**	**72**	**908 937**	**92**	
73 549	—	—	—	106 736	70	
128 288	82	—	—	249 075	50	
—	—	280 305	92	280 305	92	Vermehrter Unterhalt.
—	—	26 589	95	26 589	95	
—	—	246 229	85	246 229	85	Vermehrter Unterhalt.
314 989	**63**	**2 049 844**	**41**	**2 692 703**	**78**	
11 474	86	9 210	68	31 804	35	
3 411	—	8 099	53	15 438	75	
192 403	90	—	—	426 062	15	Erhöhter Zins für die Ausnutzung der Wasserkräfte der Reuss infolge Änderung des Konzessionsvertrages mit dem Kanton Uri.
11 732	65	1 862 118	—	1 878 995	45	
72 955	75	147 030	03	289 480	85	
23 011	47	23 386	17	50 922	23	
1 023 293	**10**	**1 504 756**	**20**	**3 723 321**	**45**	
375 595	25	390 306	30	1 139 617	35	1/2 % auf dem Anlagekapital aller Anlagen.
647 697	85	771 665	30	2 240 919	50	3 % Einlagen in den Erneuerungsfonds.
—	—	342 784	60	342 784	60	1 % Einlagen in den Erneuerungsfonds.
—	—	—	—	—	—	
3 755 952	**20**	**3 903 064**	**05**	**11 396 174**	**05**	5 % auf dem Anlagekapital.
5 705 241	**45**	**8 850 466**	**02**	**20 344 742**	**15**	
.	.	.	.	**20 373 353**	**46**	
.	.	.	.	**20 344 742**	**15**	
.	.	.	.	**28 611**	**31**	

Reinertrag des Jahres 1930	Fr. 28 611. 31
Abschreibungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds	„ 3 723 321. 45
Kapitalverzinsung	„ 11 396 174 05
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr. 15 148 106 81

Rechnung über den Schiffbetrieb auf dem Bodensee für das Jahr 1930.

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rechnung 1930	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Rp.
254 337	**260 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**259 010**	**61**
560 478	**597 400**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**613 870**	**68**
12 622	13 000	1. Vom Gepäck	16 688	70
9[illegible]3	2 000	2. Von Tieren	2 010	06
546 873	582 400	3. Von Gütern	595 171	92
2 600	**2 600**	**III. Aus dem Postverkehr**	**2 600**	—
817 415	**860 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**875 481**	**29**
7 023	**5 000**	**IV. Verschiedene Einnahmen**	**5 139**	**80**
6 236	5 000	1. Pacht- und Mietzinse	4 831	50
787	—	2. Ertrag der Werfte Romanshorn	308	30
824 438	**865 000**	**Total der Betriebseinnahmen**	**880 621**	**09**
		Ausgaben.		
343 775	**336 620**	**I. Personalkosten**	**407 167**	**65**
30 562	**27 300**	**A. Verwaltungspersonal**	**45 335**	**75**
29 151	26 500	1. Besoldungen	41 655	90
1 411	800	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	3 679	85
313 213	**309 320**	**B. Schiffs- und Hafenpersonal**	**361 831**	**90**
235 808	239 130	1. Besoldungen	231 193	20
12 012	9 000	2. Taglöhne	51 255	35
8 198	5 800	3. Dienstkleider	13 976	10
35 488	36 150	4. Nebenbezüge	45 643	30
40	50	5. Nachtdienstentschädigungen	11	40
15 135	15 140	6. Kosten für das Ein- und Ausladen der Güter und der trajektierten Wagen	15 216	30
—	—	7. Kostenanteile für Bedienung der im Gemeinschaftsdienst stehenden Fahrzeuge, netto	—	—
6 532	4 050	8. Reiseentschädigungen und Verschiedenes	4 536	25
335 797	**287 180**	**II. Sonstige Ausgaben**	**382 451**	**31**
98 388	111 190	1. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	136 913	45
164 470	111 550	2. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	130 750	81
16 744	7 900	3. Unterhalt der Hafenanlagen und Trajekteinrichtungen	26 294	45
5 790	6 480	4. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. und Unterhalt des Inventars	7 046	50
1 283	1 080	5. Mietzinse, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	1 306	70
47 154	47 520	6. Versicherungen, Unfall- und Transportentschädigungen	51 572	70
1 968	1 460	7. Verschiedenes	28 566	70
43 606	**56 300**	**III. Verzinsung des Anlagekapitals ($4^1/_2$ %)**	**41 737**	**90**
48 451	**62 600**	**IV. Abschreibung auf dem Anlagekapital, sowie Kosten für Erneuerungen und Hauptreparaturen der Schiffe**	*** 46 375**	**45**
771 629	**742 700**	* Abschreibung zugunsten des Baukontos . . Fr. 15 390. 30 Für Hauptreparaturen der Schiffe . . . . „ 30 985. 15 Fr. 46 375. 45 — **Total der Ausgaben**	**877 732**	**31**
		Abschluss.		
824 438	**865 000**	**Einnahmen**	**880 621**	**09**
771 629	**742 700**	**Ausgaben**	**877 732**	**31**
52 809	**122 300**	**Überschuss der Einnahmen**	**2 888**	**78**

(Dieser Einnahmenüberschuss ist der Gewinn- und Verlustrechnung gutgeschrieben.)

Rechnung der Werfte Romanshorn für das Jahr 1930.

Rechnung 1929	Voranschlag 1930		Rechnung 1930	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		A. Magazinrechnung.		
		Einnahmen.		
90 129	90 000	I. Lieferungen an die Werfte	135 766	10
2 041	—	II. Abschreibungen über Werfterechnung	—	—
83 605	80 000	III. Vorräte auf neue Rechnung	118 911	15
175 775	**170 000**	**Total der Einnahmen**	**254 677**	**25**
		Ausgaben.		
86 926	89 800	I. Lieferungen der Werfte, von Hilfsbetrieben, Dienststellen und Dritten	171 071	90
—	200	II. Wiederverwendbares Altmaterial	—	—
88 849	80 000	III. Vorräte vom Vorjahre	83 605	35
175 775	**170 000**	**Total der Ausgaben**	**254 677**	**25**
		B. Werfterechnung.		
		Einnahmen.		
355 276	332 000	I. Lieferungen an Dienststellen, Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	405 771	80
2 629	1 500	II. Lieferungen an das Werftemagazin	1 399	60
366	300	III. Lieferungen auf Baurechnung der Werfte	2 926	80
15 841	10 000	IV. Lieferungen an Dritte	5 727	90
9 107	3 000	V. Erlös aus Altmaterial	6 017	35
4 217	1 600	VI. Übrige Einnahmen	12 812	80
1 700	1 000	VII. Wert des noch nicht verrechneten Altmaterials	168	50
1 586	9 000	VIII. Guthaben und Wert der noch nicht verrechneten Arbeiten	53	—
390 722	**358 400**	**Total der Einnahmen**	**434 877**	**75**
		Ausgaben.		
216 920	**221 300**	**I. Personalkosten**	**199 250**	**35**
181 730	185 800	1. Besoldungen	140 923	40
—	—	2. Löhne	11 429	60
5 901	4 000	3. Reisevergütungen, Dienstaltersgeschenke und Verschiedenes	8 232	05
25 604	26 500	4. Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hilfskasse	26 590	25
3 685	5 000	5. Unfallversicherung	4 075	05
—	—	6. Personalkosten der Leitung des Schiffsdienstes	8 000	—
100 592	**98 500**	**II. Material- und Energiekosten**	**145 658**	**—**
90 129	90 000	1. Lieferungen des Magazins	135 766	10
1 103	1 000	2. Bureaubedürfnisse	861	90
9 360	7 500	3. Elektrische Energie, Wasserkraft, Gas und Wasser	9 030	—
56 488	**17 000**	**III. Kapitalkosten**	**54 258**	**91**
27 327	—	*1. Abschreibungen*	** 25 434*	*06*
12 017	—	*a.* Ordentliche Abschreibung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen	11 416	30
13 269	—	*b.* Ordentliche Abschreibung des Inventars	12 644	21
—	—	*c.* Ausserordentliche Abschreibung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen	—	—
—	—	*d.* Ausserordentliche Abschreibung des Inventars	1 373	55
2 041	—	*e.* Abschreibung von nicht mehr verwendbaren Lagerbeständen	—	—
29 161	*17 000*	*2. Verzinsung zu 5 %*	*28 824*	*85*
25 286	13 000	*a.* des Anlagekapitals	24 060	50
3 875	4 000	*b.* des Betriebskapitals	4 764	35
6 017	**9 900**	**IV. Übrige Kosten**	**30 737**	**40**
2 955	2 900	1. Lieferungen und Leistungen von Dienststellen und Hilfsbetrieben	13 010	10
—	—	2. Vergütungen für Altmaterialwert ausrangierter Fahrzeuge	—	—
3 062	7 000	3. Lieferungen und Leistungen von Dritten	17 727	30
—	—	**V. Rückerstattung zugunsten des Schiffsunterhaltes**	**1 378**	**39**
3 407	**1 000**	**VI. Wert des noch nicht verrechneten Altmaterials vom Vorjahre**	**1 700**	**—**
6 511	**10 000**	**VII. Guthaben und Wert der noch nicht verrechneten Arbeiten vom Vorjahre**	**1 586**	**40**
389 935	**357 700**	* Abschreibung zugunsten des Baukontos Fr. 25 434. 06. **Total der Ausgaben**	**434 569**	**45**
		Abschluss.		
390 722	**358 400**	**Einnahmen**	**434 877**	**75**
389 935	**357 700**	**Ausgaben**	**434 569**	**45**
787	**700**	**Überschuss der Einnahmen**	**308**	**30**

(Dieser Einnahmenüberschuss ist der Rechnung über den Schiffbetrieb auf dem Bodensee gutgeschrieben.)

Nachweis der Veränderungen

Rechnung 1929 Fr.	Einnahmen.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.
51 721 500	**Kapitaleinzahlungen**	**13 760 000**	—
30 921 500	Ausgabe von Obligationen der verstaatlichten Eisenbahnen	—	—
20 800 000	Ausgabe von Depotscheinen S. B. B., 5 %	13 760 000	—
62 395 728	**Zuwendungen aus dem Betriebsertrag**	**13 524 707**	**05**
4 718 887	*a.* Tilgung von Schuldkapital	4 912 053	64
294 239	*b.* Abschreibung von untergegangenen Bahnanlagen	2 737 392	47
7 348 437	*c.* Tilgung von Anleihenskosten	4 280 423	—
50 034 165	*d.* Abschreibung vom Kriegsdefizit	1 594 837	94
27 767 315	**Erlöse und Rückerstattungen**	**25 100 888**	**48**
348 694	I. Allgemeine Kosten	6 225 227	07
9 657 607	II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	10 596 632	81
6 133 383	III. Rollmaterial	6 352 098	—
234 395	IV. Mobiliar und Gerätschaften	406 506	70
1 026 278	V. Hilfsbetriebe	1 479 253	04
366 958	Nebengeschäfte	41 114	86
10 000 000	Bundesbeitrag für die Beschleunigung der Elektrifikation	—	—
29 977 677	**Übertrag vom Konto unvollendeter Bauobjekte zur Verrechnung auf Baukonto**	**36 524 268**	**75**
1 682 243	I. Allgemeine Kosten	– 4 425 274	42
15 680 456	II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	13 829 558	59
7 800 650	III. Rollmaterial	18 183 747	50
1 341 697	IV. Mobiliar und Gerätschaften	1 960 923	92
3 472 631	V. Hilfsbetriebe	6 975 313	16
9 092 919	**Überschuss der Anlagewerte über das feste Kapital**	**72 335 835**	—
180 955 139		**161 245 643**	**28**

im Anlagekapital für das Jahr 1930.

Rechnung 1929	Ausgaben.		Rechnung 1930	
Fr.			Fr.	Rp.
68 265 469	**Überschuss der Anlagewerte über das feste Kapital vom Vorjahr**		**9 092 919**	**28**
21 605 634	**Rückzahlung von Kapitalien**		**21 937 353**	**99**
	Anleihen der Schweizerischen Centralbahn:			
975 000	vom 1. Februar 1876	Fr. 1 014 000. —		
270 000	vom 25. Juni 1880	» 280 000. —		
198 000	vom 1. Juni 1894	» 235 000. —		
200 000	vom 26. Oktober 1894	» 235 000. —		
			1 764 000	—
—	**Anleihen der Schweizerischen Nordostbahn,** vom 30. April 1880		3 000 000	—
	Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen:			
133 000	vom 31. März 1865, 1. Hypothek	Fr. 133 000. —		
67 000	vom 31. März 1865, 2. »	» 67 000. —		
			200 000	—
	Anleihen der Jura-Simplon-Bahn:			
259 600	Franco-Suisse	Fr. 266 200. —		
80 000	Jougne-Eclépens	» 82 500. —		
			348 700	—
1 000 000	**Anleihen der Gotthardbahn 3½ % von 1895**		1 030 000	—
—	**Anleihen der Schweizerischen Seetalbahn,** vom 1. Juli 1904		1 700 000	—
	Anleihen der S. B. B.:			
6 500 000	3½ % von 1899/1902	Fr. 6 800 000. —		
2 160 000	3 % différé von 1903	» 2 225 000. —		
900 000	3½ % von 1910	» 900 000. —		
700 000	4 % von 1912	» 800 000. —		
500 000	4 % von 1914	» 550 000. —		
7 500 000	5 % Depotscheine der S. B. B.	» 2 450 000. —		
163 034	Abschreibung auf dem Rückkaufspreis Genf—La Plaine	» 169 653. 99		
			13 894 653	99
84 459 573	**Ausgaben auf Baukonto**		**127 309 005**	**94**
54 481 897	Bauausgaben		90 784 737	19
29 977 676	Übertragung vom Konto der unvollendeten Bauobjekte zur Verrechnung auf Baukonto		36 524 268	75
509 654	**Verwendungen auf Nebengeschäfte**		**129 373**	**60**
6 114 809	**Zu tilgende Verwendungen**		**2 776 990**	**47**
294 239	Untergegangene Anlagen infolge von Neu- und Ergänzungsbauten		2 737 392	47
5 820 570	Emissionskosten von Anleihen		39 598	—
180 955 139			**161 245 643**	**28**

Nachweis gemäss Bilanz auf 31. Dezember 1930.

Schwebende Schulden	Fr. 120 705 423. 05
Spezialfonds	» 126 035 117. 18
	Fr. 246 740 540. 23
abzüglich:	
Wertbestände und Guthaben	» 174 404 705. 23
Betrag gleich dem Überschuss der Anlagewerte über das feste Kapital	Fr. 72 335 835. —

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1930.

Rechnung 1929 Fr.	Rp.	Einnahmen.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.
		Versicherung, Art. 3 (1).		
594 628 234	63	I. Vom Vorjahre übernommene Deckung des Wertes der am 31. Dezember 1929 vorhandenen Verpflichtungen	615 997 161	62
265 241 507	02	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	274 724 337	74
834 228	66	2. Barwert des Sterbegeldes für Aktive	824 482	20
292 888 741	92	3. Deckungskapital für laufende Pensionen	303 210 721	85
223 703 921	62	*a.* an Invalide (inklusive Fr. 436 063. 80 Barwert des Sterbegeldes)	231 377 057	73
65 094 329	42	*b.* » Witwen	67 761 014	66
4 090 490	88	*c.* » Waisen	4 072 649	46
35 663 757	03	4. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter	37 237 619	83
48 396 780	52	II. Ordentliche Einnahmen	50 546 211	14
30 756 933	—	1. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. a und Art. 48, lit. a	32 819 335	20
20 688	70	2. Nachzahlungen, Art. 4, 5, 8 und 67	54 096	45
4 034 207	85	3. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. b und Art. 48, lit. b	3 474 839	60
13 584 950	97	4. Zinsen	14 004 404	24
—	—	5. Kursgewinne	193 535	65
4 662 769	02	III. Ausserordentliche Einnahmen	1 865 119	91
4 535 844	70	1. Besondere Einlagen der Verwaltung (abzüglich Fr. 1 136 841. 20 unter Ziff. II, 1 und 3 verrechnet)	1 566 407	60
—	—	2. Kapitalwerte für Unfallrenten, Art. 4 (Statuten vom 19. Oktober 1906, Haftpflichtfälle)	32 140	—
126 924	32	3. Überweisung von Spareinlagen, Art. 59	266 572	31
6 064 100	30	IV. Erforderliche Erhöhung der Reserven des Rechnungsjahres 1930	—	—
683 018	09	**Spareinlagen, Art. 53.**	937 604	42
443 383	57	1. Vom Vorjahre übernommene Spareinlagen	544 871	17
209 111	55	2. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. a und Art. 48, lit. a	333 840	50
606	35	3. Nachzahlungen, Art. 8	632	45
9 638	55	4. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. b und Art. 48, lit. b	34 009	30
591	35	5. Übertritte von der Versicherung, Art. 3 (1)	2 050	14
19 686	72	6. Zinsen	22 200	86
780 927	01	**Unterstützungsfonds, Art. 52.**	883 099	29
536 890	69	1. Vom Vorjahre übernommener Unterstützungsfonds	621 283	61
7 564	55	2. Bussen, Art. 51, lit. a	8 664	—
40 007	31	3. Erlös aus Fundgegenständen, Art. 51, lit. b	45 793	85
1 306	65	4. Geschenke, Legate und dgl., Art. 51, lit. c	3 132	33
163 311	15	5. Einlage der Verwaltung gemäss Art. 52[3]	167 326	15
—	—	6. Überweisung von Spareinlagen, Art. 53	1 417	70
31 846	66	7. Zinsen	35 481	65
655 215 829	57		670 229 196	38

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1930.

Erläuterungen.

Einnahmen.

Zu I, 1. Für die am 1. Januar 1930 übernommenen aktiven Versicherten setzt sich die erforderliche Beitragsreserve zusammen wie folgt (die entsprechenden Zahlen des Vorjahres sind in Klammern angeführt):

	Barwert der künftigen Ausgaben	Fr. 555 529 385. 35	(Fr. 538 600 195. 14)
abzüglich	„ „ „ Einnahmen	„ 280 805 047. 61	(„ 273 358 688. 12)
	somit beträgt die Beitragsreserve	Fr. 274 724 337. 74	(Fr. 265 241 507. 02)

Zu II, 1—3. Diese Einnahmen verteilen sich wie folgt:

	Bahnverwaltung Fr.	Personal Fr.	Zusammen Fr.
1. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. *a* und Art. 48, lit. *a* . .	23 170 171. 05	9 649 164. 15	32 819 335. 20
2. Nachzahlungen, Art. 4, 5, 8 und 67	6 147. 55	47 948. 90	54 096. 45
3. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. *b* und Art. 48, lit. *b*	1 894 115. —	1 580 724. 60	3 474 839. 60
	25 070 433. 60	11 277 837. 65	36 348 271. 25

Zu II, 5. Auslosung und Mehrkotierung von Obligationen.

Zu III, 1. Fr. 2 703 248. 80 ausserordentliche Einlage im Sinne des Verwaltungsratsbeschlusses vom 24. Januar 1928.

Zu Spareinlagen, 2—4. Diese Einnahmen verteilen sich wie folgt:

	Bahnverwaltung Fr.	Personal Fr.	Zusammen Fr.
2. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. *a* und Art. 48, lit. *a* . .	225 450. 70	108 389. 80	333 840. 50
3. Nachzahlungen, Art. 8	—. —	632. 45	632. 45
4. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. *b* und Art. 48, lit. *b*	17 004. 65	17 004. 65	34 009. 30
	242 455. 35	126 026. 90	368 482. 25

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1930.

Rechnung 1929 Fr.	Rp.	Ausgaben.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.
		Versicherung, Art. 3 (1).		
37 355 097	25	I. Pensionen und Unterstützungen	38 903 204	65
869 929	15	1. Krankengelder, Art. 42	772 086	05
20 195	50	2. Aversalentschädigungen (einmalige Abfindungen)	22 436	25
17 545	50	*a.* an Invalide, Art. 40	10 486	50
2 650	—	*b.* » Nichtwiedergewählte und Entlassene, Art. 41	11 949	75
36 336 546	85	3. Pensionen	37 976 218	95
27 960 976	75	*a.* an Invalide, Art. 26	29 234 178	95
7 297 627	05	*b.* » Witwen, Art. 31	7 678 134	90
828 454	75	*c.* » Waisen, Art. 35	803 312	40
150 245	45	*d.* » Doppelwaisen, Art. 36	153 676	30
99 242	85	*e.* » Erwerbsunfähige, Art. 35[1] und 36[3]	106 916	40
78 865	75	4. Unterstützungen	84 211	40
56 809	60	*a.* nach Art. 44 der Statuten	66 242	75
22 056	15	*b.* » » 56 des Beamtengesetzes	17 968	65
49 560	—	5. Sterbegelder, Art. 69	48 252	—
399 034	25	II. Rückkauf	427 977	55
328 802	65	1. der Aktivenversicherung	311 868	—
245 036	—	*a.* nach Art. 7	156 187	15
243	20	*b.* » » 10[2]	346	65
83 523	45	*c.* » » 12[2]	155 334	20
70 231	60	2. Leibrenten	116 109	55
1 200	—	*a.* nach Art. 23	38 650	—
69 031	60	*b.* » » 33	77 459	55
591	35	III. Übertritte zu Spareinlegern, Art. 53	2 050	14
615 997 161	62	IV. Wert der am 31. Dezember 1930 vorhandenen Verpflichtungen	623 770 984	78
274 724 337	74	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	274 317 819	55
824 482	20	2. Barwert des Sterbegeldes für Aktive	818 390	65
303 210 721	85	3. Deckungskapital für laufende Pensionen	310 924 667	43
231 377 057	73	*a.* an Invalide (inkl. Fr. 450 002. 52 Barwert des Sterbegeldes)	235 897 651	96
67 761 014	66	*b.* » Witwen	71 109 365	88
4 072 649	46	*c.* » Waisen	3 917 649	59
37 237 619	83	4. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter	37 710 107	15
—	—	V. Verminderung der erforderlichen Erhöhung der Reserven des Rechnungsjahres 1930	5 304 275	55
683 018	09	**Spareinlagen, Art. 53.**	937 604	42
11 222	60	1. Rückerstattung von Spareinlagen bei Austritt, Art. 55[1]	14 281	15
—	—	2. „ „ „ „ Tod, Art. 55[2]	846	85
—	—	3. „ „ „ Art. 10[2]	71	50
126 924	32	4. Überweisung an die Versicherung, Art. 3[1]	266 572	31
—	—	5. „ „ den Unterstützungsfonds, Art. 52	1 417	70
544 871	17	6. Spareinlagen am 31. Dezember 1930	654 414	91
780 927	01	**Unterstützungsfonds, Art. 52.**	883 099	29
159 643	40	1. Unterstützungen, Art. 43	189 533	45
—	—	2. Überweisung an den Sanatoriumsfonds S. B. B.	100 000	—
—	—	3. „ „ „ Hilfsfonds für pensionierte Invalide	10 000	—
621 283	61	4. Unterstützungsfonds am 31. Dezember 1930	583 565	84
655 215 829	57		670 229 196	38

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1930.

Erläuterungen.

Ausgaben.

Zu IV, 1. Für die am 31. Dezember 1930 vorhandenen aktiven Versicherten setzt sich die erforderliche Beitragsreserve zusammen wie folgt:

	Barwert der künftigen Ausgaben . . .	Fr. 571 126 683. 77
abzüglich	„ „ „ Einnahmen . . .	„ 296 808 864. 22
	somit ist die Beitragsreserve	Fr. 274 317 819. 55

Zu Spareinlagen, 5. Verwaltungsbeitrag auf rückerstatteten Spareinlagen bei Tod.

Bilanz der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1930.

Bilanz 1929 Fr.	Rp.		Bilanz 1930 Fr.	Rp.
		Aktiven.		
289 437 577	63	**I. Wertbestände**	302 435 513	06
280 346 819	—	1. Wertschriften und hypothekarische Anlagen	297 919 599	55
9 090 758	63	2. Kassa (Guthaben bei den schweizerischen Bundesbahnen)	4 515 913	51
38 849	35	**II. Nicht verfallene Aktivzinsen**	190 838	60
327 686 889	42	**III. Erforderliche Erhöhung der Reserven am 31. Dezember 1930**	322 382 613	87
617 163 316	40		625 008 965	53
		Passiven.		
615 997 161	62	**I. Erforderliches Deckungskapital**	623 770 984	78
274 724 337	74	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	274 317 819	55
824 482	20	2. Barwert des Sterbegeldes für Aktive	818 390	65
303 210 721	85	3. Deckungskapital für laufende Pensionen	310 924 667	43
231 377 057	73	*a.* an Invalide (inklusive Fr. 450 002. 52 Barwert des Sterbegeldes)	235 897 651	96
67 761 014	66	*b.* » Witwen	71 109 365	88
4 072 649	46	*c.* » Waisen	3 917 649	59
37 237 619	83	4. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter (Sterbeversicherung der Invaliden)	37 710 107	15
544 871	17	**II. Spareinlagen, Art. 53**	654 414	91
621 283	61	**III. Unterstützungsfonds, Art. 52**	583 565	84
617 163 316	40		625 008 965	53

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1930.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
I. Eisenbahnobligationen.					
5 % Depotscheine der Schweiz. Bundesbahnen	224 935 000	—	100	224 935 000	—
3½ % Régional Neuchâtel-Cortaillod-Boudry von 1896	5 500	—	88	4 840	—
4¼ % Dampfschiffges. Neuenburger- und Murtensee von 1911	18 000	—	95	17 100	—
Total	.	.	.	**224 956 940**	—
II. Staatspapiere.					
4 % Schweizerische Eidgenossenschaft von 1930	10 000 000	—	100	10 000 000	—
3 % Kanton Bern von 1895	125 000	—	90	112 500	—
4½ % » » » 1923	15 000	—	102	15 300	—
4 % » Genf » 1899	4 500	—	99	4 455	—
4 % » » » 1912	4 000	—	99	3 960	—
3½ % » Neuenburg » 1894	3 000	—	93	2 790	—
3½ % » » » 1898	6 000	—	93	5 580	—
4 % » » » 1907	11 000	—	99	10 890	—
3½ % » Tessin » 1893 (cons.)	4 000	—	89	3 560	—
4 % » » » 1924 (»)	7 000	—	85	5 950	—
3½ % » Waadt » 1904	1 010 500	—	92	929 660	—
Total	.	.	.	**11 094 645**	—
III. Städte- und Gemeindeobligationen.					
4 % Stadt Bellinzona von 1901	22 500	—	97	21 825	—
4 % » Bern » 1910	10 000	—	96	9 600	—
3½ % » Biel » 1886	41 000	—	98	40 180	—
4 % » » » 1910	29 000	—	96	27 840	—
3,6 % Gemeinde Boudry von 1898	1 000	—	82	820	—
4 % » Brot-Dessous » 1906	8 500	—	91	7 735	—
3¾ % » Cernier » 1894	2 000	—	93	1 860	—
3¾ % » » » 1904	2 000	—	91	1 820	—
4 % » » » 1906	8 000	—	88	7 040	—
4 % » » » 1912	4 500	—	86	3 870	—
4 % » Coffrane » 1909	1 000	—	85	850	—
4 % » Colombier » 1909	20 000	—	88	17 600	—
4 % » Corcelles-Cormondrèche von 1909	4 500	—	92	4 140	—
3¾ % » Cortaillod von 1903	500	—	92	460	—
4 % » » » 1909	10 000	—	94	9 400	—
3½ % » Cressier » 1896	500	—	83	415	—
3½ % » Dombresson » 1895	2 500	—	90	2 250	—
4 % » Fleurier » 1901	12 000	—	88	10 560	—
3¾ % » Fontaines » 1895	6 500	—	89	5 785	—
3¾ % » » » 1902	7 000	—	86	6 020	—
3¾ % » Geneveys s. Coffrane von 1895	6 000	—	86	5 160	—
4 % » La Chaux-de-Fonds » 1887	7 000	—	98	6 860	—
3¾ % » » » 1892	27 000	—	92	24 840	—
4 % » » » 1899	11 000	—	97	10 670	—
3¾ % » » » 1905	10 000	—	91	9 100	—
4 % » » » 1908	30 000	—	97	29 100	—
3½ % » Landeron-Combes » 1897	1 000	—	84	840	—
3½ % » Le Locle » 1898	7 000	—	92	6 440	—
4 % » » » 1899	11 500	—	95	10 925	—
4 % » » » 1909	15 500	—	93	14 415	—
4 % » Les Bayards » 1906	5 500	—	91	5 005	—
3½ % » Môtiers-Travers » 1896	500	—	85	425	—
4 % » » » » 1901	4 500	—	87	3 915	—
Übertrag	.	.	.	307 765	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1930.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
Übertrag	.		.	307 765	—
3½ % Stadt Neuenburg von 1888	21 000	—	92	19 320	—
3½ % » » » 1893	89 000	—	90	80 100	—
3½ % » » » 1896	3 000	—	97	2 910	—
3½ % » » » 1905	18 000	—	92	16 560	—
4 % » » » 1908	13 000	—	98	12 740	—
3½ % Gemeinde Peseux von 1903	14 000	—	85	11 900	—
3¾ % » St. Aubin-Sauges von 1894	500	—	86	430	—
4 % Wasserversorgung d. Gemeinden Vevey-Montreux von 1906	186 000	—	95	176 700	—
3¾ % Gemeinde Travers von 1894	5 500	—	87	4 785	—
4 % » » » 1911	6 000	—	88	5 280	—
3½ % Stadt Winterthur von 1903	8 500	—	91	7 735	—
5 % » Zürich » 1929 (Kassascheine)	1 800 000	—	100	1 800 000	—
Total	.	.	.	**2 446 225**	—
IV. Bank-Obligationen.					
3½ % Neuenburger Kantonalbank Serie U von 1903	1 000	—	99	990	—
4 % » » » Z	5 500	—	97	5 335	—
4 % Hypothekarkasse des Kantons Freiburg von 1900, Serie L	192 000	—	95	182 400	—
3¾ % Crédit Foncier Vaudois von 1899, Serie C	513 000	—	92	471 960	—
4 % » » » » 1907, » G	174 000	—	97	168 780	—
4¾ % » » » » 1929, » R	10 000	—	103	10 300	—
4¾ % Hypothekarkasse des Kantons Bern von 1928 (Kassascheine)	20 000	—	100	20 000	—
5 % Schweizerischer Bankverein Basel von 1927	4 000	—	100	4 000	—
5 % » » Zürich von 1927	1 000	—	100	1 000	—
3¾ % Schweiz. Hypothekenbank Solothurn, Serien F und G	43 000	—	95	40 850	—
Verschiedene	.	.	.	1	—
Total	.	.	.	**905 616**	—
V. Verschiedene Obligationen.					
3¾ % Anleihen I. Hypothek Gebr. Hauser, Schweizerhof und Luzernerhof in Luzern von 1895	6 000	—	98	5 880	—
4¼ % Hyp.-Anleihen Herm. Häfeli (nun Gebr. Häfeli) Hotel Schwanen in Luzern von 1897	79 000	—	98	77 420	—
Total	.	.	.	**83 300**	—
VI. Hypothekardarlehen.					
4¼ % 68 Darlehen (Eisenbahnerbaugenossenschaften)	.	.	.	19 351 313	10
4½ % 661 » (wovon 658 an Angestellte)	.	.	.	12 474 941	35
5 % 1084 » (wovon 1082 an Angestellte)	.	.	.	16 461 636	60
5¼ % 128 »	.	.	.	8 492 238	60
5½ % 7 »	.	.	.	1 551 743	90
5¾ % 1 »	.	.	.	101 000	—
Total	.	.	.	**58 432 873**	**55**
Zusammenstellung.					
I. Eisenbahn-Obligationen	.	.	.	**224 956 940**	—
II. Staatspapiere	.	.	.	**11 094 645**	—
III. Städte- und Gemeindeobligationen	.	.	.	**2 446 225**	—
IV. Bank-Obligationen	.	.	.	**905 616**	—
V. Verschiedene Obligationen	.	.	.	**83 300**	—
VI. Hypothekardarlehen	.	.	.	**58 432 873**	**55**
Total	.	.	.	**297 919 599**	**55**

Gewinn- und Verlustrechnung der Krankenkasse für das Jahr 1930.

Rechnung 1929 Fr.	Rp.	Einnahmen.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.
		Krankenversicherung:		
1 242 400	**20**	*I. Versicherungsklasse a*	**1 471 400**	**95**
370 278	15	1. Vom Vorjahre übernommen (Ausgleichsfonds)	361 321	30
723 472	—	2. Krankenkassenbeitrag der Mitglieder	874 592	—
7 952	85	3. Beitragszuschlag der Mitglieder für entgangene Bundesbeiträge	29 662	60
51 339	90	4. Gebühr der Mitglieder an die Krankenpflegekosten, Art 39	88 580	65
57 530	35	5. Bundesbeitrag	81 422	35
20	—	6. » für Gebirgszuschläge	30	—
4 959	50	7. » ausserordentlicher	5 004	50
2 876	95	8. Kantonsbeiträge	3 415	30
46	60	9. Gemeindebeiträge	—	—
14 967	05	10. Zinsen 4 %	13 337	80
8 956	85	11. Deckung der Hälfte des Defizites durch die Verwaltung, Art. 38, Abs. 6	14 034	45
6 607	**40**	*II. Versicherungsklasse b*	**6 891**	**40**
6 338	55	1. Vom Vorjahre übernommen (Ausgleichsfonds)	6 607	40
15	—	2. Krankenkassenbeitrag der Mitglieder	15	—
—	—	3. Beitragszuschlag der Mitglieder für entgangene Bundesbeiträge	4	30
253	85	4. Zinsen 4 %	264	70
10 768	**30**	*III. Versicherungsklasse c*	**11 858**	**85**
7 386	55	1. Krankenkassenbeitrag der Mitglieder	7 724	55
17	35	2. Beitragszuschlag der Mitglieder für entgangene Bundesbeiträge	31	80
400	60	3. Gebühr der Mitglieder an die Krankenpflegekosten, Art. 39	701	75
469	65	4. Bundesbeitrag	577	65
40	50	5. » ausserordentlicher	35	50
23	55	6. Kantonsbeiträge	24	20
—	40	7. Gemeindebeiträge	—	—
1	20	8. Zinsen 4 %	—	—
2 428	50	9. Deckung des Defizites durch die Verwaltung, Art. 38, Abs. 6	2 763	40
115 483	**65**	*IV. Spezialfonds*	**120 109**	**95**
111 017	65	1. Vom Vorjahre übernommen	115 483	65
22	95	2. Ordnungsbussen	12	75
1	90	3. Geschenke, Legate usw.	—	—
4 441	15	4. Zinsen 4 %	4 613	55
1 375 259	**55**		**1 610 261**	**15**

Zu I, 2. Der Krankenkassenbeitrag beträgt monatlich Fr. 3. —.

Zu I, 5 und **III, 4.** Der Bundesbeitrag setzt sich zusammen aus einer Restzahlung pro 1929 und einer Vorauszahlung pro 1930.

Zu I, 6. Der Bundesbeitrag für Gebirgszuschläge setzt sich zusammen aus einer Restzahlung pro 1929 und aus einer Vorauszahlung pro 1930.

Zu I, 7 und **III, 5.** Bundesbeschluss vom 22. Dezember 1927.

Zu II, 2. Der Krankenkassenbeitrag beträgt monatlich Fr. 1. 25.

Zu III, 1. Der Krankenkassenbeitrag beträgt monatlich 3% des versicherten Lohnes, mindestens Fr. 3.—.

Zu IV. Der Spezialfonds ist den Versicherten der Klasse c vorbehalten.

Gewinn- und Verlustrechnung der Krankenkasse für das Jahr 1930.

Rechnung 1929 Fr.	Rp.	Ausgaben.	Rechnung 1930 Fr.	Rp.
		Krankenversicherung:		
1 242 400	**20**	*I. Versicherungsklasse a*	**1 471 400**	**95**
499 642	80	1. Arztkosten	624 900	55
144 178	40	2. Arzneikosten	169 049	70
6 206	75	3. Sonstige Heilmittel	10 692	40
73 393	25	4. Zahnersatz	146 681	15
128 333	80	5. Kur- und Verpflegungskosten in Heilanstalten	143 981	30
47 051	55	*a)* Anstaltsbehandlung	56 661	15
1 666	90	*b)* Transportkosten	2 986	35
79 615	35	*c)* Spitalverpflegung	84 333	80
27 064	50	6. Rekonvaleszentenunterstützungen	27 869	—
360	—	7. Stillgelder	340	—
725	—	8. Entbindungskosten	600	—
1 174	40	9. Passivzinsen (aus Mehrausgaben der Krankenversicherung)	—	—
361 321	30	10. Vortrag auf neue Rechnung (Ausgleichsfonds)	347 286	85
6 607	**40**	*II. Versicherungsklasse b*	**6 891**	**40**
6 607	40	1. Vortrag auf neue Rechnung (Ausgleichsfonds)	6 891	40
10 768	**30**	*III. Versicherungsklasse c*	**11 858**	**85**
3 514	35	1. Krankengeld	3 988	90
3 672	45	2. Arztkosten	3 213	75
786	65	3. Arzneikosten	679	35
39	—	4. Sonstige Heilmittel	48	50
1 277	25	5. Zahnersatz	2 958	30
1 019	10	6. Kur- und Verpflegungskosten in Heilanstalten	510	25
275	60	*a)* Anstaltsbehandlung	239	75
15	—	*b)* Transportkosten	—	—
728	50	*c)* Spitalverpflegung	270	50
429	50	7. Rekonvaleszentenunterstützungen	412	50
30	—	8. Passivzinsen (aus Mehrausgaben der Krankenversicherung)	47	30
115 483	**65**	*IV. Spezialfonds*	**120 109**	**95**
—	—	1. Unterstützungen dürftiger genussberechtigter Mitglieder	200	—
115 483	65	2. Vortrag auf neue Rechnung	119 909	95
1 375 259	**55**		**1 610 261**	**15**

Bilanz der Krankenkasse auf 31. Dezember 1930.

Rechnung 1929 Fr.	Rp.		Rechnung 1930 Fr.	Rp.
		Aktiven.		
483 412	**35**	**Kassa** (Guthaben bei den schweiz. Bundesbahnen)	**474 088**	**20**
		Passiven.		
		Reserven:		
361 321	30	1. Ausgleichsfonds der Versicherungsklasse *a*	347 286	85
6 607	40	2. » » » *b*	6 891	40
115 483	65	3. Spezialfonds » » *c*	119 909	95
483 412	**35**		**474 088**	**20**

Statistik zur Gewinn- und Verlustrechnung pro 1930 nach administrativen Einheiten.

Kassen	Durchschnittliche Zahl der Versicherten	1930							
		Zahl der Krankentage	Arztkosten	Arzneikosten	Spitalkosten	Kosten für Zahnersatz	Gesamtkosten	Gesamteinnahmen ohne Zinsen	Fehlbetrag (—), bzw. Überschuss (+) ohne Berücksichtigung der Zinsen
			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Werkstättenkrankenkassen.									
1. Yverdon	500	4 612	14 973. —	6 204. 90	2 721. 25	3 426. 80	27 325. 95	22 609. —	— 4 716. 95
2. Biel	390.5	4 931	9 848. 50	2 695. 05	3 233. 25	1 873. 40	17 650. 20	17 369. 75	— 280. 45
3. Olten	769	9 408	12 862. 50	4 627. 55	2 928. 40	6 727. 50	27 145. 95	33 761. 90	+ 6 615. 95
4. Bellinzona	622	9 753	15 631. 85	6 594. 55	10 840. 25	2 378. 60	35 445. 25	27 469. 60	— 7 975. 65
5. Zürich	852	10 502	25 960. 10	6 680. —	3 057. 35	8 078. —	43 775. 45	38 731. 40	— 5 044. 05
6. Chur	127	1 274	2 713. 20	878. 65	1 427. 95	344. 30	5 364. 10	5 609. 15	+ 245. 05
	3 260.5	40 480	81 989. 15	27 680. 70	24 208. 45	22 828. 60	156 706. 90	145 550. 80	—11 156. 10
II. Kreiskrankenkassen.									
1. Lausanne	7 927.5	117 046	274 890. 60	73 731. 35	62 168. 15	51 766. 55	462 556. 65	377 385. 85	—85 170. 80
2. Luzern	6 347	82 233	136 550. 35	41 593. 50	48 707. 70	34 734. 95	261 586. 50	291 267. 70	+29 681. 20
3. Zürich	5 799	56 451	131 470. 45	36 736. 55	36 766. —	37 351. 05	242 324. 05	267 563. 05	+25 239. —
	20 073.5	255 730	542 911. 40	152 061. 40	147 641. 85	123 852. 55	966 467. 20	936 216. 60	—30 250. 60

Kassen	Auf einen Versicherten kommen								Auf einen Krankentag entfallen			
	Krankentage	Arztkosten	Arzneikosten	Spitalkosten	Kosten für Zahnersatz	Gesamtkosten	Gesamteinnahmen ohne Zinsen	Fehlbetrag (—), bzw. Ueberschuss (+) ohne Berücksicht der Zinsen	Arztkosten	Arzneikosten	Spitalkosten	Arzt-, Arznei- und Spitalkosten zusammen
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Werkstättenkrankenkassen.												
1. Yverdon	9.22	29. 95	12. 41	5. 44	6. 85	54. 65	45. 22	— 9. 43	3. 25	1. 34	—. 59	5. 18
2. Biel	12.63	25. 22	6. 90	8. 28	4. 80	45. 20	44. 48	— —. 72	2. —	—. 55	—. 65	3. 20
3. Olten	12.23	16. 72	6. 02	3. 81	8. 75	35. 30	43. 90	+ 8. 60	1. 37	—. 49	—. 31	2. 17
4. Bellinzona	15.68	25. 13	10. 60	17. 43	3 83	56. 99	44. 17	—12. 82	1. 60	—. 68	1. 11	3. 39
5. Zürich	12.33	30. 47	7. 84	3. 59	9. 48	51. 38	45. 46	— 5. 92	2. 47	—. 64	—. 29	3. 40
6. Chur	10.03	21. 37	6. 92	11. 24	2. 71	42. 24	44. 17	+ 1. 93	2. 13	—. 69	1. 12	3. 94
Durchschnitt	12.42	25. 15	8. 49	7. 42	7. —	48. 06	44. 64	— 3. 42	2. 03	—. 68	—. 60	3. 31
II. Kreiskrankenkassen.												
1. Lausanne	14.76	34. 68	9. 30	7. 84	6. 53	58. 35	47 60	—10. 75	2. 35	—. 63	—. 53	3. 51
2. Luzern	12.96	21. 52	6. 55	7. 67	5. 47	41. 21	45. 89	+ 4. 68	1. 66	—. 51	—. 59	2. 76
3. Zürich	9.73	22. 67	6. 34	6. 34	6. 44	41. 79	46. 14	+ 4. 35	2. 33	—. 65	—. 65	3. 63
Durchschnitt	12.74	27. 05	7. 57	7. 36	6. 17	48. 15	46. 64	— 1. 51	2. 12	—. 59	—. 58	3. 29

Rechnung über den Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der ehem. S. C. B. für das Jahr 1930.

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1929	5 281	80
2. Kapitalzinse	132	75
Total	5 414	55
Ausgaben.		
1. Unterstützungen an Verschiedene	4 262	05
2. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1931	1 152	50
Total	5 414	55
Vermögensstand.		
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	1 152	50

Rechnung über den Guyer-Zeller-Fonds für das Jahr 1930.

(Früherer Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Betriebsdienste der ehemaligen Gotthardbahn.)

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1929	240 817	50
2. Kapitalzinse und Kursgewinne	24 922	40
Total	265 739	90
Ausgaben.		
1. Verwendungen für Belohnungen	2 795	—
2. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1931	262 944	90
Total	265 739	90
Vermögensstand.		
1. Wertschriften:		
$3^3/_4$ % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1899, Serie C . . . Fr. 164 000. — à 92 %	150 880	—
4 % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1907, Serie G . . . „ 90 500. — à 97 %	87 785	—
	238 665	—
2. Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	21 892	85
3. Nichtverfallene Aktivzinse	2 387	05
Total	262 944	90

Rechnung über den Sanatoriumsfonds für das Jahr 1930.

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1929	355 012	20
2. Kapitalzinse	17 750	60
3. Zuwendung aus dem Unterstützungsfonds der Pensions- und Hilfskasse	100 000	--
4. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1931	472 762	80
Vermögensstand.		
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	472 762	80

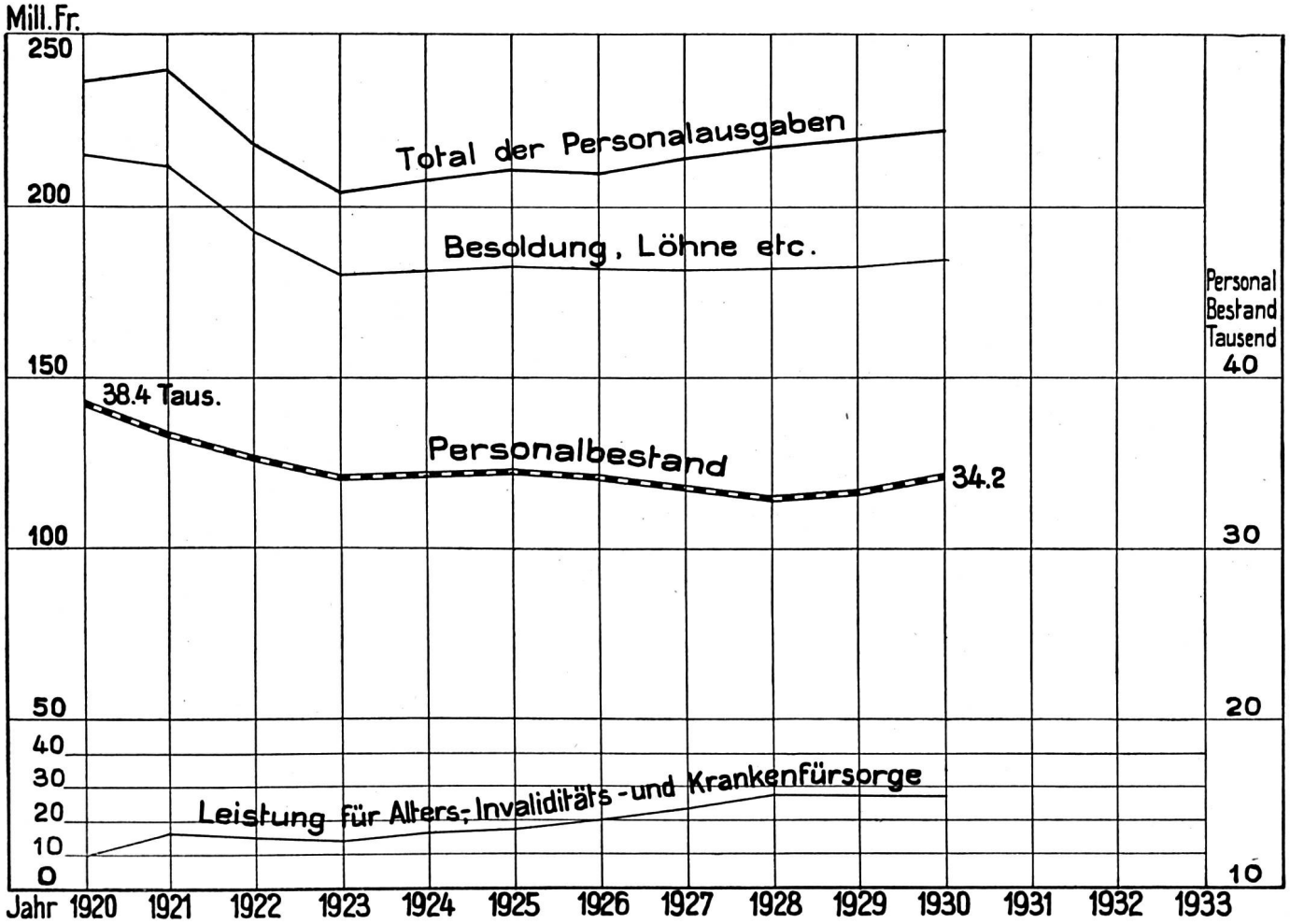
Rechnung über den Hilfsfonds für pensionierte Invalide für das Jahr 1930.

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1929	9 858	10
2. Kapitalzinse	438	—
3. Zuwendung aus dem Unterstützungsfonds der Pensions- und Hilfskasse	10 000	—
	20 296	10
Ausgaben.		
1. Unterstützungen an Verschiedene	1 609	10
2. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1931	18 687	—
	20 296	10
Vermögensstand.		
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	18 687	—

Personalausgaben, ohne Personal der Bauleitungsbureaux.

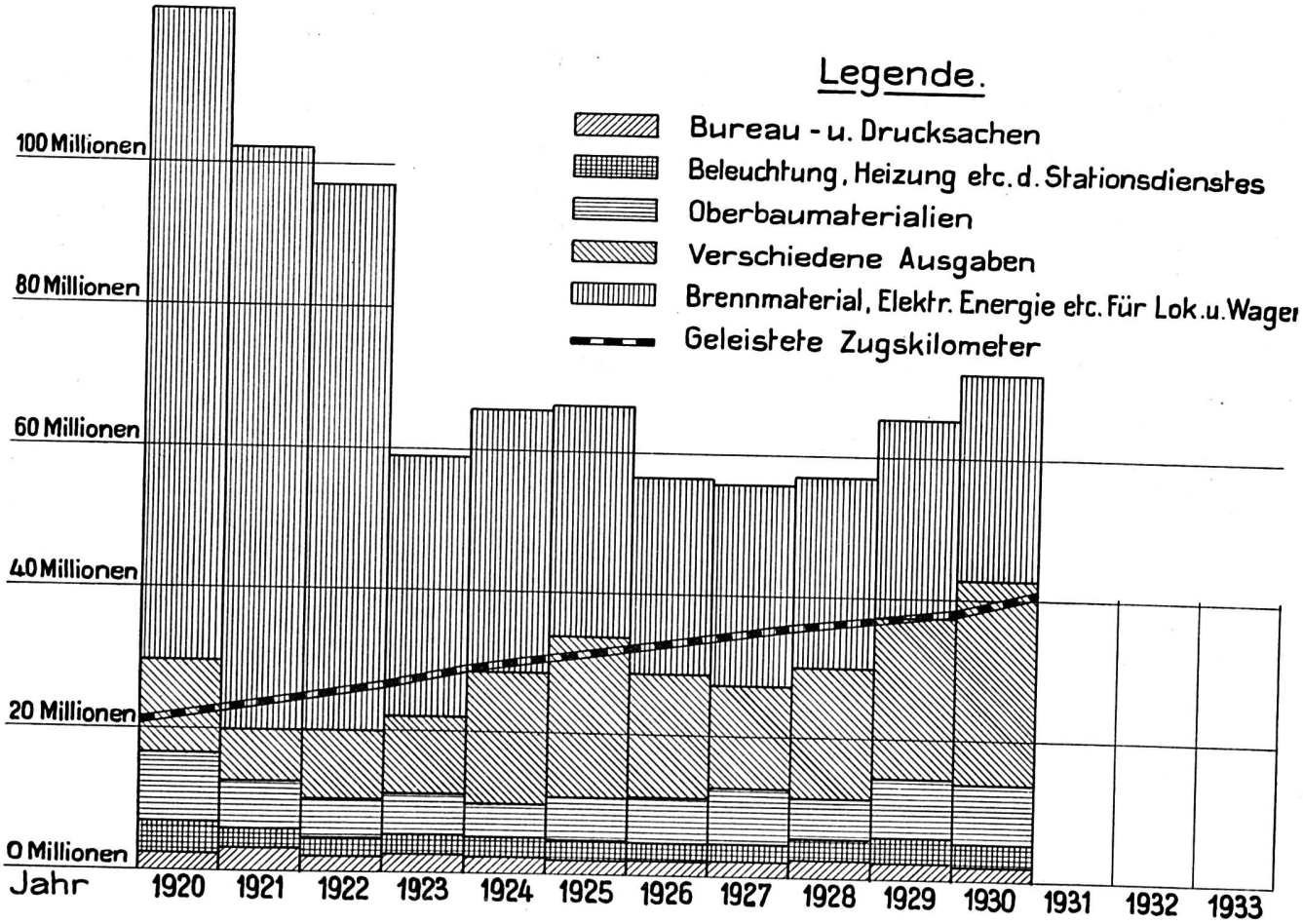
Tafel 1

Jahr	Besoldungen, Löhne, Teuerungszulagen, Ortszulagen, Kinderzulagen und Nebenbezüge des Fahrpersonals	Dienstkleider	Nachtdienstentschädigungen	Leistungen für Alters-, Invaliditäts- und Krankenfürsorge	Leistungen für Unfallfürsorge	Reiseentschädigungen, Dienstaltersgratifikationen und Verschiedenes	Total der Personalausgaben	Personalbestand
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1920	215 033 452	4 099 409	921 957	9 245 172	3 578 120	3 784 757	236 662 867	38 416
1921	212 013 077	4 106 299	780 837	16 551 176	3 425 113	3 132 547	240 009 049	36 791
1922	191 607 825	3 493 236	788 747	15 357 945	3 267 291	3 118 150	217 633 194	35 154
1923	179 234 573	2 639 744	833 350	13 753 754	2 764 045	3 000 110	202 225 576	34 064
1924	180 385 023	2 902 969	958 939	17 131 113	2 985 482	3 576 463	207 939 989	34 153
1925	182 178 537	2 893 477	932 241	17 610 102	3 388 359	3 317 815	210 320 531	34 388
1926	181 140 420	2 877 574	989 807	19 053 538	3 329 736	3 049 189	210 440 264	34 094
1927	180 666 875	2 186 771	1 017 574	23 620 204	3 490 592	3 015 618	213 997 634	33 417
1928	179 961 882	2 533 987	1 043 884	27 414 468	3 301 591	3 311 100	217 566 912	33 234
1929	181 499 239	2 718 627	1 125 069	27 916 453	3 605 944	3 405 438	220 270 770	33 402
1930	184 511 339	2 701 881	1 241 506	26 956 741	3 596 976	3 238 824	222 247 267	34 193
1913	91 787 508	1 597 222	(in den Reiseentschädigungen inbegriffen)	7 021 813	1 208 190	1 952 689	103 567 422	36 970
Mehr 1930 gegen 1913	101,02 %	69,16 %		283,90 %	197,71 %	65,86 %	114,59 %	— 7,51 %



Sachausgaben.

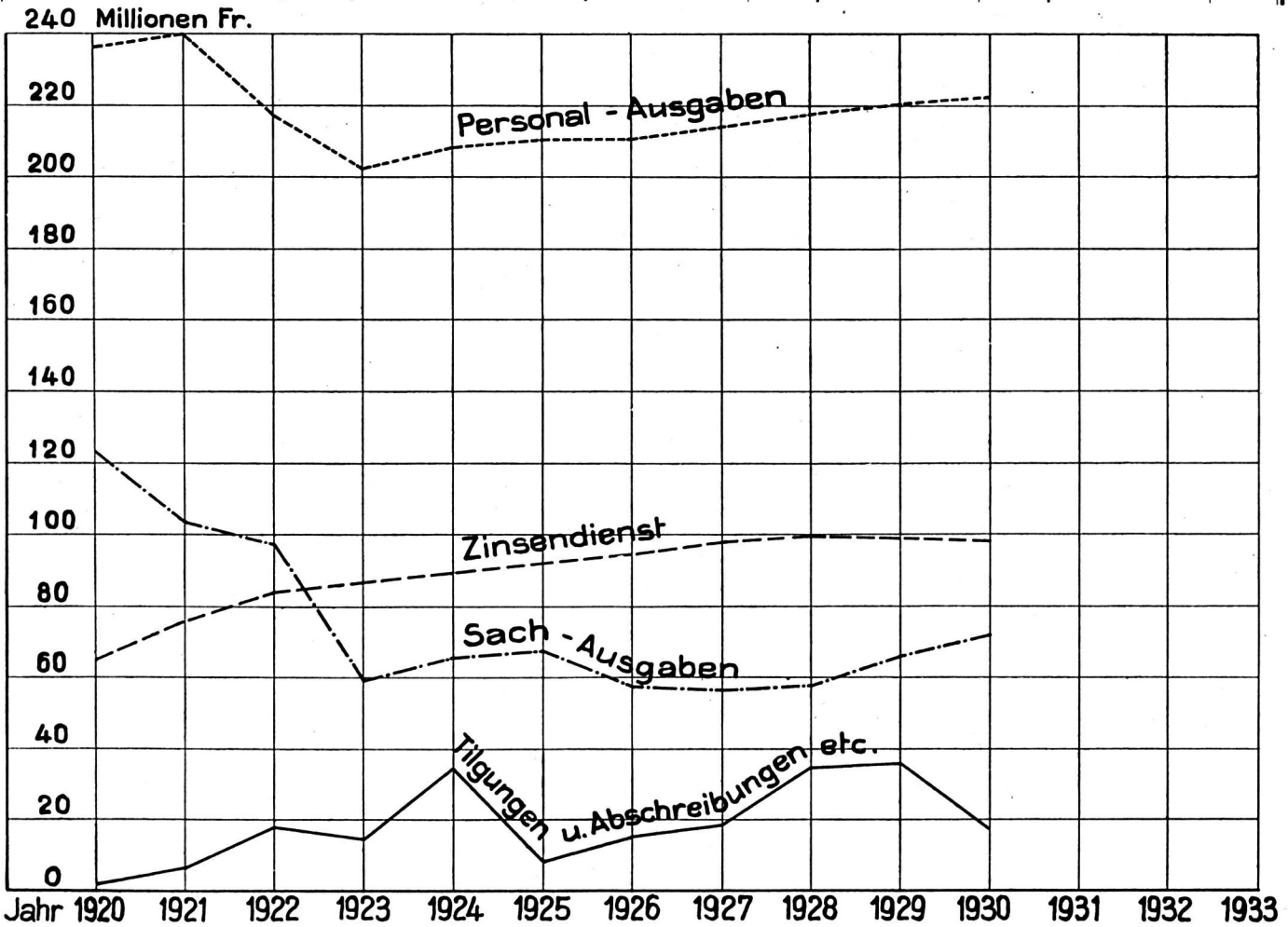
Jahr	Bureau- und Druckkosten	Beleuchtungs-, Heizungs-, Reinigungs- und Verbrauchsmaterial des Stationsdienstes	Brennmaterial, elektrische Energie (einschl. Kapitalzinse der Kraftwerke) und sonstige Verbrauchsmaterialien für Lokomotiven und Wagen	Oberbaumaterialien	Verschiedene Ausgaben	Total der Sachausgaben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1920	2 225 026	4 483 854	93 417 985	9 805 015	13 233 136	123 165 016
1921	2 765 923	3 264 703	83 599 329	7 080 722	6 698 276	103 408 953
1922	2 043 395	2 705 237	77 825 883	5 057 108	9 948 050	97 579 673
1923	2 108 857	2 742 890	36 989 686	5 488 928	12 190 900	59 521 261
1924	2 186 510	2 806 769	36 649 599	5 007 428	18 941 194	65 591 500
1925	1 850 257	2 702 270	32 720 412	6 063 223	23 914 664	67 250 826
1926	1 802 959	2 578 570	28 711 115	6 384 696	17 735 269	57 212 609
1927	1 642 524	2 748 805	28 509 724	7 541 155	15 610 691	56 052 899
1928	1 960 362	2 827 760	27 359 237	6 484 450	18 800 521	57 432 330
1929	2 015 818	3 215 841	27 760 296	8 435 188	24 406 374	65 833 517
1930	2 045 942	3 259 186	28 766 060	8 673 695	29 131 049	71 875 932
1913	1 648 278	2 015 083	20 105 882	5 189 782	11 379 269	40 338 294
Mehr 1930 gegen 1913	24,13 %	61,74 %	43,07 %	67,13 %	156,00 %	78,18 %



Personalausgaben, Sachausgaben, Zinsendienst, verschiedene Ausgaben.

Tafel 3

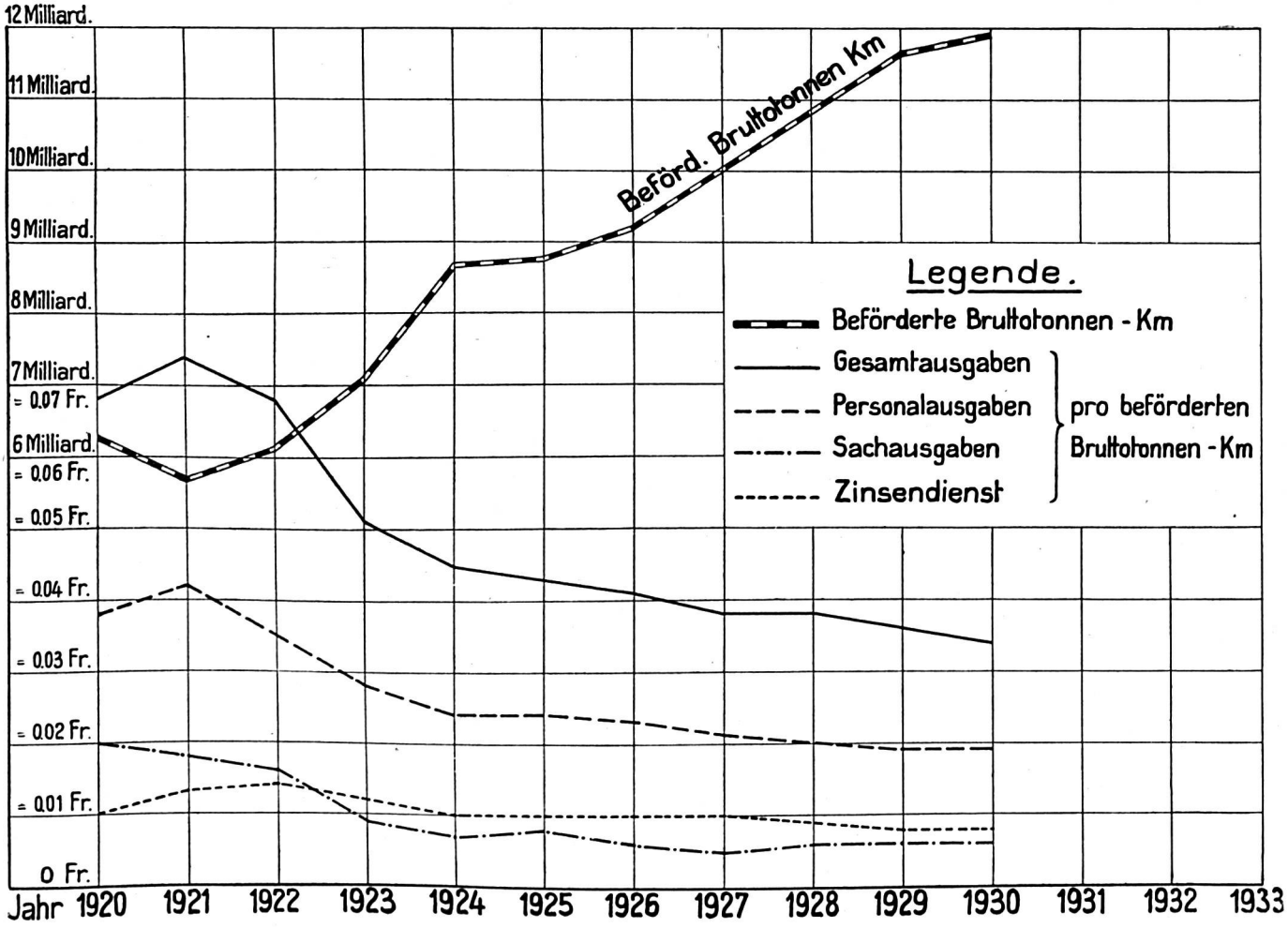
Jahr	Personalausgaben		Sachausgaben		Zinsendienst: Nettozinsenlast, abzügl. Kapitalzinse der Kraftwerke		Tilgungen und Abschreibungen, Mehr- bzw. Mindereinlagen in die Spezialfonds und verschiedene Ausgaben der Gewinn- und Verlustrechnung		Gesamtausgaben	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%
1920	236 662 867	55,5	123 165 016	28,8	64 925 865	15,2	1 717 608	0,4	426 471 356	100
1921	240 009 049	56,4	103 408 953	24,3	75 620 404	17,8	6 293 204	1,5	425 331 610	100
1922	217 633 194	52,2	97 579 673	23,4	83 970 655	20,1	18 142 079	4,3	417 325 601	100
1923	202 225 576	55,8	59 521 261	16,4	86 427 146	23,8	14 586 590	4,0	362 760 573	100
1924	207 939 989	52,3	65 591 500	16,6	89 470 418	22,5	34 274 801	8,6	397 276 708	100
1925	210 320 531	55,6	67 250 826	17,8	92 085 757	24,4	8 273 306	2,2	377 930 420	100
1926	210 440 264	55,7	57 212 609	15,2	94 820 569	25,1	15 118 826	4,0	377 592 268	100
1927	213 997 634	55,4	56 052 899	14,5	97 902 342	25,3	18 513 136	4,8	386 466 011	100
1928	217 566 912	53,2	57 432 330	14,0	99 663 599	24,4	34 606 246	8,4	409 269 087	100
1929	220 270 770	52,4	65 833 517	15,6	99 055 899	23,5	35 591 027	8,5	420 751 213	100
1930	222 247 267	54,27	71 875 932	17,55	98 284 403	24,00	17 086 800	4,18	409 494 402	100
1913	103 567 422	49,0	40 338 294	19,1	48 994 704	23,2	18 456 754	8,7	211 357 174	100
Mehr 1930 gegen 1913	114,59 %		78,18 %		100,60 %		– 7,42 %		93,75 %	



Personalausgaben, Sachausgaben, Zinsendienst, verschiedene Ausgaben pro beförderten Bruttotonnenkm.

Tafel 4

Jahr	Beförderte Brutto-tonnenkm	Personalausgaben		Sachausgaben		Zinsendienst, abzüglich Kapitalzinse der Kraftwerke		Verschiedene Ausgaben der Gewinn- und Verlustrechnung		Gesamtausgaben	
			pro beförderten Brutto-tonnenkm		pro beförderten Brutto-tonnenkm		pro beförderten Brutto-tonnenkm		pro beförderten Brutto-tonnenkm		pro beförderten Brutto-tonnenkm
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1920	6 278 988 503	236 662 867	0,038	123 165 016	0,020	64 925 865	0,010	1 717 608	0,0003	426 471 356	0,068
1921	5 698 460 981	240 009 049	0,042	103 408 953	0,018	75 620 404	0,013	6 293 204	0,001	425 331 610	0,074
1922	6 155 859 236	217 633 194	0,035	97 579 673	0,016	83 970 655	0,014	18 142 079	0,003	417 325 601	0,068
1923	7 096 492 752	202 225 576	0,028	59 521 261	0,009	86 427 146	0,012	14 586 590	0,002	362 760 573	0,051
1924	8 688 759 121	207 939 989	0,024	65 591 500	0,007	89 470 418	0,010	34 274 801	0,004	397 276 708	0,045
1925	8 765 777 034	210 320 531	0,024	67 250 826	0,008	92 085 757	0,010	8 273 306	0,001	377 930 420	0,043
1926	9 207 795 074	210 440 264	0,023	57 212 609	0,006	94 820 569	0,010	15 118 826	0,002	377 592 268	0,041
1927	10 016 414 733	213 997 634	0,021	56 052 899	0,005	97 902 342	0,010	18 513 136	0,002	386 466 011	0,038
1928	10 834 925 025	217 566 912	0,020	57 432 330	0,006	99,663 599	0,009	34 606 246	0,003	409 269 087	0,038
1929	11 667 383 199	220 270 770	0,019	65 833 517	0,006	99 055 899	0,008	35 591 027	0,003	420 751 213	0,036
1930	11 915 282 464	222 247 267	0,019	71 875 932	0,006	98 284 403	0,008	17 086 800	0,001	409 494 402	0,034
1913	8 930 615 745	103 567 422	0,012	40 338 294	0,005	48 994 704	0,005	18 456 754	0,002	211 357 174	0,024
Mehr 1930 gegen 1913	33,42 %		58,33 %		20 %		60 %		−50%		41,66 %



Personalbestand im Jahresdurchschnitt 1930 verglichen mit 1920.

(Wirkung der Rationalisierung und der Einführung des elektrischen Betriebes.)

	1930	1920	Veränderung 1930 gegen 1920	
I. Allgemeine Verwaltung	896	902	—	6
II. Unterhalt und Bewachung der Bahn				
Leitung	213	283	—	70
Bahningenieure und deren Hilfspersonal	101	130	—	29
Bahnmeister und Gehilfen	113	137	—	24
Schrankenwärter und -wärterinnen	818	1 456	—	638
Nicht rubriziertes Personal inkl. elektr. Anlagen, ohne Bahnbau	4 275	5 561	—	1 286
III. Elektrische Anlagen (ohne N. r. P.)				
Leitung der elektrischen Anlagen	115	—*	+	115
Kraftwerke	127	33	+	94
Unterwerke	109	—	+	109
IV. Stations- und Zugsdienst (ohne Wagenreinigung)				
Leitung	180	234	—	54
Zentralwagenkontrolle	32	59	—	27
Stations-, Güterexpeditions- und Lagerhausdienst (ohne N. r. P. des Bahndienstes)	13 484	15 039	—	1 555
Zugsbegleitung	3 652	3 170	+	482
V. Zugförderungsdienst (inkl. Wagenreinigung ohne Depotwerkstätten) Leitung	105	159	—	54
Depotleitung, Techn. Wagendienst (Ausrüstung und Reinigung)	1 736	2 496	—	760
Lokomotivpersonal	3 298	3 215	+	83
VI. Materialverwaltung (inkl. Lebensmitteldepot)	102	149	—	47
VII. Werkstätten (Haupt- und Depotwerkstätten)	4 282	5 335	—	1 053
VIII. Dampfschiffdienst	95	58	+	37
Total I—VIII	33 733	38 416	—	4 683
Rheinhafendienst	26	—	+	26
Betriebene Linien	1	73	—	72
Total Betriebspersonal	33 760	38 489	—	4 729
Bahnbau und Elektrifizierung	545	921	—	376
Gesamttotal	34 305	39 410	—	5 105
Dazu: Personal der verstaatlichten S. T. B.	—	266	—	266
	34 305	**39 676**	—	**5 371**

* Teilweise beim Bau.

Geleistete Bruttotonnenkilometer

1920: 6 278 988 503
100 %

1930: 11 915 282 464
189 %

Geleistete Zugskilometer

1920: 22 888 158
100 %

1930: 40 615 721
178 %